DEL DORADO

DA ADTMAGAZIN FÜ ADO.DE • AUSGABE: APRIL 2016

LASERTAG
FREIZEITSPASS MIT PHASER

MEINUNGSSTREIT
„BESORGTE BÜRGER“ VS. BREITES BÜNDNIS GEGEN RECHTS

IM TRAUMJOB
JESSICA COGAL IST KAMERAREPORTERIN

INTERVIEW MIT CITYMANAGERIN ANGELA BARTELT:

Geht’s jetzt endlich bergauf?

ENGLANDS HEISSER CASTINGSHOW-EXPORT: FLEUR EAST IM STARPORTRÄT

Niedersachsens größtes Privattheater

WEYHER THEATER

Premiere am 08.04.2016

EIN BETT FÜR VIER

Komödie von Nick Walsh und Frank Pinkus
Inszenierung: Frank Pinkus

Michael Simon und Stefan Heymann sind Kollegen. Seit Jahren. Das ist aber auch das Einzige, was sie verbindet. Und zwei Männer wie sie sollten auf keinen Fall in einem Hotelzimmer aufeinander treffen. Aber genau das geschieht ihnen.

Ihre Firma hat sie als Spezialisten zur Messe geschickt. Das ist eine ganz besondere Messe. Hier können sich Beerdigungsunternehmer auf den neuesten Stand bringen, was es denn in ihrem Bereich so gibt. Und Stefan Heymann und Michael Simon sind hier, um die Särge ihrer Firma aus- und vorzustellen.

Sie könnten nicht unterschiedlicher sein.

Stefan Heymann ist penibel und ordentlich, verheiratet mit einer ziemlich dominanten Frau, hat drei kleine Kinder zu Hause und ist ein Freund von Tupper-Partys. Das Letzte, woran er bei einer Geschäftsreise denkt, sind Vergnügungen, nächtliche Streifzüge durch Bars und heimliche Treffen mit Frauen. Und er ist Nichtraucher.

Michael Simon ist ein echter „Womanizer". Er hat zwar eine feste Freundin, was ihn aber nicht daran hindert, hier und da mal „nach dem Rechten zu schauen". Er liebt das Leben und will es nach Strich und Faden genießen. Das Erste, woran er bei einer Geschäftsreise denkt, sind Vergnügungen, nächtliche Streifzüge durch Bars und heimliche Treffen mit Frauen. Und er ist Raucher.

Verursacht durch diese ungünstige Ausgangskonstellation, wird das Hotelzimmer zum komödiantischen Kriegs-Schauplatz zwischen Pedant und Schlamper, zwischen Stiesel und Weltmann, zwischen Nichtraucher und Raucher, zwischen Muffel und Lebensgenießer.

Dass Michael Simon zu Werbezwecken einen rosa Sarg mitschleppt, macht Stefan Heymann das Leben nicht einfacher. Und als dann auch noch der schwule Standnachbar Ulf Hamacher und die Hostess Martina Bartels aus dem munteren Duett ein Quartett machen, das tatsächlich in einem Doppelbett Platz finden kann, scheint der Ausgang der Dauer-Fehde vorprogrammiert …

Übrigens:

Frank Pinkus hat diese Komödie gemeinsam mit seinem Kollegen Nick Walsh schon 1996 geschrieben, und seitdem hat sie ihren Erfolgszug über viele deutsche Bühnen angetreten.
In Bochum und Dortmund und auf einer umfangreichen Deutschlandtournee spielte beispielsweise Jochen Schroeder (unvergessen als Mischa in der legendären TV-„Schwarzwaldklinik") den Stefan Heymann. Frank Pinkus hat für Weyhe extra eine neue, aktualisierte Fassung erarbeitet.

Reservieren Sie sich jetzt Ihre Karten!

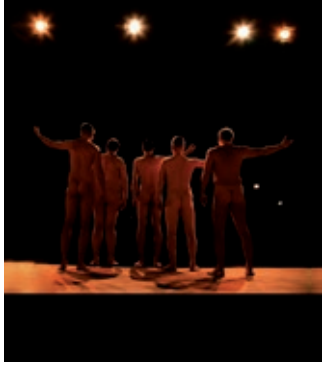
Karten erhältlich an der Kasse im Weyher Theater
Am Marktplatz 15
28844 Weyhe
☎ (0 42 03) 43 900
www.**weyhertheater**.de

Tickets direkt online buchen:

Premiere am 27. Mai 2016!

Man(n) zieht blank!

Komödie von Kay Kruppa und Frank Pinkus



Neue Termine: 03. bis 07. August!

Ein Traum von Irland

Komödie mit Irish Folk-Musik von Frank Pinkus

Neue Termine: 08. bis 15. August!

Nachdem ich mich hier versammelt habe…

Heinz Erhardt-Revue

EDITORIAL

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Stadt hat seit Kurzem eine neue Citymanagerin. Seit 1. März hat Angela Bartelt quasi die Rolle der Anwältin für die Innenstadt inne. Ihr Ziel: das Stadtzentrum spürbar zu beleben und wenn möglich auch Leerstände abzubauen. Was wir von Angela Bartelt erwarten dürfen und wann ihre Arbeit voraussichtlich erste Früchte trägt, hat sie uns im Interview auf Seite 26 verraten. Und eine weitere Dame kommt in Kürze in eine führende Position in der Stadt: Stadtbaurätin Bianca Urban, die zum 1. Mai ihren Dienst im Rathaus antritt. Bereits vorab konnten wir mit ihr über bauliche Perlen in der Stadt sprechen und darüber, wie sich die Wohnbauentwicklung in den kommenden Jahren entwickeln wird. Das alles ist nachzulesen ab Seite 30. Ordentlich verbales Gerangel gab es zwischen Vertretern des breiten Bündnisses gegen Rechts und zwei „besorgten Bürgern", die eigentlich vernünftig miteinander in der Stadtkirche diskutieren wollten. Doch beide Seiten hatten ihre Fürsprecher mit dabei, die sich mitunter lautstark Gehör verschafften, sodass es in der Folge zweitweise sehr emotional zuging. Eine Nachlese des Abends findet sich auf Seite 6. Und wer noch nicht weiß, wie es in der neuen Lasertag Arena aussieht: Wir waren bei der Eröffnung vor Ort, um uns einen Eindruck zu verschaffen, die Impressionen gibt's ab Seite 4.

Viel Spaß bei der Lektüre wünscht

Ihr

C. Borgmeier

INHALT

Lasertag Arena: Mögen die Spiele beginnen! 4
Diskussionsrunde in der Stadtkirche 6
Beschlossene Sache: Eintritt für die Graftanlagen 8
Ausblick auf den Tag der Helfer 9
Wochenmarkt bietet wahres Frischeerlebnis 10
Helmuts City Talk 14
Auge in Auge mit der neuen Citymanagerin 26
Vorschau auf den 10. Delmenhorster Autofrühling . . 28
Der Frühling ist da: Wichtige Tipps für den Garten . . 29

Stadtbaurätin Bianca Urban im Interview 30
Azubi-Speeddating in der BBS I 32
Jessica Cogal: Arbeiten in einer Männerdomäne 33
Business-News 34
Zahlen der Verkehrsunfallstatistik 2015 38
Comedy Club im März 40
Wie tanzt Delmenhorst in den Mai? 42
Erholung pur: Thülsfelder Talsperre 43
Gut gewappnet in die Pollensaison 44

Filmstarts im März 46
Im Starporträt: Fleur East 47
Neue Musik von Janis Joplin, John Illsley u. a. 48
Rezensiert: Aktuelle DVDs 50
Buch- und Spieletipps 51
Slammer-Portrait: Joshka Kulty 52
Stuhrer Frühjahrs- und Gewerbemarkt 53
Veranstaltungen 54
Kurz vor Schluss 62

IMPRESSUM

Borgmeier Publishing

Ein Geschäftsbereich der
Borgmeier Media Gruppe GmbH
Lange Straße 112,
27749 Delmenhorst
Tel.: +49 (0) 42 21 – 93 45-0
Fax: +49 (0) 42 21 – 17 89

Herausgeber und Chefredakteur:
Carsten Borgmeier (V.i.S.d.P.)

Deldorado online:
www.deldorado.de
info@borgmeier.de

Redaktionsdirektor:
Steffen Peschges

Leiter Kulturressort:
Jan Zumholz

Redaktion:
Helmut Hein, Ninja Willers, Alexander Kniep

Schlussredaktion:
Jan Zumholz, Waltraud Schmidt

Druck:
Lehmann Offsetdruck GmbH
Gutenbergring 39,
22848 Norderstedt

Art-Direktorin:
Michaela Schnöink

Gestaltung:
Gundula Grüterich, Denise Lobisch, Mirja Lammers, Timo Muschketat, Monika Saadler

Anzeigenberatung:
Sonja Ludwig (verantwortlich), Benjamin Rohlfs

Redaktions- und Anzeigenschluss Mai:
20. April 2016

Erscheinungsweise:
monatlich

Fotos und Bilder:
Deldorado; Titelbild: Sony; NonstopNews; Andrejs Pidjass, martinan, Lorant Meder, Yuri Arcurs © www.depositphotos.com; vgstudio, fotomaton, foto50, amlet, Irina Fischer, slabdsgn, benjaminnolte, retbool, djoronimo, Val Thoermer, Michael Tieck, WIC, Kurt Tutschek © www.fotolia.com; Alex_Bond, Leticia Wilson, blackred © www.istockphoto.com; Davide Guglielmo © www.freeimages.com; www.all-free-download.com; www.vectorsdownload.com; www.vector-trees.com

In dieser neuen Halle an der Syker Straße 233 ist die Arena untergebracht

LASERTAG: die Macht des Lichts

In Zeiten, in denen manche Jugendliche zu Hause vor dem PC nahezu festwachsen, sind neue Konzepte gefragt, um den Nachwuchs nach draußen zu locken oder zu mehr Bewegung zu animieren. Eine neue Freizeitmöglichkeit in Delmenhorst ist Lasertag, das gegenseitige Markieren in einer abgedunkelten Halle mit einem Infrarotmarkierer, dem sogenannten Phaser. Die Eröffnung der Arena war am 8. März, seitdem kann munter getagget werden.

Die neue Lasertag-Arena Delmenhorst beeindruckt durch Zahlen: 1 Million Euro haben nach Angaben von Betreiber Konstantin Roispich die beiden Investoren Andreeas Mäcken junior und senior in den Bau der 1.000 Quadratmeter großen Halle investiert, hinzu kommen noch einmal 200.000 Euro für die Technik, die Konstantin Roispich finanziert hat. Das Ergebnis: Lasertag-Spaß auf einer Spielfläche von 700 Quadratmetern. „Lasertag ist eine sportliche Aktivität, die zusammenschweißt“, sagt Konstantin Roispich. Dabei bewegt man sich in einer abgedunkelten Halle mit einer leuch-

Die Westen sind startbereit

Getroffen ...

Handwerker Sigmar Kersnauskas und Ehefrau Irmtraud erhalten von Zauberer Topolino und Konstantin Roispich eine Rose

Dennis Sander (li.) und Eduard Ruppel (re.) von der Wirtschaftsförderung schauten ebenfalls am Eröffnungstag vorbei

tenden Hightechweste bekleidet und einem Phaser in der Hand durch das Spiefeld und versucht, andere Mitspieler zu markieren. „Trifft“ man einen der Mitspieler, so ist dessen Phaser für ein paar Sekunden ausgeschaltet.

Beim Lasertag zählen Taktik und Geschick

50.000 Spiele pro Jahr

Lasertag kann man nicht nur im Modus „Jeder gegen Jeden“ spielen, sondern man kann auch teamweise gegeneinander antreten. Lasertag ist, anders als zum Beispiel Paintball, auch für Kinder und Familien geeignet. Denn hier gibt es keine körperlichen Blessuren durch Farbkugeln, sondern nur „Treffer“ per Lichtstrahl. In Berlin und Frankfurt gebe es bereits schon Lasertag-Mannschaften, die, organisiert wie etwa bei einem Fußballturnier, gegeneinander antreten. Ein Ziel, das sich Roispich auch für Delmenhorst vorstellen kann. Dabei verliert er die Familie als Zielgruppe allerdings nicht aus den Augen. „Unsere Ausrichtung geht in Richtung Familiencenter, bei dem man sich sportlich betätigen kann.“ Insgesamt rechnen die Betreiber um Konstantin Roispich mit rund 50.000 Spielen pro Jahr. Bereits am Eröffnungstag schauten zahlreiche Teenager und auch Erwachsene vorbei, um die neue Freizeitbeschäftigung auszuprobieren.

Die Betreiber Konstantin und Susanne Roispich mit den Mitarbeitern Jessica Raschke und Ewald Boos, es fehlt Jannika Augustin

Darlehen zu TOP-Konditionen

Lassen Sie uns miteinander reden:

- Komplett-Finanzierung
- Renovierungs-Darlehen
- Sofortkredit
- Flexibles Bausparen
- Top-Geldanlagen

Oliver Jeck, Gebietsleiter der BKM
Tel.: 04221 28 31 15 0
Mobil: 0151 10 79 74 99
E-Mail: oliver.jeck@vertrieb.bkm.de
Homepage: www.bkm-jeck.de

BKM. Deine Bausparkasse
Mehr Service. Mehr Sicherheit.

DISKUSSIONSRUNDE IN DER STADTKIRCHE

Dr. Christian Glaß, Yadigar Polat, Alexander Pfeifer und Dimitri Zajzew diskutierten. Rechts: Dr. Enno Konukiewitz

Das Problem mit der ANGST

Am 17. März fand in der Stadtkirche eine Diskussionsrunde „besorgter Bürger" mit russischen Wurzeln sowie Vertretern des Breiten Bündnisses gegen Rechts statt. Das Ziel war es, Ängste abzubauen und ins Gespräch zu kommen. Doch am Ende kochte die Sache ziemlich hoch.

Die als Reaktion auf die Versammlung am 28. Januar auf dem Rathausplatz einberufene Diskussionsrunde zum Thema Flüchtlingssituation in der Stadtkirche stand unter keinem guten Stern. Alexander Pfeifer und Dimitri Zajzew, die Organisatoren der Versammlung vom 28. Januar, waren erschienen, um mit Dr. Christian Glaß und Yadigar Polat vom Sprecherrat des Breiten Bündnisses gegen Rechts über ihre Ängste zu diskutieren. Die betrafen die gefühlte Sicherheit und waren, das kann man hier bereits sagen, eher diffus und vom Hörensagen als tatsächlich greifbar. Und die beiden fühlten sich zudem vorgeführt. Ehe die Diskussion startete, die von Pastor Dr. Enno Konukiewitz geleitet wurde, gab es zeitraubende einleitende Worte der vier Podiumsteilnehmer, was die anschließende Diskussionszeit auf gut eine der angesetzten zwei Stunden verkürzte. Um 21 Uhr, also nach zwei Stunden, sei definitiv Schluss, das hatte der Stadtkirchenpastor bereits am Anfang klargestellt.

Zahlreiche Interessierte waren zur Diskussion erschienen

Das Problem mit den Claqueuren

Dr. Christian Glaß machte durch seine Wortwahl von Anfang an keinen Hehl daraus, was er von der Ansicht der beiden Mitdiskutanten hielt. Er kritisierte zu Recht ein von ihnen verteiltes Flugblatt, das mit Aussagen wie „Delmenhorst wach auf" an die Rhetorik der NS-Zeit erinnerte. Und er stellte fest, dass es nicht nur in Delmenhorst eine – nichtangemeldete – Demo von Russlanddeutschen gegeben habe, sondern auch in Bremen, Bremerhaven und Osnabrück. „Das wirkte auf mich wie eine vernetzte Parallelgesellschaft." Yadigar Polat, die neben Dr. Glaß auf dem Podium saß, versuchte einzulenken. „Ich möchte keinen vorführen, ich möchten Ihre Sorgen verstehen", sagte sie in Richtung von Pfeifer und Zajzew. Alexander Pfeifer erklärte, dass man das Treffen auf dem Rathausplatz organisiert habe, um über Ängste und Sorgen zu reden, doch durch das Auftreten des Breiten Bündnisses und weiterer Organisationen habe ein ruhiges Gespräch nicht stattfinden können. Auch wenn beide Seiten für ihr nun zweites Aufeianandertreffen zuvor zugesichert hatten, dass sie, wie es sich in einem Gotteshaus geziemt, respektvoll miteinander umgehen wollten, ließen es beide Seiten zeitweise daran vermissen. So sagte Dr. Glaß

Vor dem Gespräch war die Stimmung freundlicher: Dr. Christian Glaß, Yadigar Polat, Dr. Enno Konukiewitz, Dimitri Zajzew und Alexander Pfeifer zu Beginn des Abends

über zwischenrufende Sympathisanten von Alexander Pfeifer und Dimitri Zajzew: „Ich habe Probleme mit dem Kindergarten hier vorne, der als Claqueure auftritt.“ Fairerweise muss man hinzufügen, dass es auch von Anhängern des Breiten Bündnisses gegen Rechts diverse Zwischenrufe gab. Und zu allem Überfluss versuchten auch noch die Zuschauer, durch lautstarken Beifall jeweils ihre Seite zu stärken.

Die Macht des Mikrofons
Mittendrin in dieser zeitweise eher feindseligen Stimmung war Pastor Dr. Enno Konukiewitz, der die Moderation des Abends übernommen hatte und immer mal wieder die Stimmung beruhigen musste. Er ging mit dem Mikro ins Publikum, um Meinungen und Fragen aus der Menge der rund 200 Zuschauer einzuholen. Vielleicht hätte er dabei die goldene Regel von Radio- und Fernsehmoderatoren beherzigen sollen, dass man niemals das Mikrofon aus der Hand geben sollte, sondern es dem Redner nur hinzuhalten, um stets Herr der Lage zu bleiben und im Notfall sofort das Wort entziehen zu können. Stattdessen musste er nun mit ansehen und anschließend rügen, wie am Eingang des Altarraums sich einer der Redner verbal produzierte.

Keine Einigung
Doch am Ende gab es leider kaum Verständigung, wobei viele der vorgetragenen Sorgen eher einem diffusen „Man hört so viel“ als konkreten Anlässen entsprachen. Eine 30-jährige Frau aus Ganderkesee beschwerte sich darüber, dass sie mit ihrem acht Monate alten Jungen nur noch mit Pfefferspray nach draußen gehe. Dr. Glaß entgegnete ihr, das müsse sie nicht. Die Präsentation von Zahlen, wonach die Flüchtlingszahl eben nicht für einen Anstieg der Kriminalitätsrate sorgte, stieß bei den Besorgten nur auf hysterisches Lachen. Ein vernünftiger Vorschlag kam von einer Zuschauerin aus Syke, die Skeptiker gern ins Flüchtlingscafé nach Syke einladen wollte, um sich aus nächster Nähe ein Bild zu machen. Und Dr. Glaß schlug abschließend vor, dass man sich gern auch mal in privaterer Runde unterhalten könne. „Wir haben keine andere Chance, als ins Gespräch zu kommen“, sagte er. Dann ohne Mikro, ohne Applaus, ohne Zuschauer.

Seit 31.10.09

Haferkamp Gerüstbau GmbH & Co. KG

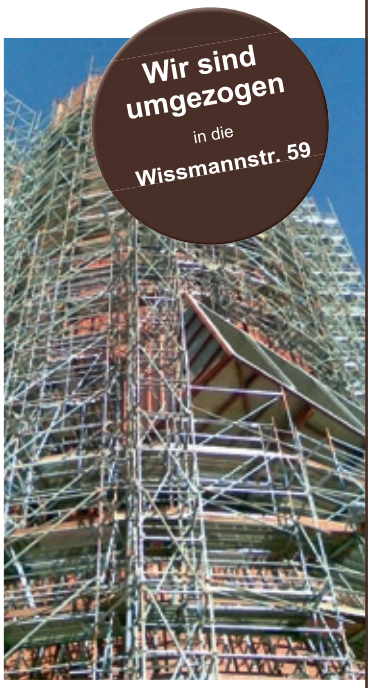
Seit 2009 ist unser Unternehmen erfolgreich im **Industrie-** und **Straßengerüstbau** tätig. Unsere 49 qualifizierten und zertifizierten Mitarbeiter arbeiten nicht nur fachlich kompetent, sondern auch schnell und zuverlässig. Als **flexibles Team** stehen wir Ihnen **regional** sowie **überregional** zur Verfügung.

Aufgrund unserer stetig wachsenden Auftragslage und der vermehrten Nachfrage nach außergewöhnlichen Projekten sind wir immer **auf der Suche nach qualifizierten Mitarbeitern**, die körperlich fit sind und eine verantwortungsvolle Aufgabe suchen.

Unseren Kunden und Mitarbeitern stehen wir ab sofort in unserem neuen Verwaltungssitz in der Wissmannstraße 59 in Delmenhorst zur Verfügung.

Maik und Sabine Haferkamp

Die Fleißigen im Büro:
Herr Delitzscher, Frau Ziolkowski und Frau Schleicher



Kraftwerk Wilhelmshaven, Absauger

Wissmannstraße 59, 27755 Delmenhorst
Tel.: 04221 / 5841162, Fax: 04221 / 5845053
E-Mail: info@haferkamp-geruestbau.de
www.haferkamp-geruestbau.de

BESCHLOSSEN: EINTRITT FÜR DEN STADTPARK

Geheimoperation GRAFTGOLD

Die Stadt ist chronisch pleite und kann die Trockenlegung der Graft nicht bezahlen. Um die Situation endlich abzuändern, hat der Stadtrat in geheimer Sitzung die Operation Graftgold am 1. April beschlossen. Ab Juni müssen Bürger Eintritt für den Besuch der Graftanlagen zahlen.

Seit Jahren drehen sich Stadtverwaltung und Politik bei der Sanierung der Graft im Kreis. Doch plötzlich soll alles ganz schnell gehen. Vom Stadtrat in geheimer Sitzung einstimmig beschlossen, wird ab Juni Eintritt für den Besuch der Graftanlagen erhoben. 3 Euro kostet ab dann der Besuch für zwei Stunden Parknutzung, für 5 Euro kann man ein Tagesticket kaufen. Auch wer den Park als Abkürzung nutzt, um etwa mit dem Fahrrad von Deichhorst nach Düsternort zu fahren, muss künftig bezahlen. Parkwächter, die an den strategisch wichtigen Punkten positioniert werden, sollen für die Einhaltung der Gebührenordnung sorgen. Ausnahmen oder Preisnachlässe sind nicht vorgesehen.

Brisantes Dokument

Die erwähnte Faktenlage ist brisant, die Details gehen aus dem nichtöffentlichen Dokument mit der Nummer 01042016/Delapril hervor, welches Deldorado exklusiv vorliegt. Mit dem eingenommenen Geld soll die Trockenlegung der Graft endlich vernünftig auf den Weg gebracht werden. Auch das lange geforderte WC am Kinderspielplatz soll damit finanziert werden. Pro Jahr rechnet die Stadt mit Einnahmen von bis zu 100.000 Euro durch zahlende Einheimische und Touristen.

Unverständnis beim Graftbündnis

Das Bündnis „Rettet die Graft“ ärgert sich über den Beschluss: „Nun müssen die Bürger also für das buchstäblich bezahlen, was der Stadtrat jahrelang nicht auf die Reihe bekommen hat“, schäumt Bündnis-Mitglied Roswitha Ahrens-Groth. Und nicht nur das Graftbündnis ist erzürnt. Denn auch Hunde sind im Park künftig tabu. Hier haben all jene Bürger bei den Lokalpolitikern gute Lobbyarbeit geleistet, die sich jahrelang bei den örtlichen Zeitungen über die Hinterlassenschaften der Vierbeiner beschwert haben.

Die Burginsel geht vor die Hunde

Zwar bleibt ab Juni die Graft für Hunde gesperrt, doch alternativ können Frauchen und Herrchen von Waldi, Wauzi, Bello und Co. zum Monatspreis von 10 Euro künftig das neue Dogticket erwerben. Damit dürfen Hundebesitzer einen Monat lang ihren Liebling auf der Burginsel ausführen. Peter Wuffner, Vorsitzender der Delmenhorster Rasseschäferhundgruppe „Rex“, findet kaum Worte für die neue Regelung. Er sagt nur: „Da wird doch der Hund in der Pfanne verrückt!“

Kaufkräftiges Publikum im Fokus

Apropos Pfanne: Für Grillfreunde wird die Graft künftig attraktiver. Um eine kaufkräftigere Klientel in den Park zu locken, soll die Freizeitbeschäftigung Grillen gefördert werden. Durch das Aufstellen hochwertiger Weber- und Napoleon-Grillstationen (Kostenpunkt ca. 25.000 Euro) soll eine kaufkräftige Zielgruppe angesprochen werden. Sie soll nicht nur vor Ort ihr Steak oder veganes Vleisch grillen, sondern gern auch einen Abstecher in die Grafttherme machen oder zwecks Shoppingbummel die Innenstadtgeschäfte besuchen. Nach einer Probephase will die Politik am 1. April 2017 über die Fortführung des Projekts entscheiden.

Peter Wuffner kann nicht verstehen, warum er ein Dogticket kaufen muss

24. APRIL 2016, 11 BIS 17 UHR – TAG DER HELFER IM NEUEN DEICHHORST

Lehrreiche Vorführungen erwarten die Gäste

Ein spannender und lehrreicher Tag

Der Tag der Helfer im Neuen Deichhorst ist ein Riesenspektakel für Groß und Klein. Neben spektakulären und lehrreichen Vorführungen von Feuerwehr, Rettung und Co. ist unter anderem auch wieder der Rettungshubschrauber Christoph Weser vor Ort. Zum allerersten Mal wird auch ein Lkw-Überschlagssimulator mit dabei sein.

Der Tag der Helfer, der von der zur Borgmeier Media Gruppe gehörenden TV-Nachrichtenagentur NonstopNews inzwischen zum fünften Male rund um die Divarena veranstaltet wird, ist stets ein interessantes Event. Spektakuläre Einsätze der Rettungskräfte gibt es zu bestaunen und allerhand Lehrreiches zu sehen. Der Tag ist daher ein tolles Event für Groß und auch Klein. Für Kinder gibt es neben allerhand spannenden Eindrücken auch diverse Kindermitmachaktionen. So bietet der Verein „Stars for Kids“ zusammen mit dem DRK zum Beispiel „Erste-Hilfe-Kurse“ für Kinder an. Die Motorradstaffel der Johanniter-Unfallhilfe hat wieder eins ihrer Motorräder dabei, auf dem die Kleinen Platz nehmen und sich groß fühlen können. Daneben gibt es wieder diverse Einsatzfahrzeuge von Feuerwehr, Rettung und Bundeswehr zu bestaunen.

Erstmals wird ein Lkw-Überschlagsimulator vor Ort sein

Super Aussicht vom Autokran

Der große Autokran der Firma Holler wird Schwindelfreien wieder eine wunderbare Aussicht von weit oben über das Geschehen auf dem Veranstaltungsgelände bieten. Spektakulär sind auch immer die Starts und Landungen von Rettungshubschrauber Christoph Weser auf der Wiese neben dem Aldi-Markt.

Jede Menge Technik

Neben den Einsatzvorführungen von Feuerwehr und Rettungsdiensten werden sich Technik- und Altblechfreunde über die zahlreichen historischen Feuerwehrfahrzeuge oder die ebenfalls vor Ort präsentierten amerikanischen Streifenwagen freuen. Die Björn-Steiger-Stiftung wird einen speziellen Baby-Notarztwagen präsentieren und die Kreisfeuerwehr Leer wird den Löschroboter LUF 60 mitbringen. Für die Rettungsprofis hat sich zudem längst der Messebereich des Tags der Helfer etabliert, wo die neuesten Produkte verschiedener Anbieter gezeigt werden. Im Saal der Divarena wird es zudem Filmvorführungen mit Beiträgen von NonstopNews geben. Der Eintritt ist frei. Weitere stets aktualisierte Infos: www.tagderhelfer.de oder www.facebook.com/tagderhelfer

Beim Tag der Helfer wird viel geboten

Das Zentrum der FRISCHE

Der Delmenhorster Wochenmarkt auf dem Rathausplatz und der in Düsternort sind beliebt. Kein Wunder, hier gibt es frische Produkte, die passende Beratung und dank des persönlichen Umgangs auch stets ein freundliches Wort. Frische wird hier großgeschrieben.

Wer auf den Wochenmarkt geht, bekommt viel: frische Ware, auf Wunsch gern Tipps im Umgang für die perfekte Zubereitung der gekauften Produkte und darüber hinaus auch stets ein freundliches Wort. Nicht umsonst spricht man beim Einkauf auf dem Wochenmarkt auch von einem Wochenmarkterlebnis. Denn meist trifft man auf dem Markt noch jemanden, mit dem man schnacken kann.

Großes Warenangebot – stets frisch

Das Warenangebot ist reichhaltig und deckt fast die gesamte Palette an täglich benötigten Nahrungsmitteln ab: Hier gibt es frisches Obst und Gemüse, Fisch, Eier, Geflügel, Wurst und Fleisch, Feinkost, Käse, und, und, und … Sogar Blumen sind erhältlich. Überzeugte Wochenmarkt-Käufer wissen es längst: Auf dem Markt sind die Produkte besonders frisch und von he-

BASTWÖSTE & CO
SÜDLÄNDISCHE SPEZIALITÄTEN
Ihr Olivenstand auf dem Wochenmarkt
www.bastwoeste.de · Telefon: 0441 - 36 10 30 10

Auf dem Wochenmarkt gibt es viel zu entdecken

rausragender Qualität. Die hier gekaufte Ware zeichnet sich darüber hinaus oft durch eine längere Haltbarkeit aus als manche Produkte, die anderswo zum Discountpreis verkauft werden. So sind hier beispielsweise Zwiebeln auch noch einzeln erhältlich und nicht nur in großen Mengen im Netzbeutel.

Kieken, klönen, köpen

Märkte haben eine jahrhundertealte Tradition und sind auch heute noch beliebte Treffpunkte für Jung und Alt. Entsprechend greifen die beiden Delmenhorster Wochenmärkte diesen Aspekt mit ihrem Slogan treffend auf: „Kieken, klönen, köpen“, lautet die Botschaft. Und egal, ob Apfel, Fisch, Salat, Hähnchen oder Oliven: Die Standbetreiber sind Fachleute, die sich bestens mit den von ihnen vertriebenen Produkten auskennen. Ein Bummel über den Wochenmarkt kann aufgrund der Vielzahl an Eindrücken

Haverkamps
HOFKÄSEREI
SEIT 1992

Vossbarg 3
27798 Hude-Hurrel

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an Kuh-, Schafs- und Ziegenkäse aus eigener Herstellung, jeden Samstag auf dem Wochenmarkt in Delmenhorst.

KNACKIGE ÄPFEL · OBST DER SAISON · 10 SORTEN APFELSÄFTE VON SÜSS BIS SÄUERLICH

Aus eigenem Obstanbau

Bringen Sie diese Anzeige mit zu Ihrem nächsten Einkauf bei uns auf dem Rathausmarkt. Sie erhalten dafür als Dankeschön diesen Gutschein über

1,-€*

* den Sie bereits ab einem Einkaufswert von 5 Euro einlösen können.

Kennen Sie unsere leckeren sortenreinen Apfelsäfte? Nach Anzapfen 12 Wochen haltbar, im praktischen Saftkarton!...

Wir haben stets 4 Sorten für Sie zum Probieren geöffnet.

MI & SA
Delmenhorst: Rathausplatz
von 7:30 Uhr - 13:00 Uhr

Obsthof Quast
Geschmack pur

Hendrik Quast
Hinter der Mühle 43
21635 Jork (Altes Land)
Mobil: 0171 - 3674322

zudem äußerst inspirierend sein. Und auch wer eigentlich gar nichts sucht, außer vielleicht einem leckeren Mittagessen: Am Mittwoch bieten zudem Imbisswagen auf dem Rathausplatz ihre Produkte an. Einfach mal vorbeischauen!

Der rollende Fischkutter

17 Jahre

Fangfrischer Fisch und alles, was das Meer zu bieten hat ...

Der rollende Fischkutter · Thomas Nowak
Sie finden uns auf den Wochenmärkten: Fr. in Düsternort, Mi. u. Sa. auf dem Rathausplatz

Windhorst
Obst-,Gemüse- und Südfrüchtehandel

Sie finden uns Mi., Fr. und Sa.
auf den Delmenhorster Wochenmärkten

FEINKOST EL - CHARIF

Ihr südländischer Feinkostspezialist in Sachen:

Antipasti
Käse
Oliven
Trockenfrüchte
Fladenbrot
Partyplatten

Delmenhorst, Achim, Lilienthal, Blumenthal, Kirchweyhe.
... wir sind auch in Ihrer Nähe.

Feinkost El-Charif
Inh.: Magid El-Charif

Mobil: 0162 17 17 17 4
Tel./Fax.: 04791 899 430

Rudolf-Diesel-Str. 13
27711 Osterholz-Sch.

Qualität, die man schmeckt.

Hof Pleus

Fleisch- und Wurstwaren aus hofeigener Aufzucht und Verarbeitung.

Hausgemachte Suppen, Eintöpfe und Fertiggerichte portionsweise verpackt.

Henstedter Straße 15
27243 Prinzhöfte
Telefon: 04224-234
www.hof-pleus.de

ÖFFNUNGSZEITEN - WOCHENMÄRKTE

Rathausplatz
Mi. + Sa. 7.30 – 13.00 Uhr

Düsternort
Freitags 7.30 – 12.30 Uhr

Mittwochs und samstags
herrscht viel Leben auf dem Rathausplatz

Kartoffelhof Moorschlatt

Verkauf auf den
Wochenmärkten in
Delmenhorst (Mi & Sa),
Wildeshausen (Do) und Hude (Fr)

Verkauf ab **Hof:**
Mo bis Sa von 9 – 12 u. 14 – 18 Uhr

Heiko Moorschlatt
Wildeshauser Landstraße 103
Hengsterholz, an der B213
27777 Ganderkesee
Tel. 04222-6930 und 6570

Krupke

Frischgeflügel Wild Aufschnitt Salate

Freilandhähnchen aus Süd-West Frankreich Label Rouge Qualität.

Spitzenqualität durch langsames Wachstum aus dem Herzen Frankreichs ...

Label Rouge Freilandrassen zeichnen sich durch langsames Wachstum sowie die schmackhafte Qualität ihres Fleisches aus. Die Freilandhähnchen wachsen in völliger Freiheit in den Wäldern der Landes in Südwestfrankreich auf. Die Aufzucht dauert etwa doppelt so lange wie in der herkömmlichen Aufzucht. Die Tiere werden mit 100 % pflanzlichem Futter ohne Wachstumsantibiotika gefüttert.

Geschäft Delmenhorst:
Lange Straße 33, Telefon 04221 801869
Mo. - Fr. 8.00 – 18.00 Uhr
Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

Wochenmärkte:
Mi. + Sa. Delmenhorst, Rathaus
Fr. Düsternort
Fr. Ganderkesee

HELMUTS
CITY TALK

UND DELMENHORST IST DOCH SCHÖN

Na klar, es muss sein. Wieder einmal etwas aus meiner Kategorie „… und Delmenhorst ist DOCH schön“. Nun, manches Mal kommt es nur auf den Blickwinkel an. Wie hier bei einem Teil des Mitte der 80er-Jahre neu entstandenen Brückengeländers sowie einem kleinen Teil des Amtsgerichtshofes und der Rückseite des Graftwerks.

ES WAR EINMAL

Oh ja, es gab schon schöne Events in der damaligen Delmeburg. Viele bedauern heute noch, dass diese zusammen mit dem Hotelkomplex abgerissen wurde, anstatt sie zu sanieren und zu erweitern. Aber was soll's? Das ist Schnee von gestern. Aber zumindest kann ich in meiner City-Talk-Serie „Es war einmal“ hin und wieder auf gewesene Veranstaltungen hinweisen und ein wenig Wehmut wecken. Wie zum Beispiel mit diesem Foto, das am 9. Januar nachts um halb eins entstanden ist. Da wurde beim Ball des Sports kräftig in Abendkleid und Anzug getanzt.

FRÜHER KRAMERMARKT

In diesem Jahr ist alles ein wenig früher. Nicht nur das Osterfest, sondern auch der Frühjahrskramermarkt, der bereits vom 9. bis 13. April stattfindet. Aber man darf sich diesmal auf ein Fahrgeschäft freuen, welches wohl zum ersten Mal in Delmenhorst vertreten ist. Das „Kick Down“. Da kommen Drehmomente auf, die eventuell auch den Magen ein wenig in Aufruhr bringen.

Ansonsten gibt es auf dem Markt allgemein Bekanntes. Zum Beispiel den Shaker. Auch hier dürften liebe Mitmenschen mit empfindlichen Magen eventuell Probleme haben. Wieder etwas für diejenigen, die ihre Höhenangst überwinden möchten (für mich zum Beispiel) steht das große Riesenrad parat.

HAARFESTIVAL
IM NEUEN HAUS

Es ist vollbracht. Seit einigen Wochen steht es nun da, das neue Wohn- und Geschäftsprachthaus von Shain Gezgin (rechts). Darauf kann er stolz sein. Aber nicht nur auf das gelungene Gebäude, sondern auch auf seinen darin befindlichen neuen Friseursalon „Profile Haircompany“. Natürlich war mir das einen Schnappschuss mit seiner Crew wert.

Dank sehr großer Panoramafenster ist der neue Salon von Shain hell und freundlich, sodass es in der hellen Jahreszeit so gut wie kaum künstliches Licht braucht. Auch das gesamte Interieur ist modern und macht Spaß, zum Friseur zu gehen.

KOLUMNE

Frist für die Abgabe der Einkommensteuererklärung bis 31.12.2016 verlängern!

Steuerzahler müssen ihre Einkommensteuererklärung 2015 bis zum 31.05.2016 beim Finanzamt einreichen. Wer seine Steuererklärung durch einen Lohnsteuerhilfeverein erstellen lässt, verlängert die Frist automatisch bis zum 31.12.2016; es sei denn, das Finanzamt hat die Einkommensteuererklärung bevorzugt angefordert. Wird die Einkommensteuererklärung nicht fristgerecht eingereicht, kann mit Verspätungszuschlägen von bis zu 10% der festgesetzten Einkommensteuer gerechnet werden; max. bis 25.000 Euro.

Zur Abgabe einer Einkommensteuererklärung verpflichtet sind:

- Ehepaare mit der Steuerklassenkombination III/V oder IV/IV-Faktor;
- Arbeitnehmer, die auf einer zweiten Steuerkarte (Klasse VI) arbeiten;
- Steuerpflichtige, die neben ihrem Lohn Lohnersatzersatzleistungen, z. B. Arbeitslosen-, Kranken-, Eltern- oder Kurzarbeitergeld von mindestens 411 Euro im Jahr erhalten haben;
- Personen, die geschieden wurden und im gleichen Jahr wieder geheiratet haben;
- alle Personen, die Einnahmen aus Vermietung oder Gewerbe erzielen;
- Rentner, die mehr als 1.500 Euro Altersruhegeld pro Monat beziehen.

Lohnsteuerhilfevereine übernehmen neben der Erstellung der klassischen Einkommensteuererklärung den Schriftwechsel mit dem Finanzamt oder führen bei ungerechtfertigten Kürzungen gegen den Bescheid das Einspruchsverfahren. Mitglied kann jeder Arbeitnehmer, Beamte, Rentner, Arbeitslose, (Klein-)Vermieter oder Kapitalanleger werden.

1. Delmenhorster Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Kirchplatz 8-10 • 27749 Delmenhorst
Telefon: 04221/987546 • www.lohnsteuerhilfe-del.de

Steuerfachwirt
Detlef Nowag

Kirchplatz 8-10
27749 Delmenhorst
Telefon: 04221/808787
www.nowag.de

HELMUTS
CITY TALK

VIEL LÄRM UM NICHTS?

Was war das denn kürzlich auf dem Delmenhorster Rathausplatz? Viel Trara um nichts? Bürger, offenbar russischer Herkunft, wollten an einem Sonntagnachmittag ihre Besorgnis zum Ausdruck bringen. Natürlich in Bezug auf die derzeitige Flüchtlingssituation. Das hat in etwa 150 Delmenhorster auf die Beine gebracht, die wiederum ganz anderer Meinung waren als die rund 20 (!) Personen, die zu dieser Diskussion aufgerufen hatten. Natürlich auch das „Bündnis gegen rechts“.

Alexander Pfeifer (Bild rechts, ganz links), Sprecher der kleinen Versammlung, betonte stets, es gebe keine rechtspopulistischen Parolen. Mag sein, wer allerdings einen Flyer verteilt mit der Überschrift „Delmenhorst wach auf“, darf sich nicht wundern, wenn da eine Assoziation zu dem alten NSDAP-Slogan „Deutschland erwache“ hergestellt wird. Zumal es auch eine rechtsgerichtete Facebook-Gruppe mit diesem Namen gibt. Schon nach kurzer Zeit war die Versammlung beendet. Inzwischen hat das „Breite Bündnis gegen Rechts“ zu einem gemeinsamen Gespräch mit den „besorgten Bürgern“ in die Stadtkirche geladen.

Für mich persönlich hatte diese „Demo“, oder wie auch immer man das nennen mag, einen anderen Vorteil. Ich habe an diesem Sonntagnachmittag unter den „Anti-Rechten“ viele nette Menschen getroffen. Leider auch einige übersehen, wie mir berichtet wurde. Nicht zu übersehen waren jedenfalls

Bürgermeisterin Antje Beilemann, Andrea Meyer-Garbe, Gabi Baumgart und (im Hintergrund) Murat Kalmis. Ein paar Meter weiter traf ich endlich auch mal wieder, live und in Farbe, auf Marion und Hartmut Hachmann. Zu ihnen hatte ich in der letzten Zeit eigentlich nur über Facebook Kontakt.

Na ja, und immer für einen flotten Spruch gut ist der 1. Vorsitzende der jüdischen Gemeinde, Pedro Benjamin Becerra (links). Warum auch immer er bei der Delmenhorster SPD ausgetreten ist, wollte er auch mir noch nicht verraten. Nun gut, es war nach der Versammlungsauflösung auf dem Marktplatz schließlich ein entspannter Nachmittag. Hier durfte ich ihn zusammen mit Ersin Tosun ablichten.

NETTER NEBENEFFEKT

Aber eines ist auch klar, von dieser mehr oder weniger missratenen „Demo“ der „besorgten Delmenhorster“ profitierte bei schönen Wetter zumindest die Außengastronomie. Allerdings nur da, wo bereits dementsprechendes Mobiliar rausgestellt worden war. Da war das Eiscafé Palazzo schnell bei der Sache. Wie man sieht, mit Erfolg.

ALLES NUR GESCHMACKSSACHE

Na ja, um auf die Feststellung „Delmenhorst ist doch schön“ zurückzukommen, sei an dieser Stelle bemerkt, das ist hin und wieder eben doch sehr relativ und liegt oft nur im Auge des Betrachters. Zum Beispiel der neue Brunnen auf dem Marktplatz. Nun steht er also fertig da. Oha, kann ich da nur sagen,

wenn ich an die Kommentare etlicher Delmenhorster bei Betrachtung des Granitwerkes denke. Ich halte mich da noch zurück, denn vielleicht entdeckt man ja die wahre Schönheit, wenn er erst einmal sprudelt.

Imbiss und „Alte Schmiede“ bei Logemann

Inh. Thorsten Störmer

Täglich wechselnder
MITTAGSTISCH
+ SPECIALS

SOMMERTERRASSE
geöffnet!

Get Happy
Stempelaktion für das Handy

Besuchen Sie uns beim Autofrühling und Flohmarkt - wir haben geöffnet.

Lange Str. 55 • 27749 Delmenhorst • Tel. 04221 9983100 • Mobil 0172 4312816
www.imbiss-logemann.de • Besucht uns auch auf Facebook!
Dienstag bis Samstag 11.00 – 20.00 Uhr • Montag Ruhetag

NEUES DEICHHORST
Nordwest TICKET
DIVARENA
DAS EVENT- UND KULTURTHEATER IM NEUEN DEICHHORST

EMMI & WILLNOWSKY „Gogo á Gaga“ 06 04 16
COMEDY CLUB Die monatliche Comedy Hitschow - diesmal mit: Don Clarke, Jacqueline Feldmann und Matthias Jung 07 04 16
80ER & 90ER PARTY Die Kult-Party in Delmenhorst mit DJ Goli 09 04 16
JÖRG KNÖR „Vip Vip Hurra!“ 16 04 16
WOLFGANG TREPPER „Bad Stories 2016“ 20 04 16
KAY RAY „YOLO!“ 21 04 16
JOHANNES FLÖCK „Neues vom Altern“ 28 04 16
THOMAS NICOLAI „URST“ 12 05 16
DON CLARKE „Natural Born Comedian“ 19 05 16
LISA FELLER „Guter Sex ist teuer“ 20 05 16
BADEMEISTER SCHALUPPKE „10 Jahre unterm Zehner“ 26 05 16
SKY DU MONT „Full House“ - Lesung 01 06 16
SASCHA KORF „Wer zuerst lacht, lacht am längsten“ 02 06 16
LAITH AL-DEEN „live acoustic 2016“ 15 06 16

www.divarena.de
Gustav-Stresemann-Str. 1 · 27753 Delmenhorst · Telefon: (04221) 850 51 61

HELMUTS
CITY TALK

EISSTUNDE

Apropos Palazzo. Das hätte ich zu meiner Schulzeit in den 50er-Jahren auch mal erleben mögen, einmal mit der gesamten Schulklasse, inklusive Lehrer, in eine Eisdiele gehen, um ein leckeres Eis zu genießen. Nur einfach mal so, wie mir versichert wurde. Ob es da nicht doch einen bestimmten Grund gab, wollte man mir nicht verraten. Auf jeden Fall dachte ich mir, wenn schon so viele Schüler des Willms-Gymnasiums beim Eiscafé Palazzo „einfliegen“, darf es davon auch ein Foto im Deldorado geben. Alle Schüler und den Lehrer hatte ich natürlich zuvor gefragt.

Es liegt in der Natur der Sache, wenn eine Gesamtaufnahme gemacht wird, dass nicht alle Personen so ohne Weiteres zu erkennen sind. Da ich das den netten Schülerinnen und Schülern nicht antun wollte, bin ich auch noch mal von Tisch zu Tisch gegangen, damit auch jede Person deutlich zu erkennen ist. Ich hoffe, die großen Kids sind so damit einverstanden. Vielleicht treffe ich die ja in ein paar Jahren auch mal bei einer Feuerzangenbowle. Sollten die Schüler jetzt nicht wissen, was ich meine, dürfen sie gerne ihren Lehrer fragen. Wobei …?

EIN „AUFWINDFOTO“?

Ein „stolzes“ Dreierfoto vom niedersächsischen FDP-Landesparteitag hat mir der Delmenhorster Fraktionsvorsitzende Murat Kalmis (links) zukommen lassen. Denn die FDP scheint wieder mit Aufwind versehen zu sein. Da darf man sich dann schon mal mit etwas Stolz präsentieren, oder? Dieser Meinung scheint Murat nicht alleine zu sein, sondern auch der Landesvorsitzende der FDP, Stefan Birkner (Mitte), und Vorstandsmitglied Manfred Immhoff.

VERLOSUNG

Grüne Geschmacksexplosion: Der Wildkräuter-Smoothie

Einfach zubereitet und wohlschmeckend: Grüne Smoothies auf Grundlage eines fertig gemischten Basispulvers, stellen eine intensiv würzige und zugleich gesunde Alternative zu süßen Drinks dar. Mit dem Wildkräuter-Smoothie gibt es nun eine Variante mit Brennnessel-, Löwenzahn- und Gerstengraspulver aus kontrolliert biologischem Anbau im Natura-Sortiment. Dank des schonenden Trocknungsverfahrens weist das Basispulver Rohkostqualität auf und bietet fast einen ähnlichen Nährstoffgehalt wie Frischware.

Wir verlosen 3 x 2 Basismischungen für Wildkräuter-Smoothies in Rohkostqualität. Wer gern eine gewinnen möchte, schickt bitte bis zum 15. April eine E-Mail mit dem Stichwort „Smoothie" an verlosung@borgmeier.de. Viel Glück!

BAUSTELLEN-AKTION

Eine klasse Idee der Betreiber von Strudthoff Leder/Jeans & Sport, der Buchhandlung Decius, Juwelier Buchholz, Photo von Oven und Juwelier Steinfeld, um den momentanen Unannehmlichkeiten durch die Baustelle im westlichen Teil der City zu trotzen: Vom 6. bis 16. April gibt es bei diesen Geschäften eine Baustellenaktion mit besonderen Angeboten, Kunden erhalten auch kleine Aufmerksamkeiten. An den Samstagen am 9. und 16. April werden die Kunden zudem auf eine Baustellen-Bratwurst eingeladen, für die Kleinen gibt es Kinderschminken. Super! Auf dem Bild zu sehen sind neben dem Team der Baufirma Silke Neumann (Decius), Karin Hemmelskamp (Photo van Oven), Annika Buchholz (Juwelier Buchholz) und Julian Flocke (Firma Strudthoff).

KOLUMNE

Gemeinsamer Mietvertrag – Ausscheiden eines Partners bei Trennung

Üblicherweise haben Eheleute oder nicht miteinander verheiratete Paare gemeinsam einen Mietvertrag mit dem Vermieter geschlossen. Im Falle einer Trennung kann es mietrechtlich kompliziert werden und es sind diverse Formalien einzuhalten.

Haben beide Partner den Mietvertrag unterschrieben, kann ein Partner den Mietvertrag nicht alleine kündigen – alle im Mietvertrag aufgeführten Personen müssen gemeinsam die Kündigung aussprechen. Werden diese Formalien nicht eingehalten, bleibt der Mietvertrag – und sämtliche daraus resultierenden Verpflichtungen – auch für den ausziehenden Partner bestehen und der Vermieter kann sich also auch an den Ausziehenden wenden und gegebenenfalls rückständige Mietzinsen verlangen.

Will einer den Mietvertrag alleine fortführen, empfiehlt es sich, sich an den Vermieter zu wenden und eine gütliche Einigung dahingehend zu erreichen, dass der Ausziehende aus dem Vertrag entlassen wird. Einen Anspruch hierauf hat man gegenüber dem Vermieter jedoch nicht.

Kommt eine solche Vereinbarung mit dem Vermieter nicht zustande, kann dem Ausziehenden nur geraten werden, eine gemeinsame Kündigung auszusprechen. Weigert sich der in der Wohnung verbleibende Partner, eine Zustimmung zur Kündigung abzugeben, bleibt dem Ausziehenden nur die Möglichkeit, die Zustimmung gerichtlich einzufordern. Nur so kann er Haftungen in der Zukunft ausschließen.

Rechtsanwalt
Jörg Neunaber

Kanzlei von Häfen & Neunaber
Delmegarten 8
27749 Delmenhorst

HELMUTS CITY TALK

DELMENHORSTS NEUE MARKTMEISTERIN

Nachdem die seinerzeitige Delmenhorster Marktmeisterin Claudia Lerbs vor einiger Zeit leider verstorben ist, war die Stelle des/der Marktmeiser/in einige Zeit vakant. Nun wurde sie wieder besetzt. Für, unter anderem, Wochenmärkte und Kramermärkte ist nun Taina Grzybowski zuständig. Die Lady ist immerhin schon seit vielen, vielen Jahren in der Delmenhorster Verwaltung aktiv. Vor langer Zeit zunächst als weiblicher „Stadtsheriff“ und später im Innendienst, Fachbereich Verkehr. Nun werden wir Taina wieder des Öfteren, rein dienstlich, an der frischen Luft sehen, auf den Wochen- und Kramermärkten. Und nicht nur wie hier bei der Planung des Kramermarktes.

Ach ja, und noch eines, vielleicht erinnern sich ja einige Delmenhorster? Ab 1989 war unsere heutige Marktmeisterin Taina Grzybowski auch für 2 Jahre Delmenhorster Burgfräulein. Wie heißt es so schön? Kinder, wie die Zeit vergeht.

MÖGE DER FRÜHLING EINKEHREN

Eigentlich ist es ja jedes Jahr das gleiche. Nach Monaten des zumeist trüben und kalten Wetters sehnt man sich nach Frühling, Sonne und milder Luft. Wenn dann auf dem Wochenmarkt die ersten Stiefmütterchen und Veilchen angeboten werden, weiß man, jetzt kann es nicht mehr lange dauern. Da strahlen dann nicht nur die Gesichtszüge der Marktleute, dann ist auch die Stimmung an der Außenbewirtschaftung die beste. Der Frühling und der Sommer können kommen.

STRASSENMUSIKER OHNE HÖRPROBE

Pünktlich zum Frühjahr kommen auch die Straßenmusikanten wieder aus der Deckung. In vielen deutschen Großstädten ist es üblich, dass diese erst einmal beim Ordnungsamt vorspielen und singen müssen, bevor sie auf die Passanten losgelassen werden. In Delmenhorst ist dem nicht so, obwohl es manches Mal vielen Delmenhorster Ohren guttun würde. Dieser junge Mann mit seiner Gitarre hätte so eine Prüfung allerdings nicht nötig gehabt. Da machte es Spaß, stehen zu bleiben und zuzuhören, wie er mit gekonnten Gitarrengriffen und kräftiger, angenehmer Stimme Irish Folk präsentierte.

UND ES WARD WIEDER LICHT

Es hat ja etwas länger gedauert, aber nun wurde eine abendliche dunkle Stelle auf dem Rathausplatz wieder ins Licht befördert. Mitten während des Weihnachtsmarktes hatte ein unachtsamer Autofahrer diese Laterne beim Ausparken (hinter dem Markt) „umgenietet“. Seitdem war es düster an dieser Stelle. Anfang März wurde die neue Beleuchtung endlich wieder installiert.

JUWELIER Steinfeld
DELMENHORST LANGE STR. 2

Telefon: 04221-13793 • Mail: juwelier-steinfeld@t-online.de
Montag – Freitag 9.30 – 18.30 Uhr • Samstag 9.30 – 16.00 Uhr

NACHT DER RINGE
8. APRIL | 18-22 UHR

In romantischer Atmosphäre bei Kerzenschein und leckeren Drinks können Sie in aller Ruhe eine unglaubliche Vielfalt an Trau- und Partnerringen erleben. Wir nehmen uns viel Zeit für Sie und präsentieren Ihnen die Kollektionen vieler verschiedener Trauringhersteller. Und das Beste zum Schluss ... an diesem Abend erhalten Sie 15 % Sonderrabatt. Kommen Sie spontan, gerne aber auch mit telefonischer Anmeldung.

Ja, ich will!

GESCHENK-TIPP ZU KONFIRMATION UND ABITUR!

FOSSIL EST. USA · GERSTNER · BRUNO SÖHNLE UHRENATELIER GLASHÜTTE/SA · DKNY DONNA KARAN NEW YORK · EDIFICE · JohannKaiser JK · G-SHOCK · SKAGEN DENMARK · RUBIN · tipit Ehinger Schwarz 1876 · FISCHER TRAURINGE SINCE 1919 · ice watch · PANDORA UNFORGETTABLE MOMENTS · CASIO · MICHAEL KORS · u.v.m.

HELMUTS
CITY TALK

ZEIT ZUM KELLER AUFRÄUMEN

So, liebe Leute, ihr könnt schon mal langsam anfangen, eure Keller, Dachböden, Abstellräume und Schränke aufzuräumen. Am 24. April darf in Delmenhorst wieder gehökert werden. An diesem Sonntag, in der Zeit von 11 bis 16 Uhr, darf alles an die Frau, den Mann und das Kind gebracht werden, was man dort so findet. Die Abteilung Marketing und Tourismus der dwfg und die Marktveranstaltung Janssen GmbH laden herzlichst ein. Mal sehen, ob es wieder rund 25.000 Besucher in der Stadt zu vermelden gibt.

ZUM ERSTEN, ZUM ZWEITEN UND ZUM ...

Es ist immer wieder erstaunlich, was sich so alles bei einer Fundsachenversteigerung findet. Abgesehen von vielen Fahrrädern, mehr oder weniger schön, kann man da für einen kleinen Obolus Uhren und sogar Handys ergattern. Wie man aber einen Hochdruckreiniger verlieren kann, war nicht nur mir unerklärlich. Wenn ich mich richtig erinnere, ging der für 35 Euro weg.

Dass man bei einer Versteigerung cash und sofort bezahlen muss, versteht sich von selbst. Dafür, dass die Kasse klingelt, sorgten diese beiden Damen aus der Verwaltung.

MUTTIS MIT VIEL KREATIVITÄT

Na, das sieht doch gut aus, oder? Ja, die Damen natürlich auch, aber eigentlich meinte ich mehr die Oster- und Frühlingsartikel. Alle in Handarbeit angefertigt von den „Kreativmuddis“. Dieser Frühlingsdekoverkauf in der Kita Langenwisch war überaus erfolgreich. Zudem gab es noch in der hauseigenen Cafeteria Kaffee und, natürlich selbst gebackenen, Kuchen. Hinter den „Kreativmuddis“ stehen engagierte Mütter von Kindern der Kita. Sie basteln regelmäßig dekorative Artikel und verkaufen die ersten fertiggestellten zugunsten der Kita an Interessierte. Initiatorin des Basars ist die Vorsitzende des Elternrates, Mandy Kunde.

MEIN FREUND, DER BAUM

Auf diesem Foto sieht man mal wieder einen stolzen Vorsitzenden der Stadtteilkonferenz Düsternort, Ibrahim Tuner. Hat er doch, teilweise mit eigener Hand, Obstbäume an der Düsternortstraße/Marienburger Str. gepflanzt. Wenn im nächsten Jahr die Stadtteilkonferenz ihren 20. Geburtstag feiert, sollen sich schon Früchte an den Bäumen befinden. Bei der Stadtteilkonferenz treffen sich viermal jährlich verschiedene Vereine, Bürgerinitiativen und Mitstreiter des kriminalpräventiven Rates, unter dessen Leitung auch diese Konferenzen stattfinden.

HELMUTS CITY TALK

WARENWECHSELSPIELE

So ganz eingespielt hat sich das mit dem neuen Supermarkt koopje in der Fußgängerzone noch nicht. Das ist allerdings jetzt nicht negativ gemeint, eher positiv. Denn noch kann es passieren, dass Ware, die kürzlich noch in den Regalen lag, urplötzlich nicht mehr vorhanden ist. Dafür findet man an gleicher Stelle etwas anderes. Das liegt in der Natur der Sache, wenn ein Markt nur eine begrenzte Größe hat. Dann muss man eben zunächst ausprobieren, was beim Kunden gut ankommt, und Ware austauschen. Hier präsentiert Filialleiter Kai Sartison einer Kundin ein neues Produkt aus der Kategorie schneller Mittagssnack.

AUCH EIN SUPERMARKT IST GEMÜTLICH

Wozu so ein kleiner Supermarkt doch noch gut ist, außer dass man in ihm gut einkaufen kann. Im koopje in der Fußgängerzone gibt es in den Sommermonaten nicht nur draußen eine gemütliche Sitzecke, sondern zu allen Zeiten auch innerhalb des Geschäftes. Da kann man mal in Ruhe einen Kaffee aus dem Automaten genießen. So, wie momentan fast jeden Mittag Achim und Werner. Wenn es denn sein muss, gibt es eben auch ein kleines Mittagsmahl, welches in der dort befindlichen Mikrowelle heiß gemacht werden kann. So etwas nenne ich Supermarktkomfort.

Nun, das mit dem Komfort mag Jule, die mir hier fröhlich die Zunge rausstreckt (Foto oben rechts), etwas anders sehen. Schließlich arbeitet sie im koopje. Da müssen dann auch schon mal schwere Pappwagen geschoben werden. Und übrigens, das mit der Zunge macht sie natürlich nicht bei normalen Kunden. Aber bin ich normal?

VERLOSUNG

This was Tomorrowland!

Für alle Fans des Tomorrowlands, eines der größten Musikfestivals der Welt, ein wahres Must-have! Jetzt ist der Kinofilm „The Tomorrowland Movie – This Was Tomorrow“ endlich auf DVD und Blu-ray erhältlich. Der Film zeigt die schönsten Momente des Festivals aus Belgien, Brasilien und den USA.

Wir verlosen 3 x eine der begehrten DVD mit jeweils 77 Minuten voller Geschichten der „People of Tomorrow“, der Künstler und vielen anderen Highlights. Wer gewinnen möchte, der schicke bitte bis zum 15. April eine Mail mit Stichwort „Tomorrow“ an verlosung@borgmeier.de. Viel Glück!

FRÜHLINGSERWACHEN

Eigentlich ist ein Frühlingsthema immer unerschöpflich, wenn sich eine Gelegenheit ergibt. Diese vier Mädels – sorry, zu sehen sind nur drei, eines hat sich leider etwas geziert – machten es sich bei einem zwischenzeitlichen Sonnenstrahl auf einer Bank gemütlich. Da schmecken die nebenan erstandenen Pommes noch mal so gut und alles im Blick hat man auch.

WEHRET DEN ANFÄNGEN!

Gerade heutzutage, wo man das Gefühl hat, halb Deutschland driftet nach rechts ab – was natürlich nicht stimmt, die aus dieser Ecke schreien nur lauter –, gerade in dieser Zeit ist es gut, den Anfängen etwas entgegenzusetzen. Da gibt es inzwischen erfreulicherweise etliche Aktionen. So auch von der AWO, die sich kürzlich mit Postern und Flyern ausgestattet hat, um unter dem bekannten Motto „Wehret den Anfängen“ mitzuwirken. Hier werden die großen Flyer präsentiert (vordere Reihe v. l.): Katharina Vogt, Referentin für Flüchtlingspolitik beim AWO-Bundesverband, Dr. Harald Groth, Vorsitzender AWO Bezirksverband Weser-Ems, Katharina Garves, Koordinatorin Flüchtlingsarbeit beim AWO-Bezirksverband Weser-Ems, und Florian Eiben, Geschäftsführer AWO Kreisverband Emden.

BRUNNEN GEHT UND „HORST“ KOMMT

Seit dem 1. April ist es amtlich: Der bei vielen Delmenhorstern leider sehr unbeliebte neue Rathausbrunnen kommt wieder weg. Oder anders gesagt, er wird ausgetauscht. Wer auch immer sich bei der Verwaltung durchgesetzt hat, ob es der Chef persönlich war, konnte bislang nicht in Erfahrung gebracht werden. Aber er soll auf jeden Fall mit einer maßgeblichen Verwaltungsperson aus dem Nordseebad Dangast befreundet sein. Die zwei haben einen Tauschdeal ausgehandelt. Der Delmenhorster Brunnen wird nach Dangast geliefert, weil er dort, an der Nordsee, wesentlich besser hinpasse. Im Austausch erhält Delmenhorst das sehr beliebte Phallussymbol, das in Dangast bislang an der Skulpturmeile stand. Ob auch der Oldenburger Künstler Eckart Grenzer, der dieses 3,20 Meter hohe Teil 1984 erschaffen hat, damit einverstanden ist, ist bislang nicht bekannt. Wenn dieses Symbol auf dem Delmenhorster Marktplatz steht, wird es allerdings nicht sprudeln (Gott sei Dank, ist ja kein Brunnen), aber einen Namen gibt es schon: „Horst der Große“ soll es heißen. Wie das ganze Gebilde dann auf unserem Marktplatz wirken wird, zeigt unsere Fotomontage. Und sollten die Delmenhorster wieder unzufrieden sein, so ist man verblieben, geht er in einem Jahr, am 1. April 2017, wieder an Dangast zurück.

IM GESPRÄCH MIT DER NEUEN CITYMANAGERIN ANGELA BARTELT

Angela Bartelt ist die frischgebackene Citymanagerin der Stadt Delmenhorst. Als Mitarbeiterin der Wirtschaftsförderung (dwfg) soll sie in Zusammenarbeit mit den Akteuren vor Ort dafür sorgen, dass die Delmenhorster Innenstadt attraktiver wird und nach Möglichkeit die Zahl der Leerstände zurückgeht. Deldorado hat mit ihr über Ziele und Erwartungen gesprochen.

Angela Bartelt ist die neue Citymanagerin

Die Anwältin der Innenstadt

01/ Frau Bartelt, Sie sind seit dem 1. März im Amt, wie ist Ihr erster Eindruck von Delmenhorst?

Sehr positiv. Die Innenstadt mit der Langen Straße ist sehr kompakt und bietet kurze Wege. Hier gibt es viele inhabergeführte Geschäfte, anders als in Gelsenkirchen, wo ich vorher tätig war, wo die Geschäfte eher filialgeprägt sind. Inhabergeführte Geschäfte bieten den Vorteil, dass man leichter mit den Kaufleuten in Kontakt kommt. Delmenhorst ist eine sehr gemütliche Stadt, in der man eigentlich alles bekommt, ohne in die Nachbarstädte Bremen und Oldenburg fahren zu müssen.

ANGELA BARTELT (29), CITYMANAGERIN:

- geboren in Bückeburg
- Bachelor in Sozialwissenschaften (Schwerpunkt Stadtsoziologie)
- Master in Stadt- und Regionalentwicklung
- 04/2012 – 02/2016 Citymanagerin bei der City Initiative Gelsenkirchen e.V.
- seit 02/2016 Citymanagerin in der Stadt Delmenhorst

02/ Wie sind Sie hier vor Ort empfangen worden?

Sehr positiv! Sowohl beim Runden Tisch Einzelhandel als auch in den Geschäften wurde ich erwartungsfroh empfangen. Auch der Empfang seitens der örtlichen Politik, des Fördervereins und der Bewohner und der Besucher der Stadt Delmenhorst war sehr angenehm.

03/ Was genau macht eigentlich eine Citymanagerin?

Meine Aufgabe ist es, für die Stadt Delmenhorst, insbesondere die City positive Impulse zu setzen. Es soll die Innenstadt als Ganzes vorangebracht werden und der Austausch mit dem Einzelhandel, den Gastronomen und den Dienstleistern soll gestärkt werden, um die Innenstadt für alle attraktiver zu machen.

04/ Mit Ihrem Amt sind viele Wünsche und Erwartungen verbunden. Was darf man von einer Citymanagerin denn nicht erwarten?

Dass ich neue Veranstaltungen durchführe oder Konzepte dafür entwerfe. Das ist und bleibt Aufgabe des Bereichs Marketing der dwfg.

05/ Welche Aufgabe gehen Sie als Erstes an?

Derzeit bin ich dabei, mich überall vorzustellen: bei den Einzelhändlern, den Gastronomen, bei der Stadtverwaltung; Netzwerke und der Wissens-

austausch sind das A und O. Und ich mache eine Bestandsanalyse, um ein Leerstandsmanagement auf den Weg zu bringen. Zudem steht die Öffentlichkeitsarbeit für die Innenstadt ganz weit oben auf meiner Liste. So gibt es beispielsweise seit Kurzem für die Innenstadt schon die Facebook-Seite „Delmenhorst City“, auf der man sich über das aktuelle Geschehen in der Innenstadt informieren kann.

06/ Inwieweit profitieren Sie von Erfahrungen aus ihrer bisherigen Tätigkeit als Citymanagerin in der Stadt Gelsenkirchen?

Dort habe ich über mehrere Jahre viele Erfahrungen dazu gesammelt, was wichtig ist für einen Innenstadtstandort. Auch in Bremen konnte ich im Zuge der Mitarbeit an der Evaluation des Bremer Business Improvement District (BID) Viertel wichtige Erfahrungen sammeln. Das zukünftige neue Landesgesetz für Niedersachsen ermöglicht es, in naher Zukunft dann auch einen solchen Zusammenschluss in Niedersachsen zu realisieren. Das kann auch für Delmenhorst eine zentrale Rolle spielen.

07/ Welche Potenziale sehen Sie für die Delmenhorster Innenstadt?

Die gerade stattfindende Umgestaltung der Fußgängerzone ist ein positiver und richtungsweisender Impuls.

Durch die Baumaßnahmen ergeben sich für die City positive Impulse, sagt Angela Bartelt

Ich hoffe, dass der Einzelhandel während der Umbaumaßnahmen nicht allzu sehr leidet. Der Rathausplatz und der bereits umgebaute Bereich der Langen Straße bieten bereits jetzt einen Mehrwert an Aufenthaltsqualität und laden zum Verweilen ein.
Ich bin froh, dass es auch bei Hertie vorangeht. Besonders die Entwicklung an diesem Standort der Innenstadt ist wichtig für die Revitalisierung des östlichen Teilstücks der City So kann es geschehen, dass sich bereits vor Abschluss der Revitalisierung im Vorfeld neue Geschäfte in der Nachbarschaft ansiedeln.

08/ Wo sehen Sie noch Möglichkeiten für die Innenstadt?

Wünschen kann man sich natürlich immer viel. Ich würde es mir natürlich wünschen, auch neue Mieter an den Standort locken zu können. Aus diesem Grund werde ich im Herbst auch auf der Expo Real in München unterwegs sein, um Kontakte zu knüpfen und Gespräche über die Weiterentwicklung des Standorts Delmenhorst City zu führen. Zudem soll auch das Leerstandsmanagement nicht unberücksichtigt gelassen werden.
Eine Revitalisierung leerstehender Flächen bringt immer auch Effekte für umliegende Geschäfte. Doch bevor es so weit ist, muss ich mir einen genaueren Überblick über die Gegebenheiten verschaffen.

09/ Sind Sie bei Ihrer Arbeit auch offen für Anregungen von außen?

Oh ja, auf jeden Fall! Ohne eine solche Rückmeldung kann ich nicht wissen, wo Veränderungen erforderlich sind. Man kann mich immer gern kontaktieren. Ich verstecke mich nicht, sondern zeige mich und bin immer offen für Gespräche.

10/ Wann kann man denn mit ersten Ergebnissen Ihrer Arbeit rechnen?

Im Marketing erzielt man keine Sofortwirkung von heute auf morgen. Ich bin gerade angekommen und benötige erst etwas Zeit zum Einarbeiten. Ich gehe davon aus, im Juni der Presse und Politik die ersten Konzepte für den Standort zu kommunizieren. Daher bitte ich bei allen Beteiligten um ein wenig Geduld. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit allen Akteuren die Innenstadt voranzubringen. Ich hoffe, dass ich die nötige Unterstützung erhalte und freue mich auf meine Arbeit!

KONTAKT
zur Citymanagerin

Telefon: 0 42 21 / 99 28 86
angela.bartelt@dwfg.de

Die Citymanagerin hat die Stadt im Blick

Der Treff der Autoliebhaber

Am 17. April 2016 ist es Zeit für den 10. Delmenhorster AutoFrühling. An diesem Tag werden von 12 bis 18 Uhr die neuesten Pkw-Modelle, Wohnmobile und Motorräder in der Delmenhorster Innenstadt präsentiert. Liebhaber der Klassiker können sich erneut auf ein Oldtimer-Treffen freuen.

Glänzend poliertes Blech, jede Menge PS, Oldtimer-Schmuckstücke, heiße Öfen und reichlich neue Trends und Technologien – Der 10. AutoFrühling in Delmenhorst zeigt alles rund um den motorisierten Untersatz. Ein Tag, an dem jeder auf seine Kosten kommt und sich Groß und Klein auf ein buntes Unterhaltungsprogramm freuen dürfen. Auf dem Rathausplatz werden die neuesten Automodelle verschiedenster Marken wie Audi, VW, Skoda, Toyota, Ford und Fiat ausgestellt. In diesem Jahr ist auch BMW mit von der Partie. Rund um das Auto zeigen Anbieter aktuelle Trends und neuentwickelte Technologien im Bereich Gas- und Elektroauto. Am Schweinemarkt werden amerikanische Autos präsentiert und in Höhe des Schuhhauses Gerdes werden Oldtimer der Marke Triumph ausgestellt. In der Bahnhofstraße und einem Teil der Langen Straße wird es wieder die Bikermeile mit Motorrädern und Händlern geben.

Wohnmobilliebhaber kommen auf ihre Kosten

Für diejenigen, die gern mit dem Wohnmobil in den Urlaub fahren, werden ebenfalls die neusten Modelle wie auch jede Menge neues Zubehör vorgestellt. Auf dem Rathausbrunnenplatz präsentieren sich in diesem Jahr die „Reisemobilfreunde Delmenhorst und umto“. Die Reisemobilfreunde werden mit ihren Wohnmobilen anreisen und stehen für Tipps, Informationen und zum Erfahrungsaustausch gerne zur Verfügung. Eine Innenbesichtigung der privaten Wohnmobile ist möglich, jedoch nur nach Absprache.

Interessantes für Groß und Klein

In der Markthalle ist ein erlebnisreiches Kinderprogramm, unter anderem mit Ballonmodellage, geplant. Die kleinen Besucher des AutoFrühlings können sich auf der Hüpfburg austoben und die etwas größeren Besucher dürfen ihr Können in dem von der EWE präsentierten Segway-Parcours unter Beweis stellen. Auch in diesem Jahr wird es einen Überschlagsimulator der Verkehrswacht geben, der natürlich von mutigen Besuchern ausprobiert werden kann. Von 15 bis 18 Uhr codiert die Polizei die Fahrräder der Besucher. Der Stand befindet sich zwischen Bismarck- und Rathausbrunnenplatz, unter den Arkaden.

Verkaufsoffener Sonntag

Wer von der Autoschau genug hat, wird herzlichst zum Sonntags-Bummel in die Delmenhorster Innenstadt eingeladen. Eine Vielzahl an Geschäften hat an diesem Sonntag geöffnet. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Cafés und Stände laden zu abwechslungsreichen Köstlichkeiten ein. Außerdem läuten Ausstellungen mit Accessoires für Haus und Garten den Frühling ein und die Freizeit-Meile mit Kinderfahrradparcours auf dem Rathausbrunnenplatz und ein buntes Rahmenprogramm mit Live-Musik sorgen zusätzlich für gute Laune.

GARTENARBEIT IM FRÜHJAHR

Vogelgezwitscher, erste blühende Krokusse und die Sonne, die sich immer öfter blicken lässt – der Frühling steht bereits in den Startlöchern. Und mit ihm auch die neue Gartensaison. Damit der eigene Garten zu einem kleinen Frühlingsparadies wird, sollten folgende Tipps beachtet werden.

Wenn die Frühlingssonne die Erde erwärmt, ist es höchste Zeit, einige Vorbereitungen im Garten zu treffen. Jetzt heißt es aussäen, pflanzen und Ordnung schaffen.

Frühjahrsputz in den Beeten

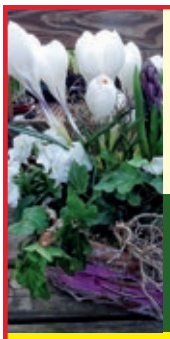
Wer winterharte Stauden gepflanzt hat, hat damit relativ wenig Arbeit. Sie sind pflegeleicht und treiben jedes Jahr aufs Neue aus. Doch sollte man darauf achten, dass die Stauden vom Herbstlaub der Bäume und anderen Pflanzenresten befreit sind. Ansonsten wird das Laub durch Regen schwer und es gelangt kein Licht an die neuen Triebe, was bedeutet, dass diese nach einiger Zeit faulen. Beim Laubharken darauf achten, die Stauden nicht zu verletzen. Außerdem ist es empfehlenswert, die oberste Bodenschicht im Beet vorsichtig zu lockern und anschließend mit organischem Dünger zu düngen.

Aussaat für die sommerliche Blumenpracht

Einjährige Sommerblumen sind wahre Sprinter im Blumenbeet. Sät man diese im April aus, keimen die meisten bereits wenige Tage später und tragen schon oft ab Mai oder spätestens Juni eine tolle Blütenpracht. Viele dieser Arten blühen sogar noch, bis der erste Frost eintritt. Dem gegenüber stehen die langzeitblühenden Schnellentwickler. Sie sind perfekte Nachbarn im Beet. Wenn beispielsweise nach dem Einpflanzen frühblühender Arten eine Lücke im Erscheinungsbild entsteht, können die Schnellentwickler diese Plätze rasch füllen und zugleich eine Blütenbrücke zu den im Herbst blühenden Stauden bilden. Wer ein Anfänger in Sachen Gartenarbeit ist, dem werden Saatbänder und -scheiben für die Aussaat empfohlen. Diese sind vor allem beim Bepflanzen von Kästen und Töpfen sehr hilfreich. Wer nicht selbst säen möchte, kauft im Frühjahr einfach Jungpflanzen beim Gärtner.

Frühjahrskur für den Rasen

Oftmals hat sich im Frühjahr gebietsweise Moos gebildet. Diese Stellen müssen bei der Rasenpflege unbedingt behandelt werden, da das Moos ansonsten das Gras verdrängt. Daher wird empfohlen, im Frühjahr zu vertikutieren. Das Wurzelgeflecht wird dabei zerstört, sodass erst einmal kein neues Moos nachwächst. So ist absofort auch das regelmäßige Düngen sowie Bewässern ausschlaggebend für einen frischen, grünen Rasen.


Oldenburger Landstr. 28
27753 Delmenhorst
Telefon: (04221) 8 23 36
Telefax: (04221) 8 66 29
Mo.- Fr. 8 - 18.30 Uhr
Sa. 8 - 17 Uhr, So. 9.30 - 12.30 Uhr
Blumen Kessler
moderne Floristik · Friedhofsgärtnerei
FRÜHLINGSERWACHEN
Starten Sie mit uns in die Gartensaison mit Frühlingsblumen & neuer Deko!

FLEUROP bringt's.
- Fachgerecht gebundene Blumensträuße und Pflanzarrangements
- Frostfeste Sandstein Dekoartikel
- Outdoor Keramik- und Terrakottagefäße
- Hochzeitsblumenschmuck
- Girlanden und Richtkronen
- Grabpflege, Neu- & Umgestaltung, Saison- und Kurzzeitpflege
- Dauergrabpflege über die Nordwestdeutsche Treuhandstelle
- Trauerfloristik

www.blumen-kessler.de

IM GESPRÄCH MIT DER NEUEN STADTBAURÄTIN BIANCA URBAN

„Eine Chance für Delmenhorst“

Bianca Urban ist die neue Stadtbaurätin der Stadt Delmenhorst. Am 2. Mai wird sie offiziell ihr Amt im Rathaus antreten. Bereits vorab sprach Deldorado mit ihr über den Bedarf an Wohnraum in Delmenhorst, über die Infrastruktur der Stadt und die Frage, ob Delmenhorst von dem knappen Wohnraumangebot der großen Nachbarstädte profitieren könnte.

Ab dem 2. Mai ist Bianca Urban im Amt

01/ Frau Urban, Sie waren bisher in Bremen tätig. Kennen Sie Delmenhorst bereits oder sind Sie, wie viele Bremer, einfach an Delmenhorst vorbeigefahren?

Aufgrund der direkten Nachbarschaft zu Bremen kenne ich Delmenhorst gut. Ich habe Freunde und Bekannte hier, sodass ich regelmäßig hier bin.

02/ Gibt es Gebäude in der Stadt, die Ihnen aus fachlicher Sicht besonders gefallen?

Bei Fragen der Stadtentwicklung ist es wichtig, mit dem Blick nach vorn an historische Bezüge anzuknüpfen. Delmenhorst bietet mit seiner Vergangenheit als ehemalige Residenzstadt und später Industriestadt einiges. Zu nennen sind da zunächst das Nordwolle-Areal, das einmalige Rathaus-Ensemble des Architekten Heinz Stoffregen mit dem Wasserturm und der Markthalle sowie das eindrucksvolle Klinikgebäude von Fritz Höger, einem führenden Vertreter des norddeutschen Backsteinexpressionismus. All dies sind beachtliche Gebäude. Auch das Haus Coburg, in der die städtische Galerie untergebracht ist, gehört dazu. Delmenhorst braucht sich nicht zu verstecken. Diese Bauten sind für mich identitätsstiftende Elemente in dieser Stadt, die insgesamt viel Veränderungen erlebt hat. Ansonsten bin ich zukunftsorientiert, man sollte die Geschichte nutzen, um neue Dinge zu entwickeln und an der zukünftigen Profilierung der Stadt zu arbeiten.

03/ Sollte man die Rathausarkaden wieder aufbauen?

Das Thema ist mir bei der Beschäftigung mit der Stadt Delmenhorst bereits begegnet. Mir ist bekannt, dass es Befürworter für den Wiederaufbau gibt. Ich muss mich verständlicherweise erst näher damit befassen, bevor ich dazu Aussagen treffen kann.

04/ *Sie sind noch nicht im Dienst, Ihr erster Arbeitstag ist der 2. Mai. Sind Sie beim Thema Hertie bereits im Bilde?*

Bildlich gesprochen springe ich auf einen fahrenden Zug auf. Das ist völlig normal, denn natürlich gibt es auch eine Geschichte vor mir. Ich werde mir das genau anschauen. Das Thema Hertie sehe ich als einen wichtigen Baustein im Zuge der Innenstadtentwicklung. Es wird voraussichtlich eine der Fragen sein, die ab Mai mit als Erstes auf meinem Schreibtisch liegen werden. Ich freue mich, wenn wir da etwas Gutes hinbekommen.

BIANCA URBAN (52), STADTBAURÄTIN:

- Studium der Architektur in Berlin
- Studium der Stadt- und Regionalplanung in Oldenburg
- 1997 – 2005 Stadtplanerin in Bremen
- 2005 – 2012 Referatsleiterin Stadtplanung und Bauordnung im Bremer Süden
- 2012 – 2016 Abteilungsleiterin für Regional- und Stadtentwicklung, Stadtumbau, Wohnungswesen
- Ab Mai 2016 Stadtbaurätin der Stadt Delmenhorst

05/ *Oberbürgermeister Jahnz hat mehrfach geäußert, dass die Stadt dringend Baugebiete braucht. Wie schätzen Sie das ein?*

Das Thema Wohnen ist sehr wichtig. Mit ihm verbunden ist die Bevölkerungsentwicklung. Es stellt sich die Frage, ob Delmenhorst zu den Städten gehört, die weiter wachsen werden. Kürzlich hat die Stadt die 80.000-Einwohner-Marke überschritten. Angesichts der hohen Zuwanderung und der voraussichtlich bleibenden neuen Haushalte wird zu klären sein, welche Bedarfe es gibt. Ich habe wahrgenommen, dass 200 neue Wohnungen pro Jahr avisiert werden. Die Aufgabe ist es, hier passgenaue Wohnangebote zu machen. Unabhängig von der Zuwanderung gibt es den demografischen Wandel: Die Menschen werden immer älter, es gibt hier sogar eine neue Gruppe, die der „Hochbetagten". Barrierefreie Wohnungen in Nahlage zu Versorgungseinrichtungen wie Supermärkten oder Ärzten spielen eine wichtige Rolle. Auf der anderen Seite gibt es aber genauso Wohnansprüche junger Leute und eine zunehmende Zahl von Single-Haushalten. Die Wohnwünsche sind also sehr unterschiedlich und in die Überlegungen für das Wohnangebot in Delmenhorst mit einzubeziehen.

06/ *Anderswo gibt es Ideen, die Innenstädte altersfreundlicher zu machen und Senioren verstärkt in die Innenstadt zu holen. Ist das auch für Sie ein Thema?*

Ein Fokus auf die innere Stadt ist wichtig, nicht nur beim Ausbau des Einzelhandels. Auch das Wohnen in der Stadt hat große Chancen. In der Nähe zum ÖPNV, zu den Geschäften, Gastronomien und zum Ärztezentrum zu wohnen, ist in meinen Augen für ältere Menschen hochattraktiv. Hier sind die Wege kurz, man trifft andere Menschen und nimmt am öffentlichen Leben teil.

07/ *Wie sehen Sie denn die Infrastruktur in der Stadt?*

In puncto Infrastruktur ist Delmenhorst sehr gut aufgestellt. Man kennt kaum eine besser angebundene Stadt als Delmenhorst, aufgrund ihrer Nähe zur Autobahn, zur Schiene und auch zum Flughafen. Darüber hinaus verkehren hier natürlich auch Busse und auch das Fahrrad kann man sehr gut nutzen.

08/ *Delmenhorst liegt in der Mittellage zwischen Bremen und Oldenburg. In Bremen ist die Nachfrage nach Wohnraum derzeit sehr hoch, in Oldenburg ebenfalls. Das dürfte sich auch nicht allzu schnell ändern. Denken Sie, dass Delmenhorst davon kurz- oder mittelfristig profitieren kann?*

Mittelfristig und auch kurzfristig kann Delmenhorst davon sehr profitieren. In Bremen hat sich das Wohnungsangebot seit 2012 extrem verknappt, durch die Zuwanderung seit dem letzten Sommer hat sich diese Situation weiter zugespitzt. Die Boden- und Immobilienpreise in Delmenhorst sind hochinteressant und führen auch bereits dazu, dass sich Bremer für Delmenhorst entscheiden, weil sie sagen, dass es wesentlich attraktiver und bezahlbar ist. Dieser Trend wird sich möglicherweise noch verstärken. Und das sollte Delmenhorst für die Stadtentwicklung mit im Blick haben und als Chance sehen.

09/ *Sie selbst wohnen derzeit in Bremen. Ziehen Sie nach Delmenhorst?*

Ich schaue mich um, wo man hier in der Stadt gut wohnen kann, das ist einer von mehreren Aspekten, die mich gerade vor dem Hintergrund meines beruflichen Wechsels nach Delmenhorst noch beschäftigen *(lacht)*.

Am 11. Februar wurde Bianca Urban vom Stadtrat zur Stadtbaurätin gewählt, OB Jahnz gratuliert mit Blumen

AZUBI-SPEEDDATING
IN DER BBS I

Wenn die Glocke klingelt, die Projektmanagerin Serap Oflazoglu und Projektleiterin Eugenia Konkel halten, geht's los

GUTER EINDRUCK IN ZEHN MINUTEN

Auf dem Arbeitsmarkt können mitunter auch ungewöhnliche Wege äußerst effektiv dabei helfen, zwischen möglichen Bewerbern und Unternehmen zu vermitteln. Eine solche Möglichkeit war das Azubi-Speeddating in der BBS I. Beide Seiten hatten nach dem Läuten der Glocke zehn Minuten Gelegenheit, sich gegenseitig kennenzulernen.

Trotz gleicher Qualifikation haben es Menschen mit Migrationshintergrund mitunter schwerer, an einen neuen Job zu gelangen. Auch wenn es nicht so sein sollte, können fremd wirkende Namen in Lebensläufen in manchen Unternehmen für Schwierigkeiten sorgen, an einen Job zu gelangen. Um da ein bisschen nachzuhelfen, gibt es die mit Bundesmitteln geförderte Koordinierungsstelle Ausbildung mit Migration, kurz KAUSA, die Selbstständige mit Migrationshintergrund zur Schaffung von mehr Ausbildungsstellen ermutigen will und die auch die Ausbildungszahl von Jugendlichen mit Migrationshintergrund erhöhen möchte.

Beim Azubi-Speeddating lernen sich Bewerber und Betriebe kennen

Zehn Minuten Zeit

Das von KAUSA organisierte Azubi-Speeddating in der BBS I, das am 8. März stattfand und an dem insgeamt 50 Schüler und 16 Unternehmen teilnahmen, verlief so: An zahlreich aufgestellten Tischen sitzen sich jobinteressierte Berufsschüler und Vertreter von Unternehmen gegenüber. Nach dem Läuten einer Glocke starteten Gespräche. Nun blieben zehn Minuten Zeit, in denen die Interessenten die Unternehmen kennenlernen konnten. Mit dabei waren unter anderem die Volksbank Delmenhorst, die Stadtverwaltung, inkoop, die Lafu Gmbh und die Polizeiinspektion Delmenhorst.

Freiwillige Teilnahme

Zur Teilnahme gezwungen wurde übrigens niemand. „Wir haben die Schüler gefragt, wer mitmachen will, und die Schüler haben sich erst entscheiden müssen, nachdem sie wussten, welche Betriebe dabei sind“, sagt Serap Oflazoglu, Projektmanagerin für Kommunikation. So war sichergestellt, dass die Schüler auch tatsächlich mit Freude dabei sind. Übrigens ist das Speeddating als eine Art erstes gegenseitiges Kennnenlernen gedacht. Das Mitbringen von Bewerbungsunterlagen war demnach zwar möglich, aber keine Pflicht.

Positive Resonanz

Positiv sieht das Event zum Beispiel Nicole Schatke. Sie ist die Ausbildungsbeauftragte der Volksbank. An ihrem Tisch saßen neben ihr die beiden Azubis Margarita Enns und Lars Schütte, um den interessierten Schülern aus erster Hand von ihren eigenen Erfahrungen berichten zu können. „Es ist wichtig, dass es eine Jobmesse vor Ort ist und eben keine mit weiteren Anfahrtswegen, wie etwa nach Oldenburg oder Bremen“, sagt Schatke. Jan Kruse, der Ausbildungsleiter der Stadt Delmenhorst, äußert sich ebenfalls positiv. „Hier gibt es eine direkte Face-to-Face-Kommunikation mit den Kandidaten.“ Und was sagen die Schüler? Cathie Tschatschino (16) ist nach ihrem Gespräch am Tisch der Volksbank begeistert: „Es war super, ich habe viele Informationen mitnehmen können.“ Und spätestens im nächsten Jahr soll es eine Neuauflage des Events geben.

JESSICA COGAL IST NONSTOPNEWS-KAMERAREPORTERIN

Mit dem NonstopNews-Auto fährt Jessica zu den Einsätzen

Unterwegs in einer MÄNNERWELT

Jessica Cogal hat einen abwechslungsreichen Beruf. Als Kamerareporterin für die Delmenhorster TV-Nachrichtenagentur NonstopNews geht die 27-Jährige einer vielseitigen Tätigkeit nach. Und obwohl sie bei der Arbeit so viel leistet wie ihre männlichen Kollegen, stößt sie als Frau bei manchen Einsätzen mitunter an künstliche Grenzen.

Wenn hier in der Region oder irgendwo anders in Deutschland etwas Spannendes passiert, ist NonstopNews meist nicht weit. Die TV-Nachrichtenagentur mit Sitz in der Diepholzer Straße hat in ganz Deutschland ein Netzwerk an Kamera-Reportern. Eine von ihnen ist Jessica Cogal. Die 27-Jährige Delmenhorsterin hat eine Ausbildung zur Mediengestalterin Bild und Ton bei Radio Weser. TV gemacht und anschließend den Bachelor im Internationalen Studiengang Journalistik an der Hochschule Bremen erlangt. Nach einer Volontariatsphase bei NonstopNews, bei der Jessica die tägliche Arbeit als Kamerareporterin kennen- und lieben gelernt hat, ist sie nun eigenständig bei den Einsatzorten vor Ort tätig.

Kein Tag wie der andere

„Einen typischen Arbeitstag gibt es bei uns nicht“, sagt Jessica. Zu Beginn ihres Dienstes verschaffe sie sich im NonstopNews-Hauptquartier einen Überblick. Aus der Bevölkerung und von Leitstellen erhält das Team Benachrichtigungen per E-Mail, aus WhatsApp-Gruppen oder Facebook mit Hinweisen auf aktuelle Einsätze oder skurrile Ereignisse. Dann wird bei der Polizei und/oder der Feuerwehr nachgefragt, ob sich der Sachverhalt wie geschildert zugetragen hat. Bei einem berichtenswerten Einsatz macht sich Jessica sofort auf den Weg zum Ort des Geschehens. Im Allrad-Dienstwagen und mit der Fernsehkamera im Kofferraum geht es dann zur Einsatzstelle. Das kann etwa eine Massenkarambolage auf der Autobahn sein, eine Tierrettung oder auch ein größerer Feuerwehreinsatz. Vor Ort filmt sie das Geschehen und sammelt von der Polizei und der Feuerwehr Infos und Stellungnahmen zum Geschehen ein. Im Nachgang formuliert ein Redakteur dazu eine Meldung, die an die Fernsehsender versendet und die auch online veröffentlicht wird.

Auch mit dem Schnittcomputer kann die Reporterin gut umgehen

Zusammenarbeit mit den Einsatzkräften

Bei den Rettungs- und Einsatzkräften hat sich das NonstopNews-Team im Laufe der Jahre ein hohes Ansehen erarbeitet. Weil das Team eben nicht die Rettungsarbeiten behindert, sondern sich dezent im Hintergrund hält und die Privatsphäre der Betroffenen wahrt. „Wir halten uns weit entfernt, schon allein, um die Rettungsarbeiten nicht zu stören“, sagt Jessica. Dennoch hat sie an den Einsatzorten nicht immer nur gute Erfahrungen gemacht. Bei manchen Polizisten oder Feuerwehrleuten kommt sie noch nicht so gut an wie ihre männlichen Kollegen. „Die schauen mich an und an den Blicken kann ich ihre Gedanken erkennen: ‚Seit wann schickt NonstopNews die Praktikantin vor?‘ Nur weil ich eine Frau bin und jünger wirke.“ Doch davon einschüchtern lassen will sich Jessica nicht: „Ich muss Vertrauen gewinnen“, sagt sie. Mit Freundlichkeit und Professionalität will sie weiterhin beweisen, dass sie das Gleiche zu leisten vermag wie ihre männlichen Kollegen.

JUWELIER STEINFELD INFORMIERT ÜBER TRAURINGE

5. Nacht der Ringe am 8. April

Am 8. April veranstaltet Juwelier Steinfeld in der Langen Straße 2 die 5. Nacht der Ringe. Für interessierte Paare ist es eine gute Gelegenheit, sich in stilvoller Atmosphäre den passenden Trauring auszusuchen.

Steht in Kürze der schönste Tag des Lebens bevor? Um in romantischer Atmosphäre mit seinem Partner den idealen Trauring auswählen zu können, findet bei Juwelier Steinfeld am 8. April 2016 von 18 bis 22 Uhr die inzwischen 5. Nacht der Ringe statt. Bei Kerzenschein, Snacks und leckeren Drinks hat man Gelegenheit, sich ausgiebig über die verschiedenen Gestaltungsformen und Materialien zu informieren. Die Kollektionen vieler verschiedener Hersteller von Trauringkollektionen stehen dabei zur Auswahl bereit. Das Team von Juwelier Steinfeld nimmt sich viel Zeit und berät gern über die Eigenschaften der jeweiligen Modelle.

15 Prozent Rabatt

Und natürlich können die Ringe auch anprobiert werden. Wer sich an diesem Abend für einen Trauring entscheidet, kann sich gleich doppelt freuen. Einerseits, weil das Paar den passenden Ring gefunden hat, auf der anderen Seite gibt es an diesem Abend einen Sonderrabatt von 15 Prozent. Bei der Nacht der Ringe kann man zudem gleich mehrere wichtige Hochzeitsthemen auf einmal in Angriff nehmen. So wird auch der Limousinenservice Rasch mit einer Stretch-Limousine vor Ort sein und über sein Angebot informieren und Photo von Oven informiert an diesem Abend über das Thema Hochzeitsfotografie und Fotobücher.

DIE BUSCHS: EIN TOTAL VERRÜCKTES TEAM

Neue Show – witzig, spritzig und mit Stil!

Im April ist es dann endlich so weit und die Buschs präsentieren in ihrer interaktiven Show moderne Comedymagie, Musikcomedy, Slapstick und Parodien. Bekannt durch Gastspiele in ganz Europa, unter anderem in der Dinnershow von Jamie Oliver in Amsterdam, sind sie am 16. April um 18.30 im com.media Veranstaltungszentrum auf der Nordwolle in Delmenhorst zu Gast.

Die Buschs bieten eine Show, in der ein Föhn das Fliegen lernt, mit dem Publikum die Glocken geläutet werden, Bowlingkugeln erscheinen und verschwinden, ein Sinfonieorchester rockt, es auf der Bühne schneit, ein Wäscheständer zum Musikinstrument wird und das Publikum zum Star. Zur Show wird es ein erlesenes 4-Gänge-Menü, zubereitet von einem Spitzenkoch aus der gehobenen Schweizer Gastronomie, geben. Für Allergiker und Vegetarier oder Veganer wird nach Voranmeldung ein spezielles Menü zubereitet. Weitere Infos auf www.urbanekueche.de

JOBS BEIM „TOP EMPLOYER 2016“ IN DELMENHORST

DIEpA erneut für hervorragendes Personalmanagement zertifiziert

Das renommierte Top Employers Institut zertifizierte am 18. Februar 2016 den Personaldienstleister DIEpA Personalleasing offiziell als „Top Employer Deutschland“. Und das bereits zum fünften Mal.

Dabei wurden von der unabhängigen Organisation Kriterien wie Talentstrategie, Personalplanung, Training und Entwicklung, Performance Management, Führungskräfteentwicklung, Karriere & Nachfolgeplanung sowie die Unternehmenskultur nach internationalen Standards eingehend geprüft. „Wir sehen in unseren Mitarbeitern nicht nur die Arbeitskräfte, sondern vor allem die Menschen“, betont Holger Moh, Leiter der DIEpA-Filiale in Delmenhorst.

Zusammenarbeit auf Augenhöhe

„Nur eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe ermöglicht unserem Unternehmen, weiterhin so erfolgreich zu bleiben!“, ist Moh überzeugt. DIEpA Personalleasing ist seit 20 Jahren am Markt und beschäftigt derzeit bundesweit über 1500 Mitarbeiter in 21 Filialen. Zurzeit sucht der Personaldienstleister Moh für Delmenhorst und Umgebung u. a. Elektriker, Schlosser, Schweißer, Maschinenbediener (m/w) zur Festeinstellung. Aber auch Mitarbeiter aus anderen Bereichen sind bei der DIEpA herzlich willkommen. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.die-pa.de.

LASERTAG ARENA DELMENHORST

Die Spiele sind eröffnet!

Endlich ist es so weit: Die neu erbaute Lasertag Arena in Delmenhorst ist eröffnet! Jetzt heißt es auf einem etwa 1.000 m² großen Spielfeld gemeinsam mit Verwandten, Freunden oder den lieben Arbeitskollegen auf Punktejagd gehen.

Der Trend- und Cybersport Lasertag ist ein sehr vielfältiges Spiel, welches in den verschiedensten Varianten gespielt werden kann. Bei dem Indoorsport kommt es besonders auf die Teamfähigkeit, die Zielgenauigkeit und die strategische Taktik an, ebenso wie auf Reaktionsfähigkeit und Ausdauer. Gespielt wird in einer abgedunkelten Halle, die mit speziellen Licht- und Soundeffekten die Spieler in eine galaktische Welt eintauchen lässt. Nach der Einweisung wird jeweils 15 Minuten gespielt und anschließend werden die Spielpunkte ausgewertet. Im Spiel versuchen 4 bis 24 Spieler miteinander und gegeneinander, die meisten Punkte durch das Erreichen von Treffern zu ergattern. Das Bilden von Teams vor Spielbeginn und das taktische Absprechen steigern das Spielerlebnis. Jeder Spieler trägt eine mit LED-Lichtern und einem kleinen Soundsystem ausgestattete Weste, die ihm automatisch seinen Punktestand und Spielinformationen weitergibt. An der Weste angeschlossen ist ein ungefährliches Infrarot-Sendegerät, das Phaser genannt wird.

Lasertag Delmenhorst
Die moderne Lasertag Arena befindet sich in der Syker Straße 233, direkt bei ATU. Ob Betriebsausflüge, Geburtstage oder auch Junggesellenabschiede, diese Halle in Delmenhorst bietet bei jedem Anlass ordentlich Spaß. Kindern ist der Zutritt ab 9 Jahren in Begleitung von Erwachsenen gestattet, Jugendliche ab 14 Jahren benötigen eine Einverständniserklärung der Eltern.

Die Öffnungszeiten der Lasertag Arena Delmenhorst:
Montag – Donnerstag..... 15 bis 23 Uhr
Freitag..... 15 bis 24 Uhr
Samstag ..... 10 bis 24 Uhr
Sonntag ..... 10 bis 22 Uhr

KOMPETENZ UND SERVICE – SEIT JAHRZEHNTEN BEWÄHRT

50 Jahre Sanitätshaus Fittje

Seit 50 Jahren gibt es das Sanitätshaus Fittje im Zentrum von Delmenhorst. Kompetenz, Service, Freundlichkeit sind von jeher die oberste Maxime des Betriebes in der Cramerstraße.

Bewährtes bleibt. So ist es auch beim Sanitätshaus Fittje. Seit 50 Jahren existiert das Sanitätsfachgeschäft in der Cramerstraße 197, das heute von Inhaber und Orthopädiemechaniker Frank Giza geführt wird. Das Sanitätshaus Fittje ist ein kompetenter Ansprechpartner zum Thema Gesundheitsbedarf. So ist hier alles rund um den Sanitätsbereich erhältlich. Darüber hinaus verfügt das Fachgeschäft auch über eine Orthopädiewerkstatt, in der Prothesen und Orthesen gefertigt werden, wie zum Beispiel handgefertigte Fußheberorthesen für Schlaganfallpatienten.

Das Zuhause altersgerecht anpassen
Zudem bietet das Sanitätshaus auch eine Rehawerkstatt, in der zum Beispiel Rollstühle und Rollatoren auch kurzfristig repariert werden können. Weiterhin bietet das Sanitätshaus Wohnumfeld verbessernde Maßnahmen für zu Hause an, wie zum Beispiel gut zu greifende Handläufe (Treppengeländer), die den Treppenauf- und -abstieg sicherer machen, oder Rampen für Rollstühle oder Rollatoren. Auch die Sturzprophylaxe im eigenen Zuhause ist stets ein Thema, um besonders ältere Menschen durch einfache Maßnahmen vor Stolperfallen und somit vor einem Sturz zu bewahren.

SAISONSTART IM KLETTERWALD NORD

Das höchste der Gefühle

Beim Kletterwald Nord an der Thülsfelder Talsperre ist am 18. März der Startschuss für die 12. Saison gefallen. Seitdem kann man dort klettern, was das Zeug hält. Auf Sicherheit wird dabei stets größter Wert gelegt.

Der Kletterwald Nord liegt mitten im idyllischen Erholungsgebiet Thülsfelder Talsperre. Der Park, der seit 2005 besteht, hat sich längst als beliebtes Freizeitziel etabliert. Mehr als 20.000 Besucher zählte der Kletterwald Nord allein in der vergangenen Saison.

Verschiedene Schwierigkeitsgrade

Über 10 verschiedene Parcours bietet der Kletterwald Nord, in denen sich die Besucher bis zu drei Stunden über Wackelbrücken oder pfeilschnelle Seilbahnen von Baum zu Baum bewegen, ohne dabei festen Boden betreten zu müssen. Die kleinen Gäste und auch die Anfänger starten in ein bis vier Metern Höhe mit den Einsteiger-Klettertouren „Fitness 1“, „Fitness 2“ oder „Fliegender Holländer“. Sind diese erfolgreich absolviert, geht es in mittlerer Höhe von vier bis sieben Metern auf die Routen „Training“, „Abenteuer“ oder „S-Bahn“. „Wagnis“, „Twister“ und „Risiko“ heißen wiederum die anspruchsvollen Parcours, die Nervenkitzel in bis zu fünfzehn Metern Höhe garantieren. Der Kletterwald bietet einige besondere Attraktionen: Skateboardfahrten, Netzbrücken, Bohlen und den sogenannten Tarzansprung – eine ganz besondere Mutprobe. Sicherheit ist stets oberstes Gebot: Alle Besucher werden mit speziellen Klettergurten und extra Karabinerhaken ausgerüstet. Dank des durchgängigen Sicherungssystems sind Stürze ausgeschlossen. Bevor man in die Bäume darf, wird von geschulten Klettertrainern zudem die richtige Handhabung ausführlich erklärt. Weitere Infos unter **www.kletterwald-nord.de**

DELDORADO

„Wir inserieren im DELDORADO, weil …

… die bunten Geschichten, genau wie unsere Blumen, viele Menschen erreichen.“

Heike Kessler, Blumen Kessler

VERKEHRSUNFALL-
STATISTIK 2015

Mehr Verkehr, mehr Unfälle

Die Zahl der Verkehrsunfälle im Bereich der Polizeiinspektion Delmenhorst/Oldenburg-Land/ Wesermarsch ist im Jahr 2015 um 519 auf 7.350 gestiegen. Das besagt die neue Verkehrsunfallstatistik. Gleichzeitig stieg allerdings auch die Zahl der zugelassenen Fahrzeuge um 2,5 Prozent auf 244.843. Auch im Delmenhorster Stadtgebiet ist die Zahl der Unfälle seit 2007 erstmalig wieder gestiegen.

Nicht nur die Zahl der Unfälle, auch die Anzahl der im Verkehr verstorbenen Menschen ist im Gesamtbereich der örtlichen Polizeiinspektion 2015 angestiegen. Gab es 2014 noch 20 Verkehrstote, waren es 2015 23 Menschen, die ums Leben kamen. Dazu zählen auch fünf Tote, die im Rahmen einer Unfallserie im Baustellenbereich der Autobahn 1 in der ersten Hälfte des Jahres ihr Leben ließen. Sofort eingeleitete Maßnahmen wie die stufenweise drastischere Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit in dem Bereich sowie die Überwachung von deren Einhaltung sorgten für eine Senkung des Unfallrisikos. In der zweiten Jahreshälfte verstarb auf der Autobahn ein Mensch. Erfreulich derweil: Im Jahr 2015 wurde kein einziges Kind im gesamten Bereich der Polizeiinspektion bei einem Verkehrsunfall tödlich verletzt. Die Zahl der schwer verletzten Kinder bis 14 Jahre ging von 20 im Jahr 2014 auf 16 im Jahr 2015 zurück, was einem Rückgang um 20 Prozent entspricht.

Risiko junge Fahrer

Traditionell eine Risikogruppe im Verkehr bilden die jungen Fahrer zwischen 18 und 24 Jahren. 2015 war in dieser Altersgruppe ein Toter zu beklagen, was einerseits traurig, zugleich aber auch der niedrigste Stand seit 2007 ist. 2014 waren es noch 4, 2013 7 junge Menschen, die zu Tode kamen. Allerdings stieg die Zahl der Schwerverletzten in dieser Gruppe von 48 im Jahr 2014 auf 55 im vergangen Jahr 2015 leicht an.

Senioren im Verkehr

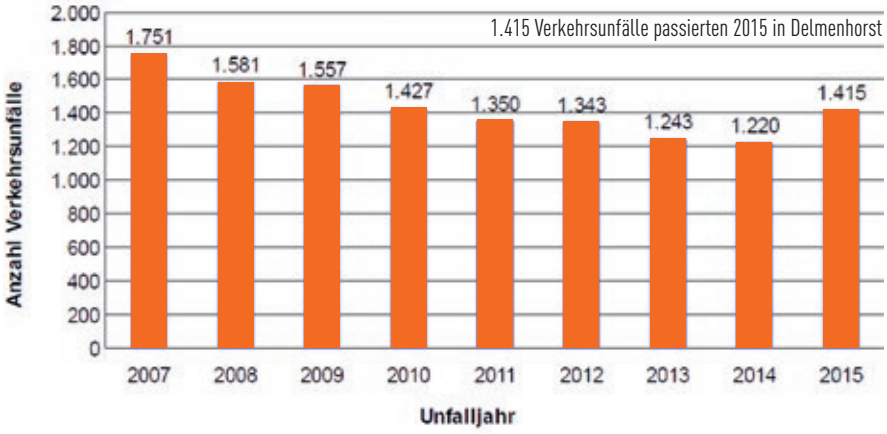
Bei der Altersgruppe ab 65 Jahre gab es im Bereich der Polizeiinspektion 2015 insgesamt 6 Tote im Verkehr zu beklagen, 2014 waren es 5. In den Jahren 2007 bis 2015 lag die Zahl konstant zwischen 4 und 6. Die Zahl der schwer verletzten Senioren ist von 45 im Jahr 2014 auf 53 in diesem Jahr gestiegen.

Mehr Motorradfahrer tödlich verletzt

Die Zahl der tödlich verunfallten Motorradfahrer stieg von 3 im Jahr 2014 auf 7 im vergangenen Jahr. 4 der töd-

Bei einer Unfallserie auf der A1 starben 2015 5 Menschen

Ein Busunfall beim ZOB endete im Januar 2015 tödlich



lich verunglückten Zweiradfahrer hatten dabei den Verkehrsunfall nicht selbst verursacht. Daher richtet die Polizei aufgrund der anstehenden Motorrad-Saison einen Appell an alle Verkehrsteilnehmer, verstärkt auf Motorradfahrer zu achten. Den Bikern selbst empfehlen die Beamten, sich Zeit für eine Eingewöhnungsphase zu nehmen oder ein Sicherheitstraining zu absolvieren, da jeder Sturz mit folgenschweren Verletzungen einhergehen kann. Nicht nur auf dem Motorrad lauern tödliche Gefahren. Auch je 2 Fahrradfahrer und Fußgänger kamen 2015 im Verkehr ums Leben. Die Anzahl der Schwerverletzten stieg zudem bei den Fahrradfahrern von 60 im Jahr 2014 auf 63 im Jahr 2015 und bei den Fußgängern im gleichen Zeitraum von 18 auf 20.

Gefährliche Handynutzung am Steuer

Wie schon im Jahr zuvor zählten auch 2015 zu den Hauptunfallursachen Vorfahrtverstöße, zu geringer Abstand und überhöhte Geschwindigkeit, aber auch Fehler beim Rückwärtsfahren und Wenden, etwa beim Ausparken auf Parkplätzen. Auch Unachtsamkeit nennen Unfallverursacher oft als Begründung für den entstandenen Schaden. Dabei spielt auch die Ablenkung durch das Mobiltelefon im Rahmen der Ermittlungen der Unfallursache eine Rolle. Dieses wird nach Angaben der Polizei aber nur selten von den Unfallbeteiligten zugegeben. Es ist anzunehmen, dass die Dunkelziffer sehr hoch ist und eine Vielzahl an Unfällen auf die Benutzung der modernen Kommunikationstechnik zurückzuführen ist. Die Polizei weist darauf hin, dass, wer etwa bei einem Tempo von 100 km/h eine Sekunde lang auf sein Handy blickt, einen Weg von 28 Metern im Blindflug zurücklegt. Dadurch entstehen erhebliche Gefahren für ihn und andere Verkehrsteilnehmer, mahnt die Polizei. Entsprechend kann die Folge nicht nur eine Ordnungswidrigkeitenanzeige sein. Im schlimmsten Fall ist man verantwortlich für die Verletzungen oder gar den Tod eines Menschen. Daher wollen die Beamten in Zukunft bei den Ermittlungen der Unfallursache verschärft ihr Augenmerk auch auf die Benutzung von Handys am Steuer richten.

Unfälle im Stadtgebiet

Und wie sieht es in der Stadt Delmenhorst selbst in Bezug auf die Unfallzahlen aus? Insgesamt 1.415 Verkehrsunfälle wurden 2015 im Stadtgebiet durch die Polizei aufgenommen, knapp 200 mehr als noch im Vorjahr (1.415). Damit ist die Zahl seit 2007 erstmals wieder gestiegen. Die Zahl der Unfälle, bei denen Personen körperlich zu Schaden gekommen sind, stieg von 250 im Jahr 2014 auf 282 im Jahr 2015. Auch einen Toten gab es 2015 zu beklagen. Am ZOB ist ein 40-jähriger Radfahrer bei einem tragischen Unfall von einem Bus überrollt worden und ums Leben gekommen. Zurück ging jedoch die Zahl der im Verkehr schwer verletzten Kinder bis 14 Jahre, von sechs im Jahr 2014 auf zwei in 2015. Fünf junge Fahrer wurden 2015 schwer verletzt. Ihre Zahl und die der schwer verletzten Senioren blieben nahezu konstant. Gestiegen ist im Stadtgebiet allerdings die Zahl der an einem Unfall beteiligten Radfahrer. Nach Angaben der Polizei liegt das auch daran, dass die Radler oftmals verbotenerweise entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung unterwegs sind und es dadurch zu Zusammenstößen kommt. 16 Radfahrer wurden insgesamt 2015 in Delmenhorst bei Unfällen verletzt, zu denen die Polizei gerufen wurde. Das sind 4 mehr als noch im Jahr zuvor. Und insgesamt 5 Menschen wurden als Fußgänger schwer verletzt, 2014 waren es 4. Erfreulich wiederum: 2015 verursachten „nur“ 20 Personen mit Alkohol im Blut einen Unfall, während es 2014 noch 31 gewesen waren.

Fehler beim Ausparken zählen zu den Hauptunfallursachen

Das Handy am Steuer wird zunehmend zur Gefahr

COMEDY-CLUB IN DER DIVARENA – PRÄSENTIERT VOM DELDORADO

Willkommen im Club!

Beim 14. Comedy-Club – präsentiert vom Deldorado – standen mit Otto Kuhnle, Martin Sierp und Thomas Nicolai drei überaus unterschiedliche Comedians auf der Bühne der Divarena. Am 7. April geht's weiter mit Jacqueline Feldmann, Matthias Jung und Don Clarke.

Martin Sierp als Fürst der Finsternis mit Zuschauerin Tatjana

Otto Kuhnle in der Bob-der-Baumeister-Version des Papageno

Otto Kuhnle hat ein besonderes Talent. Es scheint ihm völlig egal zu sein, ob bei seinem Publikum die Stimmung mitunter mal auf den Nullpunkt fällt oder nicht. Nicht, dass er kein Interesse an seinem Auditorium hätte. Doch er schafft es, die Stimmung im freien Fall abstürzen lassen, um sie anschließend wieder nach oben zu reißen. Und das anscheinend sogar ganz bewusst. So startete er als Erster bei jenem Comedy-Abend am 3. März, bei der er sich die Sympathie des Publikums zu Beginn erst hart erarbeiten musste. Seine Jonglage-Nummer kam eher mäßig an und es dauerte, bis der erste überzeugte Beifall einsetzte oder die ersten Lacher kamen. Und auch nach der Pause, als er von Martin Sierp das Mikro und ein gut aufgewärmtes Publikum übernahm, ließ er die Stimmung erst einmal bewusst Sekunde für Sekunde sinken. Um anschließend mit seiner Ukulele und der Bob-der Baumeister- Version des Vogelfängers aus der Zauberflöte sie wieder stark nach oben zu ziehen. Auch sehenswert: die fünf im Mund verschwundenen Tischtennisbälle oder der durch die Nase gezogene Luftballon.

Thomas Nicolai sang als Mexikaner vom Verlieren

Verwandlungskünstler Sierp

Martin Sierp derweil war ein Verwandlungstalent. Zu Beginn kam er adrett mit Jackett und weißem Hemd gekleidet auf die Bühne. Nach einer Entfesselungsnummer, in der neben zwei zufällig ausgewählten Zuschauern auch ein bissiges Stoffkrokodil eine Rolle spielte, stand er im zerfledderten Anzug da. Höhepunkt seines Wandlungstalents war der Auftritt als schrecklicher Fürst der Finsternis, der aufgrund seiner Fistelstimme aber nicht allzu lange ernst genommen werden konnte, auch nicht von Zuschauerin Tatjana, die er auf die Bühne holte, um ein Wort aus einem Buch zu erraten, das sie sich merken sollte.

Am Ende der Show wurden wieder Karten verlost

Imitationstalent Thomas Nicolai

Thomas Nicolai, der Dritte an diesem Abend, ist bekennder Ossi und guter Stimmenimitator. Mit imitierter Berliner Schnauze erzählt er, wie sein im Wedding lebender Vater parliert oder wie sich eine Promi-WG aus Klaus Kinski, Herbert Grönemeyer und anderen Charakterstimmen anhören würde. Und als vermeintlicher Mexikaner sang er noch davon, wie man durch das deutsche Finanzamt alles verlieren kann. Durch das Programm führte souverän wie immer Moderator Markus Weise. Und inzwischen kristallisieren sich beim Comedy-Club auch Stammzuschauer heraus. So waren die Krankenschwestern aus der psychiatrischen Abteilung eines Krankenhauses ebenso schon mehrfach da, wie der in der Erotikbranche tätige Zuschauer „Herr Fecker“. Und wie stets am Ende der Show gab es auch dieses Mal unter allen Social-Media-Kommentatoren wieder Eintrittskarten für den nächsten Comedy Club zu gewinnen.

Jung, jünger, Jaqueline Feldmann

Denn weiter geht's am 7. April. Dann ist unter anderem Jacqueline Feldmann mit dabei. Sie ist Deutschlands jüngste Comedienne, die mit einem abendfüllenden Soloprogramm auf Tour ist. Die coole 20-Jährige aus Lüdenscheid steht schon seit 2011 auf der Bühne, hatte über 200 Liveauftritte und spielt regelmäßig beim Quatsch Comedy Club, NightWash, der Komischen Nacht und im GOP Varieté. Auch diverse TV-Aufzeichnungen hatte sie schon. Zudem gewann sie mehrere Kleinkunstwettbewerbe, zuletzt den Jurypreis beim Stockstädter Jugendkleinkunstpreis.
Ihre selbstsichere, lockere und charmant-freche Art auf der Bühne ist wunderbar authentisch und es macht unglaublich Spaß, ihr zuzuschauen und zuzuhören. Ihre irrsinnig komischen Geschichten sind gut beobachtete Situationen ihres Alltags. Jacqueline schafft den Spagat, zwischen zwei Generationen zu vermitteln. Für das junge Publikum ist sie eine Identifikationsfigur, für die Älteren gibt sie einen faszinierenden Einblick in das Leben einer jungen Frau. Ob jung, ob alt, am Ende des Programms weiß man: Jeder ist auf seine eigene Art „Zum Glück verrückt“ und das ist auch gut so. Denn wenn wir bedenken, dass wir alle verrückt sind, ist das Leben erklärt.

Matthias Jung und die Jungen

Apropos junge Generation: Mit von der Partie ist am 7. April auch Matthias Jung. Der Spaßpädagoge, Familienvater und Kabarettist Jung nimmt die Gäste mit auf eine Reise ins Unbekannte: in die Welt der heutigen Jugendlichen, Teenager und „YoutubeIphoneKopfhörerLatteMachiattoSelfieSmoothieWifiLäuftbeidirChilllout-Zonen-Liebhaber!“ Er weist die Eltern darauf hin, dass der Putzplan leider oft das Einzige ist, was in den Kinderzimmern jemals weggeschmissen wird. Matthias Jung hat diese „Generation Teenietus“ genau beobachtet! Zusammen hat er (36 Jahre) mit den Schülern Benedikt (16 Jahre), Lisa (15 Jahre) und Greta (14 Jahre) wichtige Informationen für die ahnungslosen Erwachsenen zusammengetragen. Außerdem bringt Matthias eigene Erfahrungen aus seiner Kindheit auf dem Land mit ein. Nun ist es perfekt: wissenschaftlich, kabarettistisch und wahnsinnig kindisch!

Don Clarke und die Sprache

Ebenfalls seinen Auftritt am 7. April hat Don Clarke. Seit inzwischen 30 Jahren wohnt der in England geborene Comedian nun schon in Deutschland und wundert sich doch noch immer über die Eigenheiten der deutschen Sprache. So ist für Briten beispielsweise die Buchstabenfolge „ie“ oder „ei“ kaum auseinanderzuhalten. Grundsätzlich kein Problem, wenn man nicht gerade im Lauenburger Schießverein eintreten möchte. Erstaunlich detailgetreu schildert der „Natural Born Comedian“ Geschichten, die aus dem Leben gegriffen sind, gepaart mit einer gehörigen Portion (britischem) Humor. Don Clarke ist Gewinner zahlreicher Comedypreise und behauptet doch von sich selbst, „nichts“ zu machen. Aber genau darin liegt das Geheimnis dieses Ausnahmecomedians, dessen Vater zum Beispiel als Stripper im Radio gearbeitet hat und dessen Großmutter ihre Gehhilfe tieferlegte und damit „Pimp my Ride“ erfand …

Don Clarke, Jacqueline Feldmann und Matthias Jung sind das nächste Mal dabei

SEI DABEI BEIM TANZ IN DEN MAI

Der 1. Mai ist in Deutschland einer der wichtigsten politischen Feiertage. Außerdem wird in der Walpurgisnacht vor dem 1. Mai auch der Anbruch der warmen Jahreszeit gefeiert. Wie man in Delmenhorst in den Mai feiern kann und warum der Tag überhaupt ein Feiertag ist, hier auf einen Blick.

Viele Locations bieten die Möglichkeit zum ausgelassenen Feiern und Flirten – so wird der Frühling richtig begrüßt

Im Allgemeinen wird dieser Feiertag als Tag der Arbeit oder als Tag der Arbeiterbewegung verstanden. Er steht für mehr Rechte der Arbeiterschaft. Bereits seit Ende des 19. Jahrhunderts wird der Tag zum Anlass genommen, für die Rechte der Arbeitnehmer zu demonstrieren und auf vorhandene Missstände hinzuweisen. Dementsprechend organisiert vor allem der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) jedes Jahr erneut große Aktionen und nutzt die Gelegenheit, aktuelle Arbeitsmarktthemen an die Öffentlichkeit zu bringen. Viele junge Menschen verbinden mit diesem Tag jedoch vor allem eine ordentliche Party oder auch das allseits beliebte Maibaumsetzen. Welche Veranstaltungen am 30. April nach derzeitigem Stand in Delmenhorst geplant sind, hier einmal kurz aufgelistet:

Haus Adelheide

Wann geht's los? ab 20 Uhr

Was ist los? Das Haus Adelheide lädt Jung und Alt zu einer flotten Tanzparty ein. Den ganzen Abend wird es musikalische Unterhaltung durch einen DJ geben.

Hotel Gut Hasport

Wann geht's los? ab 18 Uhr

Was ist los? Grill in den Mai mit Live-Musik. Mit verschiedenen Fleisch- und Fischsorten sowie unterschiedlichen Salaten lädt das Hotel zu einem großen Grillbuffet mit guter Stimmung ein.

Schießsportanlage Annenheide

Wann geht's los? ab 19 Uhr

Was ist los? Während des Maibaumsetzens sorgen die Hasport-Shanty's und der Musikzug des DTB für die musikalische Unterhaltung. Für das leibliche Wohl ist ebenso ausreichend gesorgt. Anschließend folgt die „Tanz in den Mai-Party" mit guter Musik vom DJ.

Gastronomie Schierenbeck

Wann geht's los? ab 21 Uhr

Was ist los? Geplant ist wieder mal die wohl größte Kartonage-Party in Delmenhorst. Zwei Dance-Areas laden dazu ein, einmal ordentlich das Tanzbein zu schwingen. In der einen Area wird es Schlager, in der anderen Hits aus den 70s, 80s, 90s sowie aktuelle Chart-Hits auf die Ohren geben. Außerdem ist der Außenbereich geöffnet.

Natürlich haben auch Lokalitäten wie das Riva, Cabarelo, Markteins oder auch das Steinhaus zu den gewohnten Öffnungszeiten für ihre Gäste geöffnet. Jedoch wird hier kein spezielles Feiertags-Programm geboten.

DAS GRÜNE PARADIES
im Oldenburger Münsterland

Ein imposantes Gebäude: die Burg Arkenstede

ERHOLUNGSGEBIET THÜLSFELDER TALSPERRE

Idyllische Natur, malerische Seen- und Heidelandschaften und ein unverstellter Blick über nahezu unberührtes Grün: Das sind die Reize des Erholungsgebietes Thülsfelder Talsperre. Es gibt vielfältige Möglichkeiten, die Umgebung rund um die Talsperre zu erkunden und dabei unbegrenzt Bewegung, Natur und Kultur zu genießen.

So satt, so saftig, so variantenreich: Das Grün des Erholungsgebietes Thülsfelder Talsperre wirkt wie von einem Landschaftsmaler angerührt. Nicht nur in den weiten Parkanlagen sind die Besucher zu Fuß oder auf dem Fahrrad unterwegs, so ist es ihnen auch möglich, in zahlreiche beschauliche Gärten einen Blick zu werfen. Stolze 900 Kilometer umfasst das Routennetz an ausgewiesenen Radwegen.

VisitenTouren für Entdecker

Die Garten- und Landschaftskultur des Oldenburger Münsterlandes präsentiert sich vielfältig. Die ausgesuchten VisitenTouren führen immer auch an Orte, die den meisten Besuchern ansonsten wohl verborgen geblieben wären – wie zum Beispiel in den privaten Lustgarten eines leidenschaftlichen Gärtners etwa oder zu einem originellen Beet eines öffentlichen Parks. Die Auswahl der fast 50 privaten Gärten, Parks und Landschaften wurde in einer Broschüre zusammengestellt. So ist es ebenso auch möglich, sich während einer VisitenTour von einer Gartenführerin begleiten zu lassen.

Radtouren für Gartenliebhaber

Die Radtour für Gartenliebhaber, eine circa 50 Kilometer lange Strecke, führt durch Parks und Landschaft und zur einzigen Talsperre Nordwestdeutschlands. Zugängliche Privatgärten auf der Strecke und die Bauerngärten im Museumsdorf Cloppenburg mit ihren historischen Nutz- und Zierpflanzen sind echte Highlights auf der Tour.

Gartenpartie im Museumsdorf

Die jährliche Gartenpartie des Museumsdorfs Cloppenburg wird in diesem Jahr am Himmelfahrtswochenende stattfinden. Inmitten imposanter Bauern- und Herrenhäuser, Mühlen und Kirchen bieten über hundert Aussteller Blumen, Sträucher, Gemüse und vieles weiteres an. Hier finden sich auch handgefertigte Gartengeräte und -zubehör sowie Dekoartikel.

Foto: Eckhard Albrecht

Ein Besuch im Museumsdorf lohnt sich immer

Radeln Sie mit uns einfach und individuell von Knotenpunkt zu Knotenpunkt durch die abwechslungsreiche Landschaft rund um die Thülsfelder Talsperre.

Infos: thuelsfelder-talsperre.de · (0 44 71) 1 52 56

Erholungsgebiet
Thülsfelder
Talsperre

GEWAPPNET IN DIE POLLENSAISON

Die Pollensaison ist eröffnet und pünktlich zum Frühling beginnen die Nasen wieder zu laufen. In Deutschland leidet etwa jeder fünfte Mensch an Heuschnupfen. Jener kann durch Pollen, aber auch durch Tierhaare, Hausstaubmilben oder andere Reizstoffe ausgelöst werden. Wie man Allergien wirksam bekämpfen kann, erklärt Alexander Kniep.

DER ALLERGIE DIE STIRN BIETEN

DER DELDORATGEBER

Eine Allergie ist nichts anderes als eine Überreaktion des Immunsystems auf einen eigentlich ungefährlichen Reiz. Niesen, laufende Nase, Juckreiz, Atemnot sind Symptome, mit denen sich Allergiker herumplagen müssen, wenn sie mit den sogenannten Allergenen in Berührung kommen.

Schutzmaßnahmen vor Allergenen

Dabei gibt es einige Präventivmaßnahmen, um der Allergie möglichst wenig Spielraum zu lassen. Bei Pollen- und Hausstauballergie wird regelmäßiges Staubsaugen und -wischen empfohlen. Spezielle Staubsaugerfilter können dafür sorgen, dass beim Saugen möglichst wenig Staub herumwirbelt. Zudem sollten Pollenallergiker Nasenspülungen durchführen, abends die Haare waschen und Wäsche nach Möglichkeit nicht draußen trocknen. Zudem empfiehlt sich die Lüftung der Wohnung am Abend, da die Pollenkonzentration in der Luft morgens deutlich höher ist. Bei Lebensmittelallergien gilt: Vorsicht ist besser als Nachsicht. Menschen mit einer solchen Allergie sollten sich unbedingt vor der Nahrungsaufnahme informieren, ob Spuren der für sie gefährlichen Substanz im Produkt enthalten sind. Tiere, auf die man allergisch reagiert, sollte man schlichtweg meiden.

Hyposensibilisierung

Den allergischen Reizstoffen ständig aus dem Weg zu gehen, ist für viele Allergiker oft keine Lösung und bei einigen auch schlicht nicht umsetzbar, da sie etwa bei der Arbeit täglich mit den Allergenen in Berührung kommen. Was also tun, wenn das „Aus-dem-Weg-gehen“ nicht möglich ist? „Was uns nicht

Tipp!

P. Jentschura
Morgenstund'
Gehaltvoll in den Tag starten …

> Leckerer Hirse-Buchweizen-Brei mit Früchten und Samen
> Ohne Zuckerzusatz, enthält von Natur aus Zucker
> Liefert u.a. wertvolle natürliche Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente
> Einfach und schnell zubereitet
> Gluten- und laktosefrei
> Leckere Rezepte und Tipps unter: www.p-jentschura.com

1000 g Packung
statt € 17,50
jetzt nur
16,49
(1kg = € 16,49)

Vegan ✔ Bio ✔

Rabenhorst
11 Plus 11 GELB
11 PLUS 11 ROT
Aromatisch und vitaminreich …

> Aromatisch - fruchtige Komposition aus dem Direktsaft von elf harmonisch aufeinander abgestimmten Früchten
> Gelb: Direktsaft aus 11 Früchten, 10 Vitaminen und Provitamin A
> Rot: mit 11 Vitaminen

2 Sorten
Gelb und Rot
750 ml Flasche
statt € 3,29
jetzt je nur
2,99 + Pfd.
(1 l = € 3,99)

DLG prämiert ✔

Lange Str. 112 / 114
27749 Delmenhorst
Tel. 04221 / 1 88 66
www.ebken.de

Reformhaus Der Laden 2016

…es ist so einfach
Reformhaus Ebken
…natürlich gesund leben!
www.ebken.de

Kinder, die auf dem Bauernhof aufwachsen, haben fast nie Allergien

umbringt, macht uns stärker“, lautet ein altes Sprichwort, und selten trifft es so gut zu wie bei der Hyposensibilisierung von Allergikern. Bei dieser Behandlungsmethode wird dem Patienten zunächst in kleinen, später in immer größerer Dosis der Reizstoff zugeführt, so dass sich sein Immunsystem langsam daran gewöhnt. Das Immunsystem reagiert nach einer erfolgreichen Therapie meist nur noch in abgeschwächter Form auf die Allergene.

Würmer als neue Hoffnung für Allergiker

Kinder, die auf dem Bauernhof groß werden, erkranken deutlich seltener an Allergien als jene in Stadtgebieten. Der Grund wird in den unterschiedlichen hygienischen Standards vermutet. Weil Kinder in der Stadt seltener mit Vieh und Mist in Berührung kommen und somit das Immunsystem nicht so stark beansprucht wird, steigt die Wahrscheinlichkeit, dass bereits ungefährliche Reize, wie Pollen, vom Körper als Bedrohung wahrgenommen werden. Mittlerweile gibt es in Deutschland bereits über 20.000 allergieauslösende Stoffe. Seit Neuestem prüfen Forscher eine Methode, bei der Patienten Eier von Parasiten schlucken, die im Körper schlüpfen, das Immunsystem fordern und somit stärken. Diese Methode erscheint zunächst unappetitlich und gewöhnungsbedürftig, erweist sich nach bisherigem Stand jedoch als höchst effektiv.

Sind Würmer die Allergieabwehr der Zukunft?

Essen bei uns ...
2x in Delmenhorst
Öffentlicher Mittagstisch für jedermann
+ Schulstraße 17
Café Kö
+ Königsberger Straße 75
... oder bei Ihnen zuhause
+ Essen auf Rädern
Frisch gekocht
Mittwoch:
Schnitzel- oder Spargeltag
Deutsches Rotes Kreuz
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Delmenhorst
www.DRK-Delmenhorst.de
0 42 21 / 98 42 98
Aus Liebe zum Menschen.

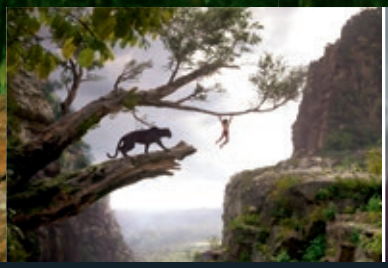
ADAMUS Gebäudetechnik
ADAMUS vertrauensvolle Kompetenz Gebäudetechnik
Energiesparende Lösungen für Ihr Heizungssystem
• Heizungs-Check • Heizungstechnik
• Budgetplan • Klimatechnik
• Planung • Sanitärtechnik
• Barrierefreiheit • Gebäudetechnik
sanitär heizung klima
Badmanager Zertifizierter Betrieb
Syker Straße 167
27751 Delmenhorst
Telefon: 04221 - 123 99 19
Telefax: 04221 - 123 99 20
info@uwe-adamus.de
www.uwe-adamus.de

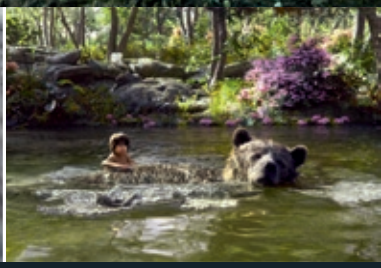
KOSMETIKSTÜBCHEN am See
Massagen // Gesichtsbehandlungen // Maniküre // Pediküre // Enthaarung
FRÜHJAHRS-RABATT!
Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie 10 € Rabatt auf eine klassische kosmetische Behandlung oder Tibetische Rückenmassage. Einlösbar bis 31.05.2016.
Hasporter Allee 220 // 27755 Delmenhorst // Tel. 04221 23549
joana@gut-hasport-kosmetik // www.gut-hasport-kosmetik.de

THE JUNGLE BOOK

Damit man nicht durcheinanderkommt, präsentiert sich das Remake mit englischem Titel. Auf den Disney'schen Zeichentrickklassiker „Das Dschungelbuch" folgt somit nun die 3D-Live-Action-Variante „The Jungle Book", genauso frei nach der Buchvorlage des englischen Autors Rudyard Kipling. Wobei aber die tierischen Freunde und Feinde von Mogli (Newcomer Neel Sethi) natürlich nicht perfekt dressiert, sondern allesamt computergeneriert sind. Ansonsten bleibt es unter der Federführung von „Iron Man"-Regisseur Jon Favreau im Wesentlichen bei der vertrauten Geschichte: Der Menschenjunge wächst bei einem Wolfsrudel wohlbehütet im Dschungel auf, bis der mächtige Tiger Shir Khan Jagd auf ihn macht. In Begleitung des weisen Panthers Baghira und des lebenslustigen Bären Balu muss Mogli sein Zuhause verlassen und trifft unterwegs auf weitere alte „Dschungelbuch"-Bekannte, etwa die verschlagene Schlange Kaa oder den gerissenen Affenkönig Louie, der auf das Geheimnis des Feuers aus ist.

Genre: Abenteuer
Bundesstart: 14.04.
Trailer: www.junglebook-film.de
Regie: Jon Favreau
Darsteller: Neel Sethi
Synchronstimmen: Armin Rohde, Joachim Król, Ben Becker, Heike Makatsch, Jessica Schwarz





Bilder: Disney

How to be Single

Bundesstart: 07.04.

In „Fifty Shades of Grey" hat Dakota Johnson bereits erfolgreich ihre Lektion in Sachen Sadomaso gelernt. Jetzt muss sie in dieser Komödie, wiederum nach einer Romanvorlage, den nächsten Lifestylegrundkurs belegen: Wie stellt man es an, als Single in New York Spaß zu haben? Eine hohe Kunst, aber Rebel Wilson weiß als wilde Mentorin Rat und nimmt in dieser Rolle kein Blatt vor den Mund.

The Huntsman & The Ice Queen

Bundesstart: 07.04.

Nachdem Kristen Stewart mit dem Regisseur des Vorgängerfilms angebändelt hatte und so für einen saftigen Skandal sorgte, ist sie im neuen märchenhaften Actionabenteuer nicht mehr dabei. Im Mittelpunkt stehen wieder die böse Queen Ravenna (Charlize Theron), Huntsman Eric (Chris Hemsworth) sowie Neuzugang Freya (Emily Blunt), Ravennas eisige Schwester, die etwas gegen die Liebe hat.

A War

Bundesstart: 14.04.

Wie weit darf man im Kampf gegen den Terrorismus gehen? Um diese brisante Frage dreht sich dieser dänische Oscaranwärter: Als seine Kompanie in Afghanistan ins Kreuzfeuer der Taliban gerät, fordert Kommandant Claus Pedersen Luftverstärkung an. Zurück in der Heimat, muss sich der dreifache Familienvater vor Gericht verantworten, weil bei dem Einsatz Zivilisten getötet wurden.

Fleur East

Unser aktuelles Titelmodel ist noch kein etablierter, sondern ein gerade aufsteigender Stern am Showbusiness-Himmel: Fleur East.

Mit ihrem Hit „Sax“ hat Fleur East bereits international die Charts erobert, auch die unseren. Ganz aktuell ist jetzt das dazugehörige Album „Love, Sax & Flashbacks“ in Deutschland erschienen, mit dem sie es in ihrer Heimat Großbritannien bis auf Platz 14 geschafft hat. Nicht schlecht für eine zweiplatzierte „X Factor“-Teilnehmerin

SWEET 16

Fleur East wurde als Tochter einer ghanaischen Mutter und eines englischen Vaters im Nordlondoner Stadtteil Walthamstow geboren. Ihre „X Factor“-Karriere begann zunächst glanzlos im Jahr 2005, als sie in der zweiten Staffel der britischen Castingshow als Mitglied der Girlgroup Addictiv Ladies direkt rausflog. Eine bittere Erfahrung für eine süße 16-Jährige.

DON’T BELIEVE ME, JUST WATCH!

Fleur blieb dran an der erhofften Musikkarriere, aber mit dem Erfolg wollte es einfach nicht klappen, bis sie schließlich schon drauf und dran war, aufzugeben. Dann entschied sie sich 2014, es noch einmal mit „The X Factor“ zu versuchen. Spätestens nach ihrer großartigen Performance von Mark Ronsons „Uptown Funk“ war für alle klar ersichtlich: Die hat was!

KEEP THE SPIRIT

Das merkte auch Mark Ronson, der sich beeilte, seine Single in Großbritannien rauszubringen, um nicht vom Erfolg der Coverversion in den Schatten gestellt zu werden. Mit „Sax“ stellt Fleur East jetzt klar, dass sie auch ohne Marks Vorlage funky sein kann, wobei nicht nur die Grundstimmung des Songs, sondern auch die Choreografie im bunten Video an ihre „X Factor“-Sternstunde erinnert. Was kein Problem ist, denn die aktuellen Charts könnten mehr davon vertragen.

Bilder: Sony

The Boss

Bundesstart: 21.04.

Comedy-Schwergewicht Melissa McCarthy scheint kaum Urlaub zu benötigen, so schnell kommt auch schon wieder ihre nächste Komödie ins Kino. Dieses Mal spielte sie eine Art weiblichen Gordon Gekko und wandert wegen Insiderhandels ins Kittchen. Als sie wieder rauskommt, will sie es auf die ehrbare Tour versuchen, aber es ist nicht so einfach, die alten Angewohnheiten abzulegen …

Rico, Oscar und der Diebstahlstein

Bundesstart: 28.04.

Die Erfolgsgeschichte geht weiter: In ihrem dritten Kinoabenteuer, das auf dem letzten Teil der Carlsen-Buch-Reiche basiert, machen sich der tiefbegabte Rico und sein hochbegabter Freund Oskar ganz allein auf bis zur Ostsee, wo wieder aufregende Kinderfilm-Abenteuer auf sie warten. Mit dabei eine hochkarätige Besetzung, darunter Karoline Herfurth, Milan Peschel und Detlev Buck.

Bauernopfer – Spiel der Könige

Bundesstart: 28.04.

Schach gilt als Spiel der Könige und so wurde die weltmeisterschaftliche Auseinandersetzung zwischen US-Schachgenie Bobby Fischer und seinem russischen Rivalen Boris Spassky 1972 zu einem Nebenkriegsschauplatz des Kalten Krieges. Aus dieser wahren Geschichte wurde unter der Regie von Oscarpreisträger Edward Zwick ein Thriller-Drama mit Tobey Maguire und Liev Schreiber in den Hauptrollen.

John Illsley
Long Shadows

Klingt stark nach den Dire Straits, und das nicht ohne Grund – Bassist John Illsley war Gründungsmitglied der schmerzlich vermissten Band. Nach überstandener Krebserkrankung folgt jetzt wieder ein solides Soloalbum dem anderen und im April und Mai präsentiert er sich live in Deutschland.

Andrew Bird
Are You Serious

Andrew Bird sagt, dies sei sein „bisher schutzlosestes, direktestes, persönlichstes Album“, was kathartische, intime Balladen vermuten lässt. Weit gefehlt. Der Geige und Gitarre spielende Mr. Bird zeigt sich in erhebender Form, musikalisch ganz auf der Sonnenseite des Singer-Songwritertums.

William Fitzsimmons
Charleroi

William Fitzsimmons klingt hingegen in etwa so, wie man es nach Andrew Birds obiger Beschreibung erwartet hätte. Spärlich instrumentiert, arbeitet er an der Akustikgitarre eine schwierige Familiengeschichte um eine Großmutter, die er nie kannte, auf. Live zu erleben am 13. April im Gruenspan in Hamburg.

Bilder: Sony Music/Don Hunstein, Fantasy Corporation, Getty Images

JANIS JOPLIN

LITTLE GIRL BLUE

Auch in der Rockmusik herrschten lange die Männer. Dann kam Janis Joplin. Eine Naturgewalt ähnlich wie Jimi Hendrix und Jim Morrison, die Anfang der 70er allesamt kurz nacheinander mit 27 Jahren viel zu früh starben. Zu intensiv gelebt. Immerhin besser als überhaupt nicht gelebt – ein Gefühl, das Janis Joplin nicht losgelassen hätte, wäre sie eine gutbürgerliche texanische Hausfrau geworden. In der Schule war sie der pummelige, verpickelte Außenseiter und noch auf dem College wurde sie zum „hässlichsten Mann auf dem Campus“ gewählt. Sie musste raus aus Texas und die aufblühende Gegenkultur in San Francisco war der richtige Ort. Mit der Band Big Brother & The Holding Company startete ihre Gesangskarriere, der Auftritt auf dem Monterey-Festival 1967 brachte den Durchbruch. Ihr mächtiges, animalisches Organ war so wenig püppchenhaft wie ihr Äußeres. Amy Bergs Dokumentarfilm „Janis – Little Girl Blue“ bietet einen faszinierenden Einblick in das kurze Leben der Sängerin und auch der Soundtrack bietet mehr als die nächste Hit-Zusammenwürfelung. Viele Live-Aufnahmen sind dabei, so „Ball And Chain“ von Monterey, „Work Me, Lord“ von Woodstock und „Raise Your Hand“ von einem Auftritt in Frankfurt im April 1969. Nicht fehlen dürfen ihr postumer Nr.-1-Hit „Me And Bobby McGee“ und ihre Interpretation des Gershwin-Klassikers „Summertime“. Unvergleichlich.

Elliphant

Living Life Golden

Ein neuer Stern am Pop-Himmel? Jedenfalls gibt sich Elliphant deutlich schräger als der brave Charts-Durchschnitt, sowohl im Look als auch im Sound. Provokativ-Pop nennt das die junge Schwedin, die eigentlich Ellinor Olovsdotter heißt und aus Stockholm stammt. Und auch wenn man diesbezüglich schon einiges gewöhnt ist, klingt es tatsächlich durchaus provokativ, wenn sie, unterstützt durch die kalifornische Elektrogröße Skrillex, den Hörer eindeutig zweideutig auffordert: Spoon Me! Nicht, dass sie immer gezielt sexy klingt, manches Mal sogar eher im Gegenteil. Von zart bis hart insgesamt eine wilde Pop-Mischung mit verschiedensten Einflüssen, wobei ihr gerade der karibische Touch gut steht.

Bild: Sony Music

Bild: Ear Music

Babymetal

Metal Resistance

Angeblich hatten Suzuka Nakamoto (Su-metal), Yui Mizuno (Yuimetal) und Moa Kikuchi (Moametal) noch nie was von Metal gehört, als das Projekt Babymetal als Ableger der japanischen Idol-Girlgroup Sakura Gakuin gegründet wurde. Aber da waren sie ja auch noch klein. Inzwischen sweet 16, haben sie ein erfolgreiches Debütalbum veröffentlicht und damit den Metal auf ihre eigene Art in die Welt gebracht. Nämlich in Kombination mit japanischem J-Pop, was sich in fernöstlich poppigen Gesängen zu knallhartem Metalgewitter äußert. Kirk Hammett von Metallica und Slash sollen sich bereits angetan gezeigt haben. Am 1. April folgt jetzt das nächste Kapitel: „Metal Resistance“. Babymetal machen nahtlos da weiter, wo sie aufgehört haben.

The Cars

The Elektra Years

The Cars, nicht zu verwechseln mit der irischen Band The Corrs, hatten ihre große Zeit in den späten 70ern und der, zumindest in pop- und rockmusikalischer Hinsicht, besseren Hälfte der 80er – der ersten. Ihre Ballade „Drive“ war einer der großen Ohrwürmer des Jahres 1984 und hat bis heute seinen Reiz. Gleiches gilt für ihren ersten Hit, „Just What I Needed“ von 1978, als die amerikanische Band um den Frontmann Ric Ocasek noch stärker vom New Wave und Power Pop der Zeit geprägt war, aber gleich mit ihrem Debütalbum ihren eigenen Akzent setzte. Die neue CD-Box „The Elektra Years 1978 – 1987“ enthält nun alle sechs Studioalben aus der aktiven Zeit in Originalbesetzung, allesamt digital remastert.

Bild: George Hoto/ElektraRecords

Tolga Kashif

The Queen Symphony

Am 5. September würde Freddie Mercury seinen 70ten Geburtstag feiern, wäre er nicht vor 25 Jahren, am 24. November 1991, an den Folgen seiner HIV-Infektion gestorben. Um sich schon mal feierlich auf das Jubiläum einzustimmen, ist jetzt Tolga Kashifs „The Queen Symphony“ als Special Edition neu erschienen, einschließlich der Londoner Uraufführung von 2002 auf einer Bonus-DVD. Dass Queen und Klassik zusammengehören, ist spätestens seit „Bohemian Rhapsody“ offensichtlich und hatte sogar Sid Vicious kapiert, der Freddie mal zu seiner Ballett-Passion anpöbelte. Die „Queen Symphony“ klingt in ihren besten Momenten so, als hätte der russische Komponist Modest Mussorgsky von Queen-Songs geträumt. Selbst die Integration von „We Will Rock You“ ist gelungen. Eine schöne Ergänzung zur Queen-Plattensammlung.

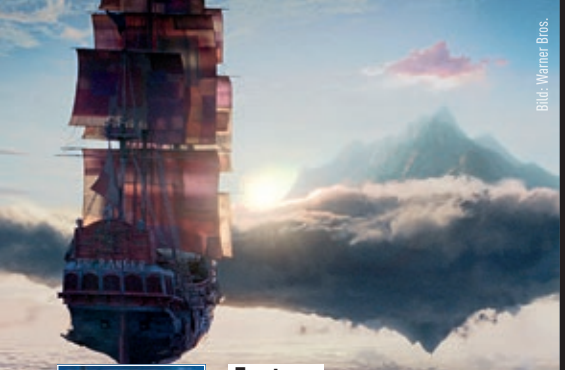


Bild: Warner Bros.

Fantasy

Pan

Die Geschichte von dem Jungen, der nicht erwachsen werden wollte, kennt in ihren Grundzügen jeder. Aber wer ist Peter Pan eigentlich und wie kam er nach Neverland? Darum geht's bei „Pan" und auch wenn der Film kein großer Kinohit wurde, ist er doch, zumindest in Teilen, sehenswert. Besonders die Szene, wo Hugh Jackman als Oberpirat Blackbeard seine Lost Boys mit Nirvanas „Nevermind" begrüßt!

Romantische Komödie

Man lernt nie aus

Dieses Mal geht es bei Nancy Meyers natürlich auch um Liebe, aber in erster Linie um Anti-Agism: Robert de Niro langweilt sich als Rentner und bewirbt sich als Praktikant bei einem Mode-Start-up. Wie der Computer angeht, muss er noch lernen, aber ansonsten hat er auf charmante Weise viel Lebenserfahrung beizusteuern, um seine Chefin (Anne Hathaway) beruflich wie privat auf Erfolgskurs zu halten.

TV-Serie

Der Unglücksbringer

Ursprünglich hatte Regisseur Andrew Jarecki den Film „All Beauty Must Die" über den des dreifachen Mordes verdächtigten New Yorker Immobilien-Tycoon-Sohn Robert Durst ins Kino gebracht. Ohne Erfolg – bis auf einen: Durst meldete sich und gab ihm über Jahre Interviews. Packend für diese HBO-Serie (O-Top mit Untertiteln) inszeniert mit gestellten Szenen, Familienvideos und alten Nachrichtenbeiträgen.

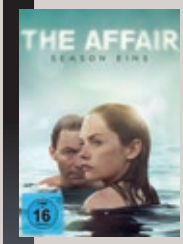
TV-Serie

Modern Family – Staffel 5

In den USA ist gerade die siebte Staffel durchgelaufen, hierzulande liegt die fünfte jetzt auf DVD vor. Zu den Gaststars zählt Jesse Eisenberg, inhaltlich sind Cam und Mitchells Hochzeitspläne ein großes Thema. Wie üblich variiert das Comedy-Niveau je nach Tagesform der Drehbuchautoren, aber das Wiedersehen mit Ed O'Neill & Co. macht weiterhin grundsätzlich Spaß. 24 x 20 Minuten Auszeit vom Alltag.

TV-Serie

The Affair – Staffel 1



Ausgezeichnet mit drei Golden Globes, bringt „The Affair" beste Referenzen mit. Es geht um eine Affäre zwischen dem Autor Noah und der Kellnerin Alison sowie die Auswirkungen – beide sind verheiratet, er hat vier Kinder. Dabei wird ihre Geschichte nach dem Beispiel des Filmklassikers „Rashomon" abwechselnd aus seiner und ihrer Erinnerung erzählt, sodass der Zuschauer sich sein eigenes Bild machen muss.

DVD Verlosung

DVD

MACBETH

Schottland im Mittelalter. Nach einer siegreichen Schlacht beginnt der unaufhaltsame Aufstieg des Heerführers Macbeth und seiner ehrgeizigen Frau Lady Macbeth. Von einer mysteriösen Prophezeiung angestachelt, tötet Macbeth seinen König Duncan und besteigt selbst den Thron. Sogar seinen treuen Freund und Mitwisser Banquo lässt er ermorden. Doch je brutaler seine Schreckensherrschaft wird, desto mehr plagen Macbeth und seine Frau die Dämonen ihrer Schuld. Als sich Duncans Sohn Malcolm mit Macduff verbündet und eine Armee gegen Macbeth versammelt, wendet sich das Blatt …

ZUM VERKAUFSSTART AM 7. APRIL VERLOSEN WIR 3 X 1 DVD „MACBETH" SOWIE 1 X ZUSÄTZLICH DAS BUCH „UNSER SHAKESPEARE" VON FRANK GÜNTHER.

***Quizfrage:* Aus welchem Werk stammt das berühmteste Shakespeare-Zitat: „Sein oder Nichtsein, das ist hier die Frage."**

Die Antwort mit Adresse bis zum 15. April an Borgmeier Publishing, Kulturredaktion, Lange Straße 112, 27749 Delmenhorst.

Die Antwort auf die „Arlo & Spot"-Verlosung lautet: Jurassic World. Gewonnen haben Johann Meinken aus Delmenhorst, Sabrina Emmrich aus Stuhr und Daniel Friedrich aus Oldenburg.

TV-Serie

Togetherness – Staffel 1

Bild: Warner Bros.

Die Indie-Antwort auf „Modern Family": Michelle und Brett Pierson wachsen auf Großfamilienformat, als ihre Schwester und sein bester Freund bei ihnen unterkommen. Wobei Freud und Leid näher nebeneinanderstehen als in der Hochglanz-Sitcom um die Pritchetts und Dunphys. Dass Brett dieselbe Synchronstimme hat wie Phil Dunphy, ist zwar etwas irritierend, aber ansonsten macht's auch auf Deutsch Spaß.

Bilder: Studiocanal

Dora Heldt

Böse Leute

Dora Heldt ist eines dieser Phänomene, das sich den üblichen Regeln der Kritik entzieht. Egal, wie kulturpäpstlich sie verrissen wird – sie hat ihr Massenpublikum. Mit „Böse Leute“ hat sie einen Krimi vorgelegt, der in ihrer Heimat Sylt spielt und natürlich nicht in einen packenden Psycho-Thriller ausartet – hier ermittelt à la Miss Marple ein Rentner-Quartett. Ein Krimi für Leute, die am Sonntagabend lieber Rosamunde Pilcher gucken als den „Tatort“. Und wer weiß, bei Dora Heldt muss man immer mit einer TV-Verfilmung rechnen.

dtv, 14,90 Euro

Jean-Michel Beuriot / Philippe Richelle

Unter dem Hakenkreuz – Einer muss es tun

Nein, dies ist kein Hetzpamphlet aus der Naziszene, sondern ganz im Gegenteil eine Art Geschichtsstunde in seriöser Form eines Erwachsenencomics – im französischen Original weniger reißerisch „Amours Fragiles“ betitelt, was eher den Kern der Sache trifft. Denn in der erfolgreichen Reihe beschreiben die belgischen Comic-Künstler Jean-Michel Beuriot (Zeichnung) und Philippe Richelle (Text) das Leben und die Liebe zur Zeit der Hitler-Herrschaft. In Band 7 steht das misslungene Attentat vom 20. Juli 1944 im Mittelpunkt.

Schreiber & Leser, 18,80 Euro

Lyndsay Faye

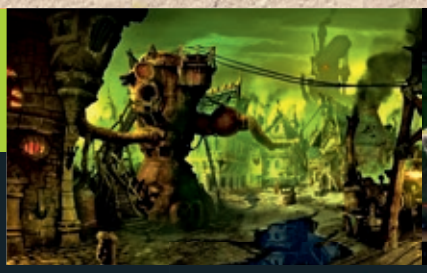
Das Feuer der Freiheit

New York, 1848. Die Polizei ist gerade erst gegründet worden und Ermittler Timothy Wilde muss seinen nächsten Fall meistern: Ein Feuerteufel treibt sein Unwesen … Durchaus fesselnd, wobei allerdings die Übersetzung des Flash-Slangs gewöhnungsbedürftig ist, ebenso wie mitunter der blumige Stil, etwa wenn das Haar in der Frühlingsbrise Walzer tanzt und der Blick des Protagonisten über kohlengeschwärzte Maschinenheizer hüpft, während er über die quijoteske Ausdrucksweise seines Freundes lächelt – und das alles auf einer Seite!

dtv, 15,90 Euro

GAMES

GAMES



Black Forest Games / PC

Rogue Stormers

Für Kickstarter-Projekte hat Spiele-Schmiede Black Forest Games offenbar ein Händchen. Nach dem Remake der kultigen „Giana Sisters“ hebt das deutsche Indie-Studio den Action-Platformer „Rogue Stormers“ auf Steam aus der Taufe.

Den Start für die Realisation von „Rogue Stormers“ ermöglichten enthusiastische Fans mit einer Geldspritze via Crowdfunding. Ein steiniger Weg folgte: Das ehemals „Dieselstörmers“ betitelte Game musste auf Druck eines italienischen Modelabels in „Rogue Stormers“ umbenannt werden. Nun können PC-Spieler im Vertriebsportal Steam zuschlagen, denn das Warten hat sich gelohnt. Spieler entdecken die verwinkelte mittelalterliche Stadt Ravensdale. In einem wahnwitzigen Mix aus Fantasy und Dieselpunk-Ambiente verfolgen Gamer einzeln oder mit bis zu drei Mitstreitern das Ziel, den fiesen Oberboss in Level 8 zu schlagen, ohne dabei zu sterben. Denn mit dem Tod der Spielfigur beginnt das Spiel von Neuem. Und das ist eine Aufgabe, die Übung und Glück erfordert. Der Action-Platformer mit Rogue-like-Elementen und fünf freischaltbaren Charakteren lebt von seiner schier unendlichen Wiederspielbarkeit. Er verbindet wilde Platform-Shootings mit prozedural generierten Levels und detailverliebter Grafik. Vordefinierte Levelbausteine werden in jeder Session neu kombiniert und schaffen eine immer einzigartige Spielwelt. Im Kampf gegen Orks, Goblins und Mutanten sammeln Player Erfahrungspunkte, die der Spielfigur bleibende Fähigkeiten bringen. Sie sorgen für eine kontinuierliche Verbesserung der Überlebenschancen im Game. Versteckte Waffen, Upgrades und Gold optimieren die Fähigkeiten der eingesetzten Spielfigur. Permanente Gefahren, kleine Helferlein und keine Speicherpunkte setzen „Rogue Stormers“ kontinuierlich unter Strom. Punkrock auf dem PC!

Mit Joschka Kuty im Gespräch

Seit Anfang März 2012 slammt der 33-jährige Delmenhorster Joschka Kuty unter dem Künstlernamen Joshka Kulty bereits äußerst erfolgreich. Seit Juni 2015 veranstaltet er nun Joshka Kulty's Slam-a-rang in Delmenhorst – eine Poetry-Slam-Veranstaltung, die sich immer größerer Beliebtheit erfreut. Ein Interview lässt uns hinter die Kulissen der Kleinkunstbewegung blicken.

01/ Wie bist du zum Poetry-Slam gekommen und welches war deine erste Performance?

Ich habe vor Jahren nachts im Fernsehen einen Poetry-Slam gesehen und wusste überhaupt nicht, was das ist. Am nächsten Tag habe ich mich darüber schlau gemacht und war sofort ein Fan davon. Im März 2012 war es dann endlich so weit. Ich hatte einen Startplatz beim Kleinkunst-Bewegung Poetry-Slam. Meinen Text habe ich am selben Tag geschrieben und bin sofort im Finale gelandet. Mein dritter Auftritt war dann direkt beim Deichbrand Festival. Danach bin ich immer mal wieder aufgetreten, von Hamburg bis Stuttgart. Mal mehr, mal weniger erfolgreich. Man muss das Ganze mit dem olympischen Gedanken sehen. Und nicht enttäuscht sein, wenn es mal nicht so gut ankommt. Seit Juni 2015 veranstalte ich Joshka Kulty's Slam-a-rang. Es wird immer erfolgreicher und wir hatten schon Slam-Größen wie Sebastian Butte, Klaus Urban oder Lasse Samström auf der Bühne.

02/ Beschreibe uns einmal deine Performance.

Manchmal etwas verwirrt, aber meistens lustig. Leider nuschel ich manchmal oder rede zu schnell.

03/ Was macht Poetry-Slam für dich aus?

Die Macht der Worte. Du weißt nie wirklich, was dich als Zuschauer erwartet, welche Gefühle und Stimmungen transportiert werden. Und ich liebe die Atmosphäre, wenn gelesen wird und das Publikum gebannt wird.

04/ Gibt es etwas, was die Menschen über Poetry-Slam wissen sollten?

Dass es eine unendliche Vielfalt an Texten, Slammern und Stilrichtungen gibt. Nur weil jemand z. B. keine Gedichte mag, heißt das nicht, dass ein Poetry-Slam nichts für ihn ist. Jeder sollte mindestens einmal in seinem Leben auf einem gewesen sein.

05/ Wie bereitest du dich auf deinen Auftritt vor?

Eigentlich nie. Meine Texte drucke ich fast regelmäßig erst am Tag eines Auftritts aus. Neue Texte schreibe ich immer erst einen Tag vorher. Und fünf Sekunden vorm Auftritt entscheide ich, welchen Text ich lese.

06/ Wie gehst du bei deinen Texten vor, wie entstehen diese genau?

Meistens schreibe ich die Texte um nur einen einzigen Satz herum. Mir geht dieser Satz einfach nicht mehr aus dem Kopf und muss aufgeschrieben werden. Und dann entsteht die Geschichte quasi allein. Alles was ich geschrieben habe, habe ich in einem Shoot geschrieben. Wenn ich aufhöre, um einen Tag später weiterzuschreiben, komm ich nicht mehr rein.

07/ Wie ist der Kontakt zu anderen Slammern?

Sehr gut. Es sind viele Freundschaften entstanden, mit Menschen, mit denen man im „normalen" Leben wahrscheinlich nicht einmal gesprochen hätte.

08/ Wie erlebst du die Szene allgemein und in Delmenhorst?

Die Szene wächst und gedeiht. Immer mehr Menschen finden Gefallen an Poetry-Slams. Deswegen wird es neben den regelmäßigen Slams, die ich alle zwei Monate in Delmenhorst veranstalte, gleich zwei Open Air Specials im Sommer geben. Eines zum zweiten Mal im Innenhof des Haus Coburg und eines im Garten vom Slatterys.

09/ Noch ein paar letzte Worte an die Leser?

Traut euch was. Schreibt und lest. Unterstützt die Szene und die Leute, die jedes Mal alles geben, um euch zu unterhalten.

STUHRER FRÜHJAHRS- UND GEWERBEMARKT

EIN ERLEBNIS FÜR GROSS UND KLEIN

Vom 15. bis 17. April 2016 findet bereits zum 13. Mal der Frühjahrs- und Gewerbemarkt in Stuhr statt. Verschiedenste regionale Aussteller präsentieren auf einer Ausstellungsfläche von circa 15.000 m² an drei Tagen ihre vielfältigen Produkte sowie Leistungsfähigkeit.

Beim letzten Mal war der Stuhrer Frühjahrs- und Gewerbemarkt gut besucht

Frühlingspflanzen schmücken den Platz und wecken Frühlingsgefühle

Und wieder mal ist es in diesem Jahr so weit und der Frühjahrs- und Gewerbemarkt auf dem Festplatz an der Bassumer Straße öffnet für ein Wochenende seine Tore. Beim letzten Mal, im Jahr 2013, besuchten rund 15.000 Besucher das interessante Spektakel.

Eine Vielzahl an Unternehmen unterschiedlichster Branchen werden auch in diesem Jahr wieder vor Ort sein. Neben Banken, Sparkassen und Autohändlern werden die Bereiche Land- und Gartentechnik, Spielwaren, Touristik sowie Handel und Handwerk vertreten sein.

DAS PROGRAMM IM ÜBERBLICK:

Freitag, 15. April

13.00 Uhr Offizielle Eröffnung für Aussteller und geladene Gäste im Restaurant-Zelt

13.30 Uhr Kleiner Imbiss, Begrüßung durch Lars Gudat (BIG), Grußworte durch den Bürgermeister Niels Thomsen und Landrat Cord Bockhop, Promi-Quiz auf dem Stand der Kreissparkasse, anschließender Rundgang über das Gelände

15.00 Uhr Beginn der Ausstellung

19.00 Uhr Ende der Ausstellung mit anschließendem Ausklang im Restaurant-Zelt

Samstag, 16. April

11.00 Uhr Beginn der Ausstellung

19.00 Uhr Ende der Ausstellung

19.30 Uhr After-Work-Party für Aussteller und deren Gäste mit DJ und einem Überraschungsgast im Restaurant-Zelt

Sonntag, 17. April

11.00 Uhr Frühschoppen mit dem Shanty Chor Brinkum e.V., 30 Liter Freibier im Restaurant-Zelt

15.00 Uhr Vorführungen der Kindertanzgruppe des TSC

18.00 Uhr Ende der Ausstellung, anschließender Ausklang im Restaurant-Zelt

VERANSTALTUNGEN IM APRIL

Kalender

AUSSTELLUNGEN

Delmenhorst

Eine historische Stadt auf dem Weg zum Freizeitpark, Fotoausstellung, seit etwa 10 Jahren besucht Karl-Heinz Wiechers Venedig regelmäßig, von Jahr zu Jahr wurde für ihn dabei der Wandel augenfällig, Volkshochschule, bis zum 14. April

Gabriela Oberkofler – Wind zog auf, auch mit einer lokalpolitischen Angelegenheit setzt sich die Künstlerin im Rahmen der Ausstellung auseinander: Die Delmenhorster Graft, eine überregional bekannte historische Parkanlage, ist durch den Anstieg des Grundwassers gefährdet, Städtische Galerie, vom 9. April bis zu 5. Juni

Bremen

ter Hell, Werke aus der Sammlung Böckmann, Elemente des deutschen Informel vereint mit denen des Abstrakten Expressionismus der New Yorker Schule kombiniert mit Elementen der Graffitikunst, Weserburg, bis zum 10. April

S. Mayorga und Sharlene Khan, Ein Leben in einer Fiktion aus Medien und Kommerz, Religion und Politik, die müde macht. Das Projekt „The Role of Fear" ist radikal ehrlich und wird der Wahrheit hinter verschiedenen Fiktionen auf den Grund gehen, Kunsthalle, bis zum 1. Mai

Per Kirkeby, Werke aus dem Louisiana Museum of Modern Art in der Ausstellung von Per Kirkeby werden seine großformatigen Gemälde, die vor allem durch ihre expressive Wirkung auffallen, präsentiert, als promovierter Geologe lässt er Strukturen und Formen aus der Natur in sein Werk einfließen, Museen Böttcherstraße, bis zum 5. Juni

Designikone im Licht der Kunst, sie ist ein Klassiker der deutschen Designgeschichte – die Wilhelm Wagenfeld Tischleuchte, weltweit bekannt als Bauhaus-Leuchte, mit ihrer klaren, aufs Wesentliche reduzierten Formensprache ist sie bis heute ein Inbegriff für gute Gestaltung, Weserburg, bis zum 10. Juli

Oldenburg

Bestiarium Construendum – Mit Fantasie zu Fabeltier & Co, eine Fantasiebaustelle auf der jeder vom Besucher zum Akteur und Künstler wird, Landesmuseum Natur und Mensch, bis zum 10. April 2016

Der Zeit angemessen begegnen, Gruppenausstellung: Armin Böhm, Lutz Braun und Thomas Grötz, die Verfassung des gegenwärtigen Menschen mit den Mitteln einer reflektierten, zeitgenössischen Malerei zu beleuchten und auszudeuten, Oldenburger Kunstverein, bis zum 8. Mai

Zeichnung und Animation, fünf Zeichnerinnen und Zeichner zeigen ihre Werke und präsentieren neben ihren Handzeichnungen auf Papier digitale Bilder und Zeichentrickfilme, die in einem Dialog mit dem Computer stehen, Horst-Janssen-Museum, bis zum 22. Mai

Bremerhaven

Scherenschnitte und Keramik, Hasso Holm und Emil Sowa, Kabinettausstellung, Historisches Museum, bis zum 22. Mai

Plötzlich da...Deutsche Bittsteller 1709, türkische Nachbarn 1961, in der Ausstellung steht das Verhältnis von Deutschen zu Fremdem im Mittelpunkt, anhand von zwei Beispielen werden Kommunikations- und Integrationsprozesse beleuchtet, Deutsches Auswanderer Haus, bis zum 31. Mai 2016

10. AutoFrühling in Delmenhorst

Es ist Zeit für den 10. Delmenhorster AutoFrühling. Am 17. April wird es von 12 bis 18 Uhr die neuesten Pkw-Modelle, Wohnmobile und Motorräder in der Delmenhorster Innenstadt zu sehen geben. Liebhaber der Klassiker können sich erneut auf ein Oldtimer-Treffen freuen und den kleinen Besuchern wird ein kunterbuntes Rahmenprogramm geboten

01 FREITAG

BÜHNE

Bremen

Dimple Minds, 30 Jahre Dimple Minds, Schlachthof, 19 Uhr

Atemnot – Die Schlagerparodie, ein Opernabend der zu einer außergewöhnlichen, feuchtfröhlichen und extrem lustigen und ausgelassenen Party wird, Fritz, 20 Uhr

Benaissa, Programm: Be nicer, Lagerhaus, 20 Uhr

Carolin Kebekus, Programm: Alpha Pusyy, Halle 7, 20 Uhr

Spanisch für Anfängerinnen, Theaterschiff, 20 Uhr

Oldenburg

k-Produktion: Allein in der Sauna, Theater, Kulturetage, 19 Uhr

MUSIK

Ganderkesee

Jazzlounge - Das Duo Klaus Ignatzek und Susanne Menzel, in der Jazzlounge spielen und erklären Jazzmusiker ihre Musik, ein persönlicher Blick auf den Jazz, KulturHaus Müller, Ring 24, 19.30 Uhr

Stuhr

Benefizkonzert mit Justus Frantz, eine gute Stunde gute Musik für einen guten Zweck, Rathaus, 18 Uhr

Bremen

Toujours la Piaf – Chansonabend, eine Liebeserklärung an den „Spatz von Paris" mit Annette Ziellenbach und Alexander Seemann, Mensch, Puppe! Das Bremer Figurentheater, Schildstraße 21, 28203 Bremen, 20 Uhr

Dimple Minds & Gäste, 30 Jahre Dimple Minds, Kesselhalle, Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

PARTY

Bremen

Studenten-Freitag, 90er, Rock und Pop, La Viva, 23 Uhr

Fast Forward, Alternative, Indie, Wundertüte, mit KillBilly & Pulse Beat, Lila Eule, 23 Uhr

Stubu-Freitag, bis 0 Uhr Getränke-Aktion 2 für 1, Stubu, 23 Uhr

Oldenburg

Hier tanzt die Stadt, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Düsternort, 7.30 Uhr

Oldenburg

Verschenkemarkt, Donnerschweer Str. 216, 12 Uhr

02 SAMSTAG

BÜHNE

Delmenhorst

Thomas Godoj, Programm: V´Stärker aus!, Divarena, 20 Uhr

Bremen

Das Glück ist ja schließlich keine Dauerwurst, Ein Puppenkabarett nach einer Idee von Horst Gottfied Wagner mit Jeannette Luft und Leo Mosler, Mensch, Puppe! Das Bremer Figurentheater, 20 Uhr

Atemnot – Die Schlagerparodie, ein Opernabend der zu einer außergewöhnlichen, feuchtfröhlichen und extrem lustigen und ausgelassenen Party wird, Fritz, 20 Uhr

Spanisch für Anfängerinnen, Theaterschiff, 20 Uhr

Oldenburg

Liebe, Schmerz und Leidenschaft, Lesung, Kulturetage, 19 Uhr

Benaissa, Programm: Be nicer, Headcrash, 20 Uhr

MUSIK

Bremen

Studiokonzert Oboe, Klasse Prof. Christian Hommel, Konzertsaal HfK, 18 Uhr

PARTY

Delmenhorst

Heaven Revival Party, Slatterys, 21.30 Uhr

Bremen

Lebe die Nacht, Stubu, 23 Uhr

Veranstaltungskalender zum Mitnehmen

Ab sofort bietet das Deldorado den Veranstaltungskalender zum Mitnehmen: Einfach mit dem Smartphone den QR-Code scannen und anschließend auf den Kalender klicken, um ihn als PDF zu öffnen. Abgespeichert ist er immer dabei, wenn man ihn braucht. Übrigens: Wer mal kein Deldorado zum QR-Code-Scannen zur Hand hat – den PDF-Kalender findet ihr auch auf www.deldorado.de.

Boca 45, Hip Hop, Funk, Breaks, Lila Eule, 23 Uhr
La Viva Clubnacht, La Viva, 23 Uhr

ANSONSTEN
Delmenhorst
Wochenmarkt, Rathausplatz, 7.30 Uhr

03
SONNTAG

BÜHNE
Bremen
Fiete Anders, eine große Ermutigung für alle, die sich ein wenig anders fühlen, für Kinder ab 3 Jahren, Mensch, Puppe! Das Bremer Figurentheater, 15 Uhr
Atemnot – Die Schlagerparodie, ein Opernabend der zu einer außergewöhnlichen, feuchtfröhlichen und extrem lustigen und ausgelassenen Party wird, Fritz, 19.30 Uhr

MUSIK
Bremen
Podium – Alte Musik, Studierende der HfK Bremen Haus im Park, Züricher Str. 40, 16 Uhr
Stuhr
Osterkonzert des Landesjugendorchesters Bremen, Dirigent: Stefan Geiger, Gut Varrel, 16 Uhr

ANSONSTEN
Bremen
Bremen Brunch in Concert: Andrew Read, Australischer Kontrabassist, Swissôtel, 11.30 Uhr
Bremerhaven
Basketball Bundesliga, Eisbären – BG Göttingen, Stadthalle, 15 Uhr

04
MONTAG

BÜHNE
Bremen
Show Ballett Todes 2016, unter der Leitung von Alla Duhova, eine neue Show – atemberaubend, bezaubernd und einzigartig, Glocke, 19.30 Uhr

PARTY
Bremen
Offene Tanzgelegenheit, Kafé Lagerhaus Bremen, 20 Uhr

05
DIENSTAG

MUSIK
Bremen
Musik um 6: Gitarre, Aladdin Alhaddad, Klasse Pia Offermann, Haus der Wissenschaft, 18 Uhr

PARTY
Bremen
Kick-Start, Stubu, 23 Uhr

06
MITTWOCH

BÜHNE
Delmenhorst
Emmi & Willnowksy, Gogo á Gaga, die lustige Emmi & Willnowksy Show, Divarena, 20 Uhr

MUSIK
Bremen
Masterkonzert Violoncello, Christoph Rode, Klasse Prof. Alexander Baillie, Konzertsaal HfK, 20 Uhr

PARTY
Bremen
Studentennacht, Stubu, 23 Uhr
Oldenburg
Meet me on Wednesday, Drinks-4Friends Preise, Cubes, 22 Uhr
Mittwochs tanzen?, 2 Cocktails zum Preis vom einem, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN
Oldenburg
Stammtisch Oldenburger Singles, Florian – Grand Café, 20 Uhr
Uni Nacht, Amadeus, 23 Uhr

07
DONNERSTAG

BÜHNE
Delmenhorst
Comedy Club, dieses Mal mir Don Clarke, Jaqueline Feldmann und Matthias Jung, Divarena, 20 Uhr

Thomas Godoj kommt in die Divarena
Nach dem erfolgreichen ersten Teil der „V'Stärker Aus" Tour im Herbst 2015 gehen Thomas & Band im April erneut auf Akustiktour. Unter anderem werden sie am 2. April um 20 Uhr in der Divarena in Delmenhorst zu Gast sein. Das Publikum erwartet dann ein erlebnisreicher Abend voller guter Musik.

Traditionsadresse mit modernem Flair

Das Haus Hohenböken

Ein optisches Juwel in bester Lage der Innenstadt, 1864 von Johann F. Hohenböken errichtet, und beliebter Anlaufpunkt:

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Haus Hohenböken!

New Style Angelia
Borgmeier Media Gruppe
CITY SERVICE Schuh-Schlüsseldienst Änderungsschneiderei
einfach Reformhaus Ebken
Fashion Point
Jolas Café
Scheffel
Star Nails Nagelstudio
xenos

Basta – Domino

Nach drei Jahren ist es endlich so weit: Basta, eine der erfolgreichsten A-cappella-Gruppen Europas, gehen mit brandneuem Album und Programm auf große Deutschlandtournee. Domino heißt der neue Streich der fünf Kölner. Am 7. April sind sie um 20 Uhr in der Oldenburger Kulturetage zu Gast.

Bremen
Spanisch für Anfängerinnen, Theaterschiff, 20 Uhr
Oldenburg
Der Jazzdirigent, Theater,eine Geschichte von einem jungen Träumer, der den Swing liebt, Kulturetage, 19 Uhr

MUSIK
Bremen
Mittagskonzert Violine, Klasse Prof. Katrin Scholz, Konzertsaal HfK, 13 Uhr
2. Kammerkonzert der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, Voller Rätsel und Geheimnisse, Gesamtschule Bremen-Ost, 20 Uhr
Pur, Live-Tour 2016 „Achtung¨, ÖVB Arena, 20 Uhr
Stuhr
The Henry Girls – Irish Americana Folk, Konzert, Rat-haus, 20 Uhr
Oldenburg
Basta: Domino, Konzert, Kulturetage, 20 Uhr

PARTY
Bremen
Momentos Latinos, die wöchentliche Salsa und Latin Party, Moments, 21 Uhr
Studentennacht, Classics, Electro Swing, mit DJ First Claas, Lila Eule, 23 Uhr
Stubu Warm-up, alle Cocktails ab 3,50 Euro, Stubu, 23 Uhr

08
FREITAG

BÜHNE
Bremen
Die Physiker, Premiere, von Friedrich Dürrenmatt mit Jeannette LUft und Leo Mosler, Mensch, Puppe! Das Bremer Figurenthater, 20 Uhr
Fatino live, inklusive Special Guest: Juse Ju, Hip Hop, Lila Eule, 20 Uhr
Oldenburg
Der Jazzdirigent, Theater, eine Geschichte von einem jungen Träumer, der den Swing liebt, Kulturetage, 19 Uhr

MUSIK
Bremen
Mittagskonzert Kammermusik, Aladdin Alhaddad, Slavica Subotic (Gitarre), Julia Härtel (Querfllöte), Konzertsaal HfK, 13 Uhr
Prinz Pi, „Im Westen Nix Neues¨ Tour 2016, Aladin, 20 Uhr
Stuhr
Musical Starlights, ein Streifzug durch die Welt der Musicals, Gut Varrel, 20 Uhr

PARTY
Bremen
Studenten Freitag, 90er, Rock und Pop, La Viva, 23 Uhr
Soul Shaker, Soul, Funk, 50`s, Hip Hop Breaks, Lila Eule, 23 Uhr
Stubu Freitag, bis 0 Uhr Getränke-Aktion 2 für 1, Stubu, 23 Uhr
Oldenburg
Hier tanzt die Stadt, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN
Delmenhorst
Wochenmarkt, Düsternort, 7.30 Uhr
Oldenburg
Verschenkemarkt, Donnerschweer Str. 216, 12 Uhr

09
SAMSTAG

BÜHNE
Bremen
Trio Axis: I told Yo, Kammermusik, Villa Sponte, 20 Uhr
Die Physiker, von Friedrich Dürrenmatt mit Jeannette Luft und Leo Mosler, Mensch, Puppe! Das Bremer Figurenthater, 20 Uhr
Spanisch für Anfängerinnen, Theaterschiff, 20 Uhr
Oldenburg
Der Jazzdirigent, Theater, eine Geschichte von einem jungen Träumer, der den Swing liebt, Kulturetage, 19 Uhr

MUSIK
Bremen
Live in Bremen – Das Halbfinale, Schlachthof, 18 Uhr

PARTY
Delmenhorst
Die große 80er und 90er Party, die Kultparty in Delmenhorst mit DJ Goli, Divarena, 21 Uhr
Rockfire, Slatterys, 21 Uhr
Bremen
La Viva Clubnacht, La Viva, 23 Uhr
Bremerhaven
Disco Revival Party, feiern wie in alten Zeiten, Stadthalle, 21 Uhr
Oldenburg
Hier tanzt die Stadt, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN
Delmenorst
Wochenmarkt, Rathausplatz, 7.30 Uhr

10
SONNTAG

BÜHNE
Bremen
Ein Abend für Jean Paul, mit Musik und Lyrik, Sendesaal, 17 Uhr
Krimidinner, Hochzeit in Schwarz, Theaterschiff, 18 Uhr
Oldenburg
Ralf Schmitz, Programm: Aus dem Häuschen, Kongresshalle, 20 Uhr

MUSIK
Vegesack
2. Kammerkonzert der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, Voller Rätsel und Geheimnisse, Kito Bremen-Vegesack, 11 Uhr
Bremen
Silje Nergaard, CD Release Tour Chain of Days, Kulturetage, 20 Uhr
Manu Dibango & Soul Makossa Gang, Best of Tour 2016, Roots Nights, Schlachthof, 20 Uhr

ANSONSTEN
Bremen
Mord an Bord, Impro-Krimi, Theaterschiff, 18 Uhr

11
MONTAG

ANSONSTEN
Delmenhorst
Veganer, Vegetarier oder Flexitarier?, Informationsveranstaltung, Aula des Gymnasiums an der Willmsstraße, 18 Uhr

12
DIENSTAG

MUSIK
Bremen
Mittagskonzert Klavier, Yutong Yang, Klasse Martin von der Heydt, Konzertsaal HfK, 13 Uhr
Bukahara, Strange Delight Tour 2016, Schlachthof, 20 Uhr

PARTY
Bremen
Kick-Start, Stubu, 23 Uhr
Studi, der Studenten-Dienstag, Tower, 23 Uhr

ANSONSTEN
Oldenburg
Wochenmarkt, Rathausmarkt, 7 Uhr
Singletreff Ü40, Restaurant Shang Hai, 20 Uhr

13
MITTWOCH

BÜHNE
Bremen
Preisträgerkonzert – Jugend musiziert, das alljährliche Konzert präsentiert die Preisträger des Landeswettbewerbes, Sendesaal, 20 Uhr

PARTY
Bremen
Studentennacht, freier Eintritt für Studenten, Stubu, 23 Uhr
Oldenburg
Meet me on Wednesday, Drinks-4Friends Preise, Cubes, 22 Uhr
Mittwochs tanzen?, 2 Cocktails zum Preis vom einem, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN
Bremen
Swissôtel Unplugged: Fred & Maxi feat. Jutta Gürtler, Jazz, Pop und Latin, Swissôtel, 19.30 Uhr
Oldenburg
Stammtisch Oldenburger Singles, Florian – Grand Café, 20 Uhr
Uni Nacht, umsonst kickern und Spaß haben, Amadeus Tanzspeicher, 23 Uhr

Kramermarkt in Delmenhorst

Vom 9. April bis 13. April ist es wieder mal so weit und der traditionelle Delmenhorster Kramermarkt öffnet seine Tore. Fünf Tage lang werden die Graftwiesen mit nostalgischen Karussells und Hightech-Nervenkitzel, mit Ponyreiten und Schießbuden zur ganz besonderen Erlebniswelt. Ein Markt, der zu einem besonderen Tag mit der Familie oder Freunden einlädt. Den Startschuss am Eröffnungstag bildet im Frühjahr ein bunter Festumzug. Samstags ist der Markt von 13:30 bis 23 Uhr und sonntags bis mittwochs von 13:30 bis 23 Uhr geöffnet.

14

DONNERSTAG

BÜHNE

Ganderkesee

Daniel Helfrich: Das halbnackte Grausen, Geschichten von bösen Wichten, in seinem 3. Kabarettprogramm präsentiert Daniel Helfrich das Böse grusel- und humorvoll!, Mensa der Oberschule Ganderkesee, 20 Uhr

Stuhr

Fliegendes Theater Berlin, Programm: Ein Krokodil unterm Bett, ein spannendes Stück über ein Thema, das wohl jeder kennt: Angst im Dunkeln, Rathaus, 16 Uhr

Bremen

Anton Tschechow: Einakter, Figurentheater und Schauspiel, Mensch, Puppe! Das Bremer Figurentheater, 20 Uhr

Oldenburg

k-Produktion: Im Haifischbecken, herrliche Songs, aktuelle Texte und tolle Interpreten, Kulturetage, 20 Uhr

MUSIK

Bremen

Veronica Harcsa & Bálint Gyémánt, feinfühliges Duo, Sendesaal, 20 Uhr

PARTY

Bremen

Momentos Latinos, die wöchentliche Salsa und Latin Party, Moments, 21 Uhr

Studentennacht, Classics, Rock, Hip Hop, mit André & Fuat, Lila Eule, 23 Uhr

Stubu Warm-up, alle Cocktails ab 3,50 Euro, Stubu, 23 Uhr

Bremerhaven

The Australian Pink Floyd Show, das Beste vom Besten 2016, Stadthalle, 20 Uhr

15

FREITAG

BÜHNE

Bremen

Quichottie, Programm: Tach, ihr Rabauken!, Lagerhaus, 20 Uhr

Die Physiker, von Friedrich Dürrenmatt mit Jeannette Luft und Leo Mosler, Mensch, Puppe! Das Bremer Figurenthater, 20 Uhr

Main Concept live, Special guest: diggndiggers, Hip Hop, Lila Eule, 20 Uhr

Koray Avci, Live In Concert, Pier 2, 21.30 Uhr

Oldenburg

NightWash live: Comedy at it's best!, vielseitig, grenzenlos und ultimativ komisch, Kulturetage, 20 Uhr

MUSIK

Stuhr

Akkordeonale, ein einzigartiges Fest der Klänge, Gut Varrel, 20 Uhr

PARTY

Bremen

Studenten Freitag, 90er, Rock und Pop, La Viva, 23 Uhr

Trio Axis – I told You

Das Trio Axis gastiert am 9. April um 20 Uhr mit seinem kammermusikalischen Konzert-Programm „I told You" in der Villa Sponte in Bremen. In diesem Frühling hat das Trio Axis eine Fülle individueller Geschichten im Programm.

Sanitätshaus FITTJE

50 JAHRE

Unsere Leistungen:

- Prothetik • Orthetik • Bandagen • Pflegebetten
- Pflegehilfsmittel • Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen z.B. Rampen und Handläufe
- Einlagen • Meisterbetrieb • Rollstuhlversorgung
- Kompressionsstrümpfe • Rollatoren
- Scooter/Krankenfahrzeuge
- viele weitere Hilfsmittel auf Anfrage

Unser Betrieb ist nach ISO 9001 und ISO 13485 zertifiziert.
Das gibt unseren Kunden die Sicherheit,
in den besten Händen zu sein!

Cramerstr. 197 · 27749 Delmenhorst
Tel. 04221/14500 · Fax 04221/13483

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 8.30 - 18 Uhr
Mi. 8.30 - 12.30 Uhr · Sa. 8.30 - 12 Uhr

Sanitätshaus Fittje
Inh. Frank Giza

LazySunday rockt den Meisenfrei Blues Club

Die Band LazySunday covert die Perlen der Rockmusik. Vom 70er Gitarrenrock-Klassiker bis zum Radiosong mit Stromgitarrendominanz. Die Band rockt sowohl Stadtfeste als auch Clubs souverän. Gespielt wird das Partyrock-Vollprogramm mit allemm was das Volk zum Toben bringt. Um 20 Uhr am 14. April wird dann die Bühne des Meisenfrei Blues Clubs in Bremen gerockt.

DJ Explizit @ Boombox, Hip Hop, Reggaetunes mit Explizit, Jan Woom, CK & Honka Ponka, Lila Eule, 23 Uhr
Stubu Freitag, bis 0 Uhr Getränke-Aktion 2 für 1, Stubu, 23 Uhr
Oldenburg
Hier tanzt die Stadt, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN
Delmenhorst
Wochenmarkt, Düsternort, 7.30 Uhr
Oldenburg
Verschenkemarkt, Donnerschweer Str. 216, 12 Uhr

16
SAMSTAG

BÜHNE
Delmenhorst
Jörg Knör, Programm: Vip Vip Hurra!, Divarena, 20 Uhr
Bremen
Die Physiker, von Friedrich Dürrenmatt mit Jeannette LUft und Leo Mosler, Mensch, Puppe! Das Bremer Figurenthater, 20 Uhr
Oldenburg
Quichottie, Programm: Tach, ihr Rabauken!, Headcrash, 20 Uhr
k-Produktion: Im Haifischbecken, herrliche Songs, aktuelle Texte und tolle Interpreten, Kulturetage, 20 Uhr

MUSIK
Stuhr
Skupa, Balkan- und Gypsymusik, Rathaus, 20 Uhr
Bremen
20. Pop & Jazzshor Festival, mit Ladylike, sing n smile und Maybebop, Schlachthof, 19.30 Uhr
Bobo & Herzfeld meet Zabelov: Liederseelen, Sendesaal, 20 Uhr

PARTY
Delmenhorst
Blue Tales, Slatterys, 21 Uhr
Bremen
Lebe die Nacht, Stubu, 23 Uhr
Hard to beat, Rock, Indie, Hip Hop, Lila Eule, 23 Uhr
La Viva Clubnacht, La Viva, 23 Uhr
Oldenburg
Hier tanzt die Stadt, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN
Delmenhorst
Wochenmarkt, Rathausplatz, 7.30 Uhr

17
SONNTAG

BÜHNE
Bremen
Bill Mockridge, Programm: Alles frisch?!, Theaterschiff, 18 Uhr
Enissa Amani, Programm: Zwischen Chanel und Che Guevara, verlegt aus dem Fritz, Pier 2, 20 Uhr

MUSIK
Bremen
Matinée: Althastedter Kammerorchester und Sinfonia Neuss, Konzert, Sendesaal, 11 Uhr

ANSONSTEN
Delmenhorst
10. Delmenhorster Autofrühling, ein riesiger Open-Air-Autosalon, auf dem die neuesten Pkw-Modelle, Wohnmobile und Motorräder präsentiert werden, Innenstadt, 12 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag, Innenstadt, 13 Uhr
Bremen
Sonntagscafé, Kweer, 15 Uhr
Bremerhaven
Basketball Bundesliga, Eisbären – s.Oliver Baskets Würzburg, Stadthalle, 15 Uhr

18
MONTAG

ANSONSTEN
Oldenburg
Verschenkemarkt, ein Projekt der Lokalen Agenda 21, Maco-Gelände, 12 Uhr

19
DIENSTAG

BÜHNE
Stuhr
Krischan Koch liest aus seinem neuen Buch, Dreimal Tote Tante (4. Fall), Lesecafé in der Bibliothek Stuhr-Brinkum, 20 Uhr

PARTY
Bremen
Kick-Start, Stubu, 23 Uhr
Studi, der Studenten-Dienstag, Tower, 23 Uhr

ANSONSTEN
Oldenburg
Wochenmarkt, Rathausmarkt, 7 Uhr
Singletreff Ü40, Restaurant Shang Hai, 20 Uhr

20
MITTWOCH

BÜHNE
Delmenhorst
Wolfgang Trepper, Programm: Bad Stories 2016, Divarena, 20 Uhr

MUSIK
Bremen
Evan Parker: Take The Green Train, ein legendärer britischer Saxophonist, Sendesaal, 20 Uhr

PARTY
Bremen
Studentennacht, freier Eintritt für Studenten, Stubu, 23 Uhr
Oldenburg
Meet me on Wednesday, Drinks-4Friends Preise, Cubes, 22 Uhr
Mittwochs tanzen?, 2 Cocktails zum Preis vom einem, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN
Oldenburg
Stammtisch Oldenburger Singles, Florian – Grand Café, 20 Uhr
Uni Nacht, umsonst kickern und Spaß haben, Amadeus Tanzspeicher, 23 Uhr

21
DONNERSTAG

BÜHNE
Delmenhorst
Kay Ray, Programm: Yolo, Divarena, 20 Uhr
Bremen
Spanisch für Anfängerinnen, Theaterschiff, 20 Uhr
Oldenburg
Der Jazzdirigent, Theater, eine Geschichte von einem jungen Träumer, der den Swing liebt, Kulturetage, 19 Uhr
Thimon von Berlepsch, Programm: Der Magier, eine Reise der Phantasie, der Spannung und des Staunens, Kulturetage, 20 Uhr

MUSIK
Bremen
Cellokonzert, Juan Alfonso Cobos, Diego Pineda, Klasse Prof. Alexander Baillie, Liga Skride – Klavier, Konzertsaal HfK, 15 Uhr
Oratorium: Il Sacrifizio D´abramo, unser Lieben Frauen Kirche, Ensemble Weser-Renaissance Bremen, 20 Uhr
Swiss Night, Kesselhalle, Kulturzentrum Schlachthof, 20.35 Uhr

PARTY
Bremen
Momentos Latinos, die wöchentliche Salsa und Latin Party, Moments, 21 Uhr
Studentennacht, Rock, Pop & Dance Classisc, mit DJ Kanamé, Lila Eule, 23 Uhr

Swissôtel Unplugged

In der Reihe Swissôtel Unplugged gastiert am 27. April um 19.30 Uhr erstmals das Hamburger Trio Lunartree im Swissôtel Bremen mit Akustikpop und Soul. Gesang, Piano, Cello: Drei Hamburgerinnen kreieren mit mehrstimmigen Gesängen und sanften Cello-Linien ihren ganz eigenen Sound. Die drei Sängerinnen könnten unterschiedlicher nicht sein und dennoch ergänzen sich ihre Stimmen auf ganz besondere Art.

22

FREITAG

BÜHNE

Bremen

Die Physiker, von Friedrich Dürrenmatt mit Jeannette LUft und Leo Mosler, Mensch, Puppe! Das Bremer Figurenthater, 20 Uhr

Spanisch für Anfängerinnen, Theaterschiff, 20 Uhr

Oldenburg

Der Jazzdirigent, Theater, eine Geschichte von einem jungen Träumer, der den Swing liebt, Kulturetage, 19 Uhr

MUSIK

Bremen

German Jazz Expo, Kesselhalle, Kulturzentrum Schlachthof, 14.30 Uhr

Overseas Night, Laila Biali, Omer Avital, Maite Hontelé, Kesselhalle, Kulturzentrum Schlachthof, 20.30 Uhr

PARTY

Bremen

Studenten Freitag, 90er, Rock und Pop, La Viva, 23 Uhr

Zoo Club, Electro Swing, Bop, Bossa, Funk, mit DJ Casio & First Claas, Lila Eule, 23 Uhr

Stubu Freitag, bis 0 Uhr Getränke-Aktion 2 für 1, Stubu, 23 Uhr

Oldenburg

Hier tanzt die Stadt, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Düsternort, 7.30 Uhr

Ganderkesee

Loslassen – Hommage an Gerhard Juchem, Gerhard Juchem zeigt in der Ausstellung noch nicht gezeigte malerische Arbeiten, Graphiken und Akte., KulturHaus Müller, Ring 24, 19 Uhr

Oldenburg

Verschenkemarkt, Donnerschweer Str. 216, 12 Uhr

23

SAMSTAG

BÜHNE

Bremen

Nachts in Bremen, Dinner-Musical, Ratskeller, 19 Uhr

Fiete Anders, eine große Ermutigung für alle, die sich ein wenig anders fühlen, für Kinder ab 3 Jahren, Mensch, Puppe! Das Bremer Figurentheater, 15 Uhr

Spanisch für Anfängerinnen, Theaterschiff, 20 Uhr

Jakob Heymann live, der Liedermacher, Lila Eule, 20 Uhr

Oldenburg

Bumerang – Comic Impro, Spontantheater, Kulturetage, 19 Uhr

MUSIK

Bremen

European Jazz Meeting, Shalosh, Carlos Bica & Azul, Oddarrang, Kesselhalle, Kulturzentrum Schlachthof, 14.30 Uhr

Vocally Speaking with Heart and Soul, ein Konzert von Adrienne West und Uli Brodersen zur Musikgeschichten aus der Welt des Jazz, Bossa Nova und Blues, Überseemuseum, 19.30 Uhr

Laura Jurd Dinosaur, Dans Dans, Kesselhalle, Kulturzentrum Schlachthof, 20.30 Uhr

Oldenburg

jazzahead! clubnight: 20 years of jazzland recordings, Sendesaal, 21.30 Uhr

PARTY

Delmenhorst

Delive, Slatterys, 21 Uhr

Bremen

Lebe die Nacht, Stubu, 23 Uhr

La Viva Clubnacht, La Viva, 23 Uhr

Indie Dance Club, Indie, Alternative, Lila Eule, 22 Uhr

Oldenburg

Thirty Dancing, Ü 30-Party, Kulturetage, 21 Uhr

Hier tanzt die Stadt, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Rathausplatz, 7.30 Uhr

24

SONNTAG

BÜHNE

Bremen

Fiete Anders, eine große Ermutigung für alle, die sich ein wenig anders fühlen, für Kinder ab 3 Jahren, Mensch, Puppe! Das Bremer Figurentheater, 15 Uhr

Atemnot – Die Schlagerparodie, ein Opernabend der zu einer außergewöhnlichen, feuchtfröhlichen und extrem lustigen und ausgelassenen Party wird, Fritz, 19.30 Uhr

MUSIK

Stuhr

Frisch aufgeblüht – neue Kaffeehausmusik!, sechstes Frühlingskonzert mit dem Bremer Kaffeehaus-Orchester, Gut Varrel, 15.30 Uhr

Bremen

Podium Gitarre, Studierende der HfK Bremen, Leitung: Prof. Jens Wagner, Haus im Park, Züricher Str. 40, 16 Uhr

Stoff-Halle

Größte Kurzwarenabteilung in Oldenburg auf über 400 m²!

Knöpfe · Bänder · Borten · Garne

Öffnungszeiten von Mo.-Fr. 9.30-18.00 Uhr · Sa. 9.30-14.00 Uhr
Stoff-Halle · Nadorster Straße 228 · 26123 Oldenburg · Tel. 04 41 - 3 84 40 16
Direkt an der Ausfahrt Nadorst gegenüber dem TÜV-Nord gelegen

Riva
CAFÉ BAR RESTAURANT

FRÜHSTÜCK Á LA CARTE
Gedecke ab 4,40 €

SAMSTAGSBUFFET
Kleines Frühstücksbuffet p.P. 6,90 €

SONNTAGSBRUNCH
mediterraner Brunch p.P. 10,90 €

MITTAGSTISCH
Leckere Gerichte zum kleinen Preis

FEIERN IM RIVA
HOCHZEITEN, GEBURTSTAGE, TAUFEN, TRAUERF., TAGUNGEN, BETRIEBSFEIERN USW.
im separaten Raum "Riva Event"
für 40-200 Pers., moderne Licht- und Tontechnik, individuelle (Pauschal)angebote;
Kleinere Gruppen finden Platz im "Riva-Gastro"

MAIFEIERTAGE: BRUNCHZEIT IM RIVA
1. Mai, Christi Himmelfahrt (5. Mai)
Pfingsten (15. + 16. Mai)
Frühstücksbuffet mit kalten und warmen Köstlichkeiten: typische Frühstücksangebote, Antipasti, Deftiges, Desserts, inkl. O-Saft!
9:30 bis 13:00 Uhr p.P. 12,90 €

Weberstr. 10 Delmenhorst
Fon 04221-800 95 35
www.riva-delmenhorst.de
open: täglich ab 9:30 Uhr

Obby's
IM SCHÜTZENHOF RECHTERFELD

Obby's TOP TIPP

Das besondere
4-Gang-Spargelmenü
zum Sattessen
(Gruppen bitte vorher reservieren)

Muss man erleben!

1. Spargelspitzen mit einer Erdbeervinaigrette
2. Spargelcremesuppe mit Kresse, Mandelblättchen und rosa Beeren
3. Stangenspargel mit Schinkenvariationen (Schnitzel, Lendchen und weitere Beilagen werden separat serviert)
4. Vanilleeis und Mozzarella an pürierten Erdbeeren mit Batida de Coco

Freitag, 6. Mai 2016, 19 Uhr

Spargelbuffet
inkl. kostenloser Verlosung
1. Preis: 1 Fahrrad
Nur 24,90 €/Pers.

Dorfstraße 24 · 49429 Visbek
Tel.: 0 44 45 / 96 11 07 · Fax: 96 11 08
E-Mail: obbys@web.de · www.obbys.de

Manu Dibango & Soul Makossa Gang

M-Ma-Se, M-Ma-Sa, Ma-Mako-Ssa – der weltbekannte Refrain wurde von Stars wie Michael Jackson, Jay-Z, Omar & Fred oder auch Rihanna benutzt. Urheber ist jedoch der kamerunische Saxophonist Manu Dibango. Er geht im April 2016 auf Tour und präsentiert sein neues Album „Best of". Am 10. April wird er um 20 Uhr im Kulturzentrum Schlachthof in Bremen auftreten.

ANSONSTEN

Delmenhorst

Tag der Helfer, präsentiert von NonstopNews und Borgmeier Media, Eintritt frei, Divarena, 11 Uhr

Delmenhorster Hökermarkt, bis zu 500 verschiedene Verkäufer die ihre Second-Hand Ware anbieten, Innenstadt, 11 Uhr

Wasserturmbesichtigung, das bunte Treiben auf dem großen Hökermarkt aus luftigen 44 Metern Höhe begucken, Wasserturm, 11 Uhr

Bremen

Elvis meets Sinatra, Dinner in Concert mit Ocean's 3, Ratskeller, 18 Uhr

Sonntagscafé, Kweer, 15 Uhr

Bremerhaven

Feminin, der Flohmarkt für die Frau, Stadthalle, 11 Uhr

25

MONTAG

BÜHNE

Bremen

Mach dich frei, wir müssen reden!, Kabarett mit Matthias Machwerk, Theaterschiff, 20 Uhr

MUSIK

Bremen

Bachelorkonzert Viola, Francisco Fernández Hernandez, Klasse Prof. Esther van Stralen, Konzertsaal HfK, 20.30 Uhr

26

DIENSTAG

MUSIK

Bremen

Mittagskonzert Klavier, Sebastian Chica, Marina Kondraschewa, Konzertsaal HfK, 13 Uhr

PARTY

Bremen

Kick-Start, Stubu, 23 Uhr

Studi, der Studenten-Dienstag, Tower, 23 Uhr

ANSONSTEN

Oldenburg

Wochenmarkt, Rathausmarkt, 7 Uhr

Singletreff Ü40, Restaurant Shang Hai, 20 Uhr

27

MITTWOCH

BÜHNE

Bremen

Atemnot – Die Schlagerparodie, ein Opernabend der zu einer außergewöhnlichen, feuchtfröhlichen und extrem lustigen und ausgelassenen Party wird, Fritz, 19.30 Uhr

Studiokonzert Violoncello, Klasse Johannes Krebs, Konzertsaal HfK, 20 Uhr

PARTY

Bremen

Studentennacht, freier Eintritt für Studenten, Stubu, 23 Uhr

Oldenburg

Meet me on Wednesday, Drinks-4Friends Preise, Cubes, 22 Uhr

Mittwochs tanzen?, 2 Cocktails zum Preis vom einem, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN

Bremen

Swissôtel Unplugged: Lunartree, Akustikpop und Soul, Swissôtel, 19.30 Uhr

Oldenburg

Stammtisch Oldenburger Singles, Florian – Grand Café, 20 Uhr

28

DONNERSTAG

BÜHNE

Bremen

Johannes Flöck, Programm: Neues vom Altern, Divarena, 20 Uhr

Stuhr

Fatima und der Traumdieb, Figurentheater Marmelock, frei nach einer Erzählung von Rafik Schami für Kinder ab 5 Jahren – gespielt von Britt Wolfgramm, 16 Uhr

Bremen

Atemnot – Die Schlagerparodie, ein Opernabend der zu einer außergewöhnlichen, feuchtfröhlichen und extrem lustigen und ausgelassenen Party wird, Fritz, 19.30 Uhr

Spanisch für Anfängerinnen, Theaterschiff, 20 Uhr

PARTY

Bremen

Momentos Latinos, Moments, 21 Uhr

Stubu Warm-up, alle Cocktails ab 3,50 Euro, Stubu, 23 Uhr

29

FREITAG

BÜHNE

Bremen

Spanisch für Anfängerinnen, Theaterschiff, 20 Uhr

Bill Mockride zu Gast im Theaterschiff

Der Kabarettist, Regisseur und Schauspieler Bill Mockridge gastiert am Sonntag, 17. April um 18 Uhr mit seinem Programm „Alles frisch?!" auf dem Theaterschiff Bremen an der Tiefer. Mit ansteckender Energie und voller Lebensfreude zeigt Bill Mockridge in seinem Programm „Alles frisch?!", wie man es schafft, im Kopf jung und frisch zu bleiben.

MUSIK

Ganderkesee

Poetischer Rhythm & Blues mit Roland Berens, Roland Berens vereint Rock, Blues, Folk und Jazzelemente mit deutschen Texten, KulturHaus Müller, Ring 24, 19.30 Uhr

Bremen

Vladi Wostock live, mit Ruski Surf, Lila Eule, 20 Uhr

Oldenburg

Prof. Kurt Seibert – Beethovens Klaviersonaten, Piano-Rosenkranz, 19.30 Uhr

Franz Liszt: Sein Leben – Seine Musik, Kulturzentrum PFL, 19.30 Uhr

MUSIK

Bremen

Sarah Kuttner, neues Buch: 180 Grad Meer, Kesselhalle, Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

PARTY

Bremen

Polar Bear Express, Eastern Beats & Balkan Swing, mit DJ Jarrid & Gästen, Lila Eule, 23 Uhr

Studenten Freitag, La Viva, 23 Uhr

Stubu Freitag, Stubu, 23 Uhr

Oldenburg

Hier tanzt die Stadt, Loft, 23 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Düsternort, 7.30 Uhr

Oldenburg

Verschenkemarkt, Donnerschweer Str. 216, 12 Uhr

Bremerhaven

Basketball Bundesliga, Eisbären – EWE Baskets Oldenburg, Stadthalle, 20 Uhr

Erstklassige Sängerin Terri B im Haus am Walde

Zum 10. Mal in Folge wird auch dieses Jahr der Veranstaltungssommer im Garten vom Haus am Walde in Bremen mit einem amtlichen Tanz in den Mai eingeläutet. Die erstklassige Sängerin Terri B! Green wird mit Ihrer 5-köpfigen Soulband aus Hamburg das Auftaktkonzert für die Open-Air-Veranstaltungen geben. Am Samstag, den 30. April um 19 Uhr geht's los!

Sie haben interessante Veranstaltungstipps für uns?

Dann wenden Sie sich bitte jeweils bis zum 16. des Vormonats an die Veranstaltungsredaktion. Gern auch mit Bildmaterial!

E-Mail: veranstaltungen@borgmeier.de

Eine Veröffentlichung kann zwar nicht garantiert werden, ist aber in jedem Fall kostenlos. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

30

SAMSTAG

BÜHNE

Bremen

Spanisch für Anfängerinnen, Theaterschiff, 20 Uhr

Die kleine Raupe, ein Kinderstück von Rainer Schicktanz für Kinder ab 3 Jahren, Mensch, Puppe! Das Bremer Figurentheater, 15 Uhr

MUSIK

Stuhr

Pago Balke – LIEBEslieder, Rathaus, 20 Uhr

Bremen

Studiokonzert Gesang, Klasse Prof. Krisztina Laki/Prof. Thomas Mohr, Konzertsaal HfK, 20 Uhr

Who Killed Bruce Lee, Magazinkeller, Tour 2016, Kesselhalle, Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

Franz Liszt, ein Klavierabend von und mit Lutz Görner, Sendesaal, 20 Uhr

PARTY

Delmenhorst

Maifeier mit den 2-Tones, Slatterys, 21 Uhr

Bremen

The Terri Green Project, das bedeutet pure Dancefloorenergie gepaart mit klassischem Soul, ab 22 Uhr Party, freier Eintritt, Haus am Walde, 19 Uhr

Lebe die Nacht, Stubu, 23 Uhr

Maitanz, Rockmonster, Trash & Shakers, mit Steffen a.k.a. Dirty Dan & Killbilly, Lila Eule, 23 Uhr

La Viva Clubnacht, La Viva, 23 Uhr

Walpurgistanz in den Mai, LichtLuftBad, 19.30 Uhr

Tanz in den Mai, Meierei im Bürgerpark, 20 Uhr

Jungbrunnen Extra: Tanz in den Mai, Bürgerhaus Westerstrasse, 20 Uhr

Bremerhaven

Night Beat, mit DJ Rob Hardt, Foyer, 20 Uhr

ANSONSTEN

Delmenhorst

Wochenmarkt, Rathausplatz, 7.30 Uhr

Bremen

Kinderflohmarkt, Kleidung und Spielzeug aus zweiter Hand, Jan-Reiners-Center, 9 Uhr

Bukahara im Schlachthof

Am 12. April um 20 Uhr wird Bukahara, ein sensationelles Juwel in der deutschen Poplandschaft, im Kulturzentrum Schlachthof in Bremen zu Gast sein. Eine Band. Vier Musiker. Drei Kontinente. Stimmen und Songs, die einen packen. Den Bandnamen zu ergründen scheint ähnlich unmöglich, wie sich bei dieser außergewöhnlichen Band auf ein einziges Genre oder eine dogmatische Schublade festzulegen. Bukahara erfinden ihren eigenen Sound – befreit von Klischees und Konventionen

EINE KLEINE ZEITREISE …

Das stand vor zehn Jahren im Deldorado 04/2006:

- Die unendliche Geschichte der leeren Innenstadt
- Am 31. Mai schließt Leffers in Delmenhorst nach 112 Jahren
- Wahlkampf 2006 – Die Show hat begonnen

Und das lesen Sie vielleicht im Deldorado 04/2026:

- Sarah Connor zu Besuch beim Delmenhorster Tanztee
- Joshka Kulty: Bester Poetry-Slammer der Welt
- Erste selbstfahrende Taxis in Delmenhorst unterwegs

STREIFEN DES MONATS

Ein ziemlich geniales Video ist das vor kurzer Zeit hochgestellte YouTube-Video „Freerunning in Delmenhorst“. Sich in jeder beliebigen Umgebung zwanglos zu bewegen, genau das ist der Sinn von Freerunning. Man versucht bei jeglichen Übungen die Gesetze der Physik zu überlisten und dabei die komplette Umgebung ohne Einschränkungen zu nutzen. Ob Dachrinnen, Geländer oder Dächer von Häusern, alles wird für die Sprünge genutzt. Das Repertoire der Bewegungen im Freerunning unterliegt keinen Vorgaben, keinen Grenzen, es wird ständig durch die Kreativität der ausführenden Anhänger erweitert. Für alle, die diese Art der Bewegung noch nicht kennen, ist dieses Video ein Muss! Sich einfach mal von den Freerunnern in der Kunst der kreativen und flüssigen Art der Fortbewegung in dem Video begeistern lassen.

EINE REDENSART UND IHRE BEDEUTUNG

„Mensch, habe ich einen Kater!“ Ich habe gestern einfach viel zu viel Bier getrunken“ – ein Satz, den wohl jeder schon einmal gesagt oder auch gehört hat. Die üblen Nachwehen eines Alkoholrausches sind bereits seit Jahrtausenden bekannt. Die Redensart „einen Kater haben“ lässt sich etwa seit Mitte des 19. Jahrhunderts belegen. Der dominierende Erklärungsansatz, wie diese Redensart entstanden ist, kommt von Heinz Küpper (Illustriertes Lexikon der deutschen Umgangssprache, Stuttgart 1983). Demnach ist der Begriff „Kater“ in der angegebenen Bedeutung als volkstümliche Aussprache des ärztlichen Fachbegriffs „Katarrh“ zu verstehen, der in der Umgangssprache ein Krankheitsbild mit Husten, Schnupfen, Unwohlsein und Kopfweh bezeichnet.

DIE ZAHL DES MONATS

3,5

Sage und schreibe 3,5 Tonnen Abfall sammelten die 722 Helfer bei der Aufräumaktion „Delmenhorst… putzt sich heraus!“. Über zwölf Tage hinweg sammelten Freiwillige in der freien Landschaft und in Gewässern Delmenhorsts jede Menge Müll. Pro Helfer sind rund 4,8 Kilogramm Müll zusammengekommen. Besonders auffällig waren zum wiederholten Mal die Reste der Kohlfahrten – leere Flaschen in allen Größen und Formen.

NonstopNews und Borgmeier Media Gruppe präsentieren

Tag der Helfer

Schwerpunkt-Thema:
Rettungstechnik

Einsatzvorführungen
von Feuerwehr und Rettung, u.a. Löschroboter LUF 60

Rettungshubschrauber
„Christoph Weser“

Oldtimer und Sondertechnik

LKW-Überschlagsimulator
und weitere Präventionsaktionen von ADAC und DVR

Bundeswehr und THW

Messe-Präsentationen

Kinder-Mitmach-Aktionen

Filmvorführungen
in der DIVARENA

Eintritt frei

Kulinarischer Marktplatz

24. April 2016
11 – 17 Uhr

Amerikanische Streifenwagen

Feuerwehr Rettung THW DLRG Bundeswehr ADAC

Gelände rund um die DIVARENA
Neues Deichhorst, Delmenhorst (Theodor-Heuss-Strasse)

www.tag-der-helfer.de

Florian's Feuerwehrshop · vetter · rosenbauer · HALE · AUVERA · Feuerwehr-Shop.de · DOMEYER · INTERSPIRO · LUKAS · HOLLER · Ziegler · CVV media · GODIVA · BAI · PNW Feuerwehrservice · Feuerwehrshop.de

Tiefuhr

(0 42 21) 1 34 61

- **Rollläden**
- **Markisen**
- **Vordächer**
- **Fenster**
- **Türen**

Unsere Markisen stellen alles in den Schatten

Sicherheitsrollläden inklusive:

Motorbedienung mit Hochschiebesicherung

Führungsschiene mit Sicherheitsabdeckung

verdeckte Befestigung der Führungsschiene

MUSTERAUSSTELLUNG • EIGENE FERTIGUNG
TOP-QUALITÄT ZU FAIREN PREISEN
Mühlenstraße 136 • 27753 Delmenhorst
(0 42 21) 1 34 61 / 1 83 37 • andre.tiefuhr@ewetel.net

hüppe markisen · sonnfy · weinor DIE MARKISE · ALUKON system